

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 7/8



Internationale Wochen
gegen Rassismus | 2



Bruchsalfestival:
„Stadtgeschichten“ | 3



Earth Hour
am 25. März | 2



Bürgerempfang 2023

Aus dem Inhalt

Kernstadt 23 | Büchenau 33 | Heildesheim 37 | Helmsheim 41 | Obergrombach 44 | Untergrombach 47

Internationale Wochen gegen Rassismus

Auch in diesem Jahr beteiligt sich Bruchsal wieder mit einem eigenen Programm an den bundesweiten Aktionen zu den „Internationalen Wochen gegen Rassismus“. Dieses soll Begegnungsräume schaffen, einen konstruktiven Austausch zu Themen wie Fremdenfeindlichkeit, Ausgrenzung und Diskriminierung ermöglichen und dabei helfen, im Sinne eines friedlichen Miteinanders Vorurteile abzubauen. Nähere Informationen gibt es bei der Integrationsbeauftragten Fürüzan Kübach unter der Telefonnummer (072 51) 79-5865, per Mail integrationsbeauftragte@bruchsal.de oder auf der Webseite unter www.bruchsal.de/integration.

Das Programm „Internationale Wochen gegen Rassismus“ 2023 in Bruchsal:

Dienstag, 21. März / Mittwoch, 22. März / Sonntag, 26. März

Mädchen mit Hutschachtel, 19.30 Uhr, Stadttheater, Hexagon, Am Alten Schloss 24

Dienstag, 21. März / Mittwoch, 22. März / Sonntag, 26. März

Widerstand?! Theaterstück zum Thema Widerstand, 19.30 Uhr, Exil Theater, Am Alten Güterbahnhof 12

Samstag, 25. März

„Misch dich ein“ – Straßenmusik gegen Rassismus, 13 Uhr, Otto-Oppenheimer-Platz

Sonntag, 26. März

Bruchsal unterm Hakenkreuz – ein alternativer Stadtrundgang, 13.30 Uhr, Treffpunkt Haupteingang Rathaus am Marktplatz

Aus der Reihe tanzen, Theaterpädagogischer Workshop zum Thema Widerstand, Anmeldung bis 20. März per E-Mail an: heusinger@dieblb.de, 15.30 bis 18.30 Uhr, Profa, Wilderichstraße 31

Montag, 27. März

Attieke, Alloco, Tchep, Bissap! Vortrag und Kochkurs zum kulinarischen Schatz der Elfenbeinküste. 18 Uhr, Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27. Anmeldung Telefon: (072 51) 3 223 547 oder (0152) 18477308, E-Mail: info.entraideinitiative@gmail.com

Donnerstag, 30. März

Endlich groß, das wär famos, Bilderbuchkino gegen Rassismus, für Kinder ab drei Jahren, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek Bruchsal

Vielfalt im Spielzimmer – Wie kann eine vorurteilsbewusste Erziehung und Bildung im Alltag aussehen? 16.30 Uhr, Stadtbibliothek Bruchsal

Menschenzoos in Karlsruhe? Wie Kolonialismus die Gegenwart beeinflusst, 19 Uhr, Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27

Freitag, 31. März

Frühstück für den Tiger, Theater „en mi-

niature“. Szenisches Theater mit Ellen Heese, 10.30 Uhr, Stadtbibliothek Bruchsal. Geschlossene Veranstaltung für Kindergartengruppen (ab vier Jahren)

Geschichten verbinden – in allen Sprachen, Vorlesen in vielen Sprachen für Kinder ab fünf Jahren, 16 Uhr, Stadtbibliothek Bruchsal

Samstag, 1. April

Vorurteile wahrnehmen, Workshop mit Yalda Moinzadeh-Tänzer, Anmeldung bis 31. März unter E-Mail: Yalda.Moinzadeh-Taenzer@gmx.de, 10 bis 12 Uhr, Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27

... an mehreren Terminen, ab dem 2. März

Sonne und Beton, Kinostück über vier Jugendliche in der Großwohnsiedlung in Gropiusstadt, die einen heißen Sommer erleben, der bald zum Abenteuerurlaub wird. Spielzeiten im aktuellen Kinoprogramm unter: <https://www.cineplex.de/programm/bruchsal/>

Dienstag, 9. Mai

Kleine Kinder – große Fragen: Wie mit Fragen von Kindern zu Vielfalt & Diskriminierung umgehen? Haben Kinder Vorurteile? Nehmen sie Diskriminierung und Rassismus wahr? Online-Seminar mit Rihab Chaabane, 18 Uhr, kostenfreien Link erhält man über die Stadtbibliothek Bruchsal

Earth Hour 2023: Gemeinsam für mehr Klimaschutz – trotz Krise!

Am Samstag, 25. März, 20.30 Uhr, setzen Menschen, Städte und Unternehmen auf der ganzen Welt ein Zeichen für mehr Klimaschutz. An diesem Tag findet die Earth Hour statt.

Auch die Stadt Bruchsal unterstützt diese Aktion.

Gerade nach einem Jahr mit verheerenden extremen Wetterereignissen, einer

Energiekrise und sich ändernden politischen Prioritäten ist die Earth Hour ein wichtiger Moment, um sich für mehr Ambition beim Klimaschutz einzusetzen.

Die Stadt Bruchsal hat seit einigen Monaten keine beleuchteten Gebäude mehr, an denen zur Earth Hour das Licht ausgeschaltet werden kann. Doch alle Bürger/-

innen können an der Aktion des WWF Deutschland mitmachen. Ganz nach dem Motto der diesjährigen Earth Hour: Gemeinsam für mehr Klimaschutz! Einfach am Samstag, 25. März, 20.30 Uhr, für eine Stunde in den eigenen vier Wänden das Licht ausschalten.

Weitere Informationen zu der Aktion gibt es unter www.wwf.de/earth-hour.

Bruchsaler Frühlingfest mit verkaufsoffenem Sonntag – Save the Date

Das Bruchsaler Frühlingfest findet dieses Jahr am Sonntag, 26. März, statt. Der Tag steht dabei ganz im Zeichen von Genuss, Shopping und Erleben.

Für Groß und Klein ist wieder einiges geboten. Highlights beim Bruchsaler Frühlingfest Autoshow am Schloss Bruchsal Ansässige Autohäuser werden an diesem Tag Neuwagen aus Ihrem Haus einem breiten Publikum vorzustellen.

Ergänzt wird dieser Teil der Veranstaltung durch entsprechende Promotion- und Informationsstände.

Die Automeile erstreckt sich vom Damiantor, vorbei am Schloss Richtung Innenstadt. Bei der Wohnmobilausstellung am Otto-Oppenheimer-Platz, welche in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Bruchsal organisiert wird, können sich Besucher/-innen von den Möglichkeiten des unabhängigen und individuellen Reisens inspirieren lassen.

Großer Flohmarkt Richtung Bahnhof für alle die auf der Suche nach etwas Außergewöhnlichem oder einem Schnäppchen sind.

Die Geschäfte sind von 13 bis 18 Uhr geöffnet, die Plätze in der Innenstadt sind durch eine Vielfalt kulinarischer Stände belebt und auch die Bruchsaler Gastronomie heißt Sie herzlich willkommen.

Genießen – Shoppen – Bummeln oder einfach nur den Frühling in Bruchsal genießen, beim Bruchsaler Frühlingfest 2023.

Aktuelle Informationen unter: <https://meinbrusl.de/bruchsaler-fruehlingfest>

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,
es hat mich sehr gefreut, dass so viele Bruchsaler/-innen meiner Einladung zu meinem Bürgerempfang gefolgt sind – vor allem auch, dass Vertreter/-innen aus der gesamten Breite der Stadtgesellschaft zu Gast waren. Sie alle haben mir rückgemel-

det, dass sowohl meine Rede als auch die anschließende Gesprächsrunde zum Thema des Abends „Frieden und Versöhnung - wir haben es in unseren Händen“ sie sehr bewegt habe. Ohne Zweifel, kein Thema beschäftigt uns derzeit mehr als der Krieg in der Ukraine mit seinen zum Teil dramatischen Auswirkungen. Auch wir in Bruchsal sind in unterschiedlichen Bereichen betroffen. Doch „wir haben es in unseren Händen“, wie wir mit diesen Herausforderungen umgehen. Wir können unsere Gemeinschaft in Bruchsal zu einem Ort des Friedens und der Versöhnung machen. Wir können es selbst gestalten. Um deutlich zu machen, was ich mit aktivem Gestalten meine, habe ich das Zivilisatorische Hexagon, ein Modell von Dieter Senghaas zur zivilen Friedenssicherung, auf Bruchsal heruntergebrochen. Meine gesamte Rede können Sie auf unserer Homepage nachlesen. Für Frieden ist F wie Freiheit, R wie Resilienz, I wie Integration, E wie Energiewende, D wie Demokratie, E wie Eine Welt, N wie Nachhaltigkeit notwendig. Friedenssicherung hat viel mit einem Streben nach sozialer Gerechtigkeit zu tun. Erforderlich ist eine aktive Politik der Chancen- und Verteilungsgerechtigkeit sowie die Sicherung der Grundbedürfnisse. Eine wichtige Rolle spielt dabei die soziale Quartiersentwicklung, bei der wir uns für eine inklusive Gesellschaft einsetzen. Sie findet gerade in der Südstadt statt. An diesem

Beispiel zeigt sich, dass wir es in „unseren Händen haben“, wie wir uns mit unseren Erfahrungen in die Gemeinschaft einbringen und wie wir uns für eine gerechtere Welt engagieren können – in unserem direkten Umfeld und darüber hinaus. Eine Demokratie und der Zusammenhalt einer Gesellschaft leben von aktiven Bürgern/-innen! Deshalb bringen Sie sich für ein friedliches, solidarisches Bruchsal ein und gestalten Sie unsere Stadtgesellschaft mit.

Einladen möchte ich Sie noch zu der Festivalwoche „Stadtgeschichten“ der Badischen Landesbühne (BLB), die am Samstag beginnt und bis zum 26. März geht. Immer wieder hat sich die Badische Landesbühne unter Intendant Carsten Ramm künstlerisch mit der Geschichte Bruchsal auseinander gesetzt. In unterschiedlichen theatralischen Formen bringt sie jetzt verschiedene Aspekte der Bruchsaler Historie auf die Bühne und lädt Sie dazu ein, im Freiraum der Kunst, über die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft der Stadt nachzudenken und ins Gespräch zu kommen. Das gesamte Programm verspricht ein vielseitiges und spannendes Festival. Besuchen Sie es!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Bruchsalfestival: „Stadtgeschichten“ kommen auf die Bühne!

Ziel ist es, über die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft der Stadt nachzudenken und ins Gespräch zu kommen.

Die BLB lädt deshalb zu folgenden Veranstaltungen ein:

18./ 22. und 25. März, „Kein kalter Kaffee“ jeweils ab 10 Uhr, Wochenmarkt

Drei Lesungen aus Thomas Adams „Kleine Geschichte der Stadt Bruchsal“ auf dem Wochenmarkt mit Heißgetränken

18./21./22./26. März, „Widerstand“, jeweils 19.30 Uhr, Exiltheater

Die erste Produktion des Theaterspielclubs „Junge Szene Bruchsal“; Grundlage ist die Geschichte der Gruppe Christopher, die sich 1939 in Bruchsal der Gleichschaltung widersetzt.

19./24. März, „Badens revolutionäre Geister“, jeweils 19.30 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Eine Lesung mit Arne Retzlaff und Rainer Kaufmann zum Jubiläum 175 Jahre Badische Revolution – auch in Bruchsal!

20./ 22. und 23. März, „Stadtgespräche“ jeweils 18.30 Uhr, „theater treppab“

„Stadtgespräch“ am 20. März: „Einst Synagoge, dann Feuerwehrhaus, bald Denkort?“ Was wird aus dem alten Feuerwehrhaus?

„Stadtgespräch“ am **22. März** mit Deborah Boehm aus den USA, Tochter einer jüdischen Familie aus Bruchsal, die dem Terror der Nazis nur knapp entkam.

„Stadtgespräch“ am **23. März**: Wie lässt sich Stadtgeschichte erforschen? Vier Personen kommen zu Wort, die sich professionell mit der Bruchsaler Geschichte beschäftigen: Thomas Adam, Regina Bender, Thomas Moos und Prof. Dr. Werner Schnatterbeck.

Der Eintritt zu den „Stadtgesprächen“ ist frei, um Anmeldung wird gebeten (Telefon: (072 51) 72 723; E-Mail: ticket@dieblb.de)

20. März, Dokumentarfilm „Seilersbahn“, 19.30 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Eine Präsentation von Rainer Kaufmann, der die Geschichte des Areals erforscht hat mit Wehrmachtsgefängnis und Hinrichtungsstätte

21./ 22. und 26. März, „Mädchen mit Hut-schachtel“ 19.30 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Dokumentar-Theaterstück über das Schicksal der Bruchsaler Jüdin Edith Leuchter, die am 22. Oktober 1940 nach Gurs deportiert wurde.

23./25. März, Lesung „Who wants to live

forever“, 19.30 Uhr, Stadttheater, Hexagon Eine besondere Freundschaft wird wieder lebendig zwischen Barbara Valentin (Bruchsal) und Freddie Mercury (Queen) mit Queen-Songs.

25. März, „Bruchsal im Ernstfall“, 18.30 Uhr, „theater treppab“

Die Theatergruppe „Vox populi“, des ehemaligen BLB-Bürgertheaters gibt Einblicke in die Inszenierung eines eigenen Stückes, das im Sommer Premiere feiern soll.

25. März, Festivalparty „Living in a Ghost Town“, 20.30 Uhr, „theater treppab“

Das Tanzbein schwingen, weil die Pandemie-Zeiten vorbei sind als Bruchsal eher einer Geisterstadt „Ghost Town“ glich.

26. März, „Stadtgeflüster“, 11 Uhr, Stadttheater, Hexagon

Eine Matinee – Wie glücklich sind die Menschen in Bruchsal? Miteinander ins Gespräch kommen.

26. März, „Aus der Reihe tanzen“, 15 Uhr, Bruchsal, Profa, Wilderichstraße 31

Ein Workshop zur Aufführung „Widerstand“

Karten:

Badische Landesbühne, Telefon (072 51) 72 723, E-Mail: ticket@dieblb.de

www.reservix.de

„Wir dürfen den Gesprächsfaden nicht abreißen lassen“ „

„Wir können unsere Gemeinschaft in Bruchsal zu einem Ort des Friedens und der Versöhnung machen“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beim Bürgerempfang im Bürgerzentrum am vergangenen Samstag. Unter dem Motto „Wir haben es in unseren Händen“ hatte die Oberbürgermeisterin dazu eingeladen. Frieden sei kein Naturzustand, man müsse ihn immer wieder aufs Neue durchbuchstabieren.

Wie sie als Oberbürgermeisterin friedenspolitische Ansätze für die Stadt Bruchsal konkretisiert und anwendet, erläuterte Petzold-Schick in ihrer Rede. Dabei betonte sie: „Wir dürfen den Gesprächsfaden nicht abreißen lassen.“ „Die Forderung nach Friedensverhandlungen muss für mich immer Bestandteil der Debatte und der Botschaften an die Konfliktparteien sein“, sagte Petzold-Schick im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine. Und fügte hinzu: „Ich bin allerdings froh, dass ich nur für die kommunale Ebene zuständig bin.“ In Bruchsal sehe sie „jeden Tag die Vielfalt, die wir in unserer Stadt haben.“ Die Verschiedenheit könne zu Konflikten führen, „wenn wir nicht bereit sind, uns gegenseitig zu respektieren“.

Seit einiger Zeit gebe es in Bruchsal vermehrt Friedenskundgebungen. „Durch freie Meinungsäußerung und garantierte Versammlungsfreiheit kann ein Diskurs entstehen“, so Petzold-Schick. Aufgabe der Stadt sei es, dabei für Sicherheit zu sorgen. Austausch und Begegnung würden zudem durch städtische Quartiersarbeit ermöglicht. „Soziale Quartiersentwicklung ist mein kleinräumiger Ansatz für ein friedliches und solidarisches Zusammenleben“, sagte Petzold-Schick. „Und sie funktioniert in Bruchsal hervorragend.“ Niederschwellige Bürgerbeteiligung in den unterschiedlichsten Bereichen von Stadt-



„Frieden und Versöhnung“ war das große Thema

Fotos: Fotofreunde Heidelberg

gestaltung sei ihr von Anfang an wichtig gewesen, so die Oberbürgermeisterin. Die Kommune biete beispielsweise mit Vereinen, Parteien, Umweltgruppen „viele Aktionsfelder, um Teilhabe an demokratischen Entscheidungen zu erleben und zu erlernen.“ Sie selbst habe in der kirchlichen Jugendarbeit erste Erfahrungen mit „Gruppenorganisation, Antragswesen, Diskussionen und auch Abstimmungsniederlagen“ gemacht, sagte Petzold-Schick.

Als „echte Erfolgsgeschichte des 20. Jahrhunderts“ und „größte Friedensbewegung der Welt“ bezeichnete Petzold-Schick die Städtepartnerschaften. Sie seien nämlich ein konkreter Handlungsrahmen für internationale Zusammenarbeit. Die Partnerschaft mit Cwmbran in Wales wolle man aufrechterhalten – auch unter den erschwerten Bedingungen durch den Brexit. „Es ist großartig, dass wir heute zusammen sind und dass wir Frieden bauen“,

bestätigte Bertrand Courot, Bürgermeister von Sainte-Ménéhould, anschließend im Podiumsgespräch. In der Nähe von Bruchsal's ältester Partnerstadt in Frankreich verlief – noch immer erkennbar – die Schlachtlinie von Deutschland und Frankreich. „Über Waffen darf man nicht verniedlichend sprechen“, sagte Oberst Lutz Nikolaus Neumann von der Bruchsaler General-Dr.-Speidel-Kaserne und stellte klar: „Wir liefern keine ‚Leos‘. Wir liefern Kampfpanzer, und wir wären froh, wenn wir es nicht müssten.“

Für Rüdiger Czolk von der Friedeninitiative Bruchsal bedeutet die Lieferung von Kampfpanzern an die Ukraine: „Es kommt zur Eskalation. Man muss aber miteinander sprechen und verhandeln.“ Oberbürgermeisterin Petzold-Schick fügte hinzu: „Ich komme aus der kritischen, katholischen Ecke. Unser Motto damals war „Schwerter zu Pflugscharen“. Die Frage bleibt auch jetzt: „Wie viele Waffen braucht es, um zu stoppen?“ Mit Menschen aus der Ukraine und aus Russland arbeitet Steffen Heil von der Auerbach-Stiftung. „Sie wollen hier in Schule und Ausbildung vorankommen, weil sie davon ausgehen, dass sie länger bleiben“, sagte Heil. „Wenn Menschen Arbeit und Zukunft haben, leben sie friedlich miteinander“, ist Christel Heneka von der Projekthilfe Uganda überzeugt. Die armen Länder dürfe man nicht aus dem Blick verlieren. Das Podiumsgespräch moderierte Martin Besinger. Für flotte Musik und Tanz sorgten die Stadtkapelle Heidelberg, die Gruppe „Flamenco Bravo“ und der Chor des St. Paulusheims. Die Badische Landesbühne gab mit „Badens revolutionäre Geister“ einen Vorgeschmack auf das Theaterprojekt „Stadtgeschichten“.

(M. Schäufele)



Ein vielseitiges und interessantes Programm bot sich den Zuschauern

Das war der Bürgerempfang 2023



Fotos: Fotofreunde Heidelberg

Amtliche Bekanntmachungen

Information des Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Bruchsal:

Der Gemeinsame Gutachterausschuss hat zum 28. Februar 2023 die Bodenrichtwertkarte zum Hauptfeststellungszeitpunkt 01.01.2022 nachträglich geändert (Hauptfeststellung für Grundsteuerwerte).

Es ergaben sich folgende Änderungen: In den Kommunen Östringen und Weingarten wurden insgesamt drei Bodenrichtwertzonen für gewerbliche Bauflächen in ihrem Zuschnitt an die Geltungsbereiche rechtskräftiger Bebauungspläne angepasst.

In den Kommunen Bruchsal, Karlsdorf-Neuthard, Stutensee, Ubstadt-Weiher, Walzbachtal und Weingarten wurde teilweise die Abgrenzung der Bodenrichtwertzonen zum Außenbereich hin geändert, vereinzelt gab es auch geringfügige Änderungen innerhalb der Ortschaften.

Es wurde ausschließlich der Zuschnitt der Bodenrichtwertzonen verändert. Die Höhe der Bodenrichtwerte blieb für alle Bodenrichtwertzonen bei dem zum 01.07.2022 veröffentlichten Stand.

Bei den am Gemeinsamen Gutachterausschuss beteiligten Kommunen, die oben nicht genannt sind, ergaben sich keine Änderungen.

Mit der aktualisierten Bodenrichtwertkarte setzt der Gemeinsame Gutachterausschuss seine Beschlussfassung um.

Die Bodenrichtwertkarte ist einsehbar unter:

www.gutachterausschuesse-bw.de

Bei Fragen zu den Änderungen oder allgemein zu den Bodenrichtwerten erreichen Sie die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses unter (072 51) 79 43 33.

Bekanntmachung

Zweckverband Abwasserverband Kammerforst

Sitz: Karlsdorf-Neuthard

Am Dienstag, 21.03.2023, findet um 14 Uhr in der Bruchbühlhalle, Bruchbühlweg 5, der Mitgliedsgemeinde Karlsdorf-Neuthard die 162. Verbandsversammlung statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Verbandsangelegenheiten
 - Neuwahl des Verbandsvorsitzenden und seinen Stellvertretern wegen Ablauf der Amtszeit
2. Verbandsangelegenheiten
 - Neues Umsatzsteuerrecht, Verlängerung der Übergangsfrist
3. Verbandskläranlage
 - Erweiterung der Phosphatfällstation und Optimierung der Verfahrenstechnik
 - Auftragsvergaben
4. Außenanlagen
 - Hebewerk 4, Neuthard
 - Bericht Schaden Pumpwerk
5. Verschiedenes, Fragen der Verbandsversammlung

Sven Weigt

Bürgermeister

Verbandsvorsitzender

Ortschaftsrat Büchenau

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 20. März 2023 um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung

- 1 Bahnprojekt Gütertrasse Mannheim-Karlsruhe 43 / 2023
 - Information zum Planungsstand der Bahn
 - Vorstellung der Auswirkungsanalyse Gemarkung Bruchsal
- 2 Bekanntgaben
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 23.01.2023

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 09.03.2023

Marika Kramer

Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Heildesheim

Bekanntmachung

Hinweis:

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildesheim, am Dienstag, 21. März 2023 um 19:00 Uhr, im Rathaussaal der Verwaltungsstelle Heildesheim findet **nicht** statt.

Wir bitten um Beachtung!

Ortschaftsrat Helmsheim

Bekanntmachung

Die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim am 22.03.2023 findet **nicht** statt.

Wir bitten um Beachtung.

Ortschaftsrat Obergrombach

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Mittwoch, 22. März 2023 um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

- 1 Information zum Entwicklungsstand Obergrombach
- 2 Bekanntgaben
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 25. Januar 2023

Bruchsal, 13. März 2023

Dr. Wolfram von Müller

Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Untergrombach

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am **Mittwoch, 22. März um 19 Uhr** im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Bahnprojekt Gütertrasse Mannheim-Karlsruhe 43 / 2023
 - Information zum Planungsstand der Bahn
 - Vorstellung der Auswirkungsanalyse Gemarkung Bruchsal
- 3 Informationen und Bekanntgaben
- 4 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 5 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 15.02.2023

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: https://bruchsal.ris-portal.de

Bruchsal, 9. März

Barbara Lauber,

Ortsvorsteherin

Sie haben Fragen?

**Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115**

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen ab **1. September 2023** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

*„Durch den BFD weiß ich,
was ich später machen will
und freue mich schon auf
Studium und Berufsleben.“*

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Hauptamt - bei der Abteilung **Kultur**
- Ordnungsamt - bei der **Feuerwehr**
- Amt für Familie und Soziales - in den **Jugendhäusern** oder der Abteilung **Integration**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule**:
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal



Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote





Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Sekretariatskraft (m/w/d) für das Büro der Oberbürgermeisterin

– Stellenkennziffer 2023-0041 –
Bewerbungsschluss: 2. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. das Terminmanagement, die Erledigung der Korrespondenz, das eigenständige Verfassen von Glückwunsch- und Kondolenzschreiben sowie die Koordination der Bearbeitung von Bürgeranfragen.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Bereich Wahlen und für Sonderaufgaben

(bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0046 –
Bewerbungsschluss: 10. April 2023

Zum Aufgabenschwerpunkt gehört zunächst die organisatorische und personelle Vorbereitung und Durchführung aller Wahlen, z. B. die Kommunalwahlen 2024. Im Zeitalter des digitalen Umbruchs stehen darüber hinaus weitere interessante und verantwortungsvolle Sonderaufgaben zur Umsetzung an, für die wir Verstärkung benötigen.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Prozessmanagement

(bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 9c TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0044 –
Bewerbungsschluss: 10. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Prozessoptimierung und -digitalisierung, das Wissensmanagement sowie Projektarbeit im Bereich Digitalisierung.

Sachgebietsleitung (m/w/d) Clientmanagement

(bis Entgeltgruppe 10 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0036 –
Bewerbungsschluss: 10. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Überwachung und Sicherstellung der Versorgung mit Softwarelizenzen, die Beschaffung, Installation und Pflege von Hard- und Software sowie die Leitung des Sachgebietes mit sechs Mitarbeitern/-innen.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für die Grundbucheinsichtsstelle

(bis Besoldungsgruppe A 8 bzw. Entgeltgruppe 7 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0027 –
Bewerbungsschluss: 2. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Führung der Grundbucheinsichtsstelle, die Beratung in Grundbuchangelegenheiten sowie die Mitwirkung bei Baulandumlegungen und Erschließungen.

Prüfer/-in (m/w/d) in Teilzeit mit 50 % Beschäftigungsumfang

(bis Entgeltgruppe 9b TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0014 –
Bewerbungsschluss: 26. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die eigenverantwortliche Prüfung von verschiedenen Produktbereichen im Haushalt der Stadt Bruchsal und der Stadt Waghäusel.

Hausleitung (m/w/d) für Gebäude der Flüchtlingsunterbringung

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0021 –
Bewerbungsschluss: 26. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Gebäudeverwaltung, die Belegungsverwaltung der Unterkunft sowie die Zusammenarbeit und Kontaktpflege mit beteiligten Dritten.

Industriemeister/-in Elektrotechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

(Entgeltgruppe 9a TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0029 –
Bewerbungsschluss: 19. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Leitung des Bereichs Elektrotechnik, die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen sowie Projektarbeit im Bereich Neuerungen und Verbesserungen.

Elektroniker/-in Betriebstechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

– Stellenkennziffer 2023-0031 –
Bewerbungsschluss: 19. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u.a. die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs, die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen sowie die Instandhaltungsarbeiten an elektrischen Anlagen.

Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0002 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört u. a. die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Aus dem Rathaus

Der Aufbau des Gemeinsamen Gutachterausschusses ist abgeschlossen

Das Jahr 2022 war das erste vollständige Kalenderjahr, in dem alle Kommunen „an Bord“ waren, die sich am Gemeinsamen Gutachterausschuss (GGA) beteiligen. Der GGA hatte zum 1. Mai 2020 seine Arbeit aufgenommen und wurde bis 1. Juni 2021 in mehreren Beitrittsrunden zur derzeitigen Zusammensetzung aufgebaut.

Es sind damit folgende Kommunen vertreten: Bad Schönborn, Bruchsal, Eggenstein-Leopoldshafen, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Östringen, Stutensee, Ubstadt-Weiher, Walzbachtal und Weingarten.

Die Geschäftsstelle des GGA befindet sich in Bruchsal, im städtischen Rathaus in der Luisenstraße.

Seine Aufgabe ist es, für Transparenz auf dem Grundstücksmarkt zu sorgen durch die Ermittlung und Veröffentlichung von Grundstückswerten. Der GGA erhält zur Auswertung sämtliche Grundstückskaufverträge, die auf dem Gebiet seiner Mitglieder abgeschlossen werden. Daraus leitet er Daten ab, die man für Grundstückswertermittlungen benötigt. Unabhängig davon können sie auch helfen, sich auf dem Grundstücksmarkt zu orientieren.

Beim Aufbau des GGA lag der Schwerpunkt darin, für die Mitgliedsgemeinden ein einheitliches Modell zu erarbeiten zur Ermittlung der Bodenrichtwerte und für die Grundstückswertermittlung insgesamt. Der GGA hat dies umgesetzt in zwei Bodenrichtwert-Fortschreibungen zu den Stichtagen 31. Dezember 2020 und 1. Januar 2022. Die Ergebnisse dieser Fortschreibungen und die entwickelten Modelle hat der GGA veröffentlicht in aktuellen Bodenrichtwertkarten und einem Grundstücksmarktbericht.

Derzeit bereitet der GGA die Bodenrichtwertfortschreibung vor zum Stichtag 1. Januar 2023.

Er hat sich das Ziel gesetzt, künftig noch weiter in die Tiefe zu gehen bei der Feststellung der Daten, die für die Wertermittlung erforderlich sind. Unabhängig davon wird er auch nach und nach weitere Daten zur Verfügung zu stellen, die es ermöglichen, nachzuvollziehen – auch ohne besondere Fachkenntnis in der Grundstückswertermittlung – welche Kaufpreise im Zuständigkeitsgebiet für die verschiedenen Objektarten bezahlt werden.

Ein elementarer Vorteil für die Arbeit des GGA ist die Vielzahl der Gutachterinnen und Gutachter mit ihren verschiedenen Qualifikationen und Erfahrungen, die sich in diesem Gremium treffen und ergänzen. Ebenso wirkt sich die große Anzahl an Kauffällen als statistische Grundlage positiv auf die Bodenrichtwertermittlung aus.

Die Kosten für den GGA liegen leicht unter dem kalkulierten Betrag und sind also im Limit.

Weitergehende Informationen wie zum Beispiel den aktuellen Grundstücksmarktbericht und die Erreichbarkeit der Geschäftsstelle findet man auf der Website der Stadt Bruchsal:

www.bruchsal.de/gutachterausschuss.

Geschäftsstellenleiter des GGA ist Peter Stoll.

Telefonnummer der Geschäftsstelle: (072 51) 79 43 33

Mailanschrift: gutachterausschuss@bruchsal.de

Hausanschrift: Rathaus an der Luisenstraße

Luisenstraße 13, 76646 Bruchsal

Baustellen in Bruchsal

Vollsperrung der Gustav-Laforsch-Straße 37

Auf Grund der Anlieferung von Fertighausteilen wird die Straße in Höhe Gustav-Laforsch-Straße 37 vom 21. bis 23. März gesperrt. Ein Durchgang für Zufußgehende an der Arbeitsstelle ist möglich.

Vollsperrung – Tunnelstraße 9 bis 13 bis 21. April

Im Rahmen einer Baumaßnahme wird die Fahrbahn im Abschnitt Tunnelstraße 9 bis 13 in der Zeit bis 21. April voll gesperrt. Für zu Fuß Gehende wird der Durchgang weiterhin gewährleistet sein.

Lediglich gegen Ende der Baumaßnahme muss dieser Bereich – im Zuge des Fahrbahndeckeneinbaus – ebenfalls für circa 2 bis 3 Tage gesperrt werden.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

11. Februar

Ida Charlotte Plein

Eltern: Katharina Plein geb. Kurzenberger und Steffen Plein

27. Februar

Till Elian Abele

Eltern: Katja Veronika Abele geb. Daiß und Markus Abele

Herzlichen Glückwunsch!

Trauerungen

3. März

Isabel Faas geb. Quesada Lopez und Enrico Faas

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

28. Februar

Valentina Leongardt geb. Manjeu-Manewu

3. März

Mira Bubnejević geb. Jež

Siegfried Werner Bootz

Yvonne Krüger geb. Schneider

5. März

Gerlinde Hilda Röthinger, geb. Walz

6. März

Harry Frick

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

18. März

Krieger-Geupel, Cornelia

75 Jahre

Geißler, Ernst Josef

70 Jahre

Bischoff, Veronika Gabriele

70 Jahre

Pabst, Brigitte Marianne

70 Jahre

Lehmann, Alexandra

70 Jahre

Penner, Anna

70 Jahre

19. März

Brenz, Dieter Friedrich

80 Jahre

Jagica, Eleonore Elfriede

75 Jahre

Jilg, Doris Josefa

70 Jahre

20. März

Schoch, Klaus Walter Karl

80 Jahre

Das, Kalyani

70 Jahre

Diuryn, Andrii

70 Jahre

21. März

Percoco, Michele

70 Jahre

22. März

Dulkies, Anke

80 Jahre

Eberwein, Michael

70 Jahre

Unger, Annemarie

70 Jahre

Dr. Mangler, Bernhard Friedrich Albert

70 Jahre

23. März

Neuberth, Eberhard

85 Jahre

Banschbach, Irmgard

80 Jahre

Rudmann, Alexander

70 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Lärm mindert die Lebensqualität und macht krank

Das Regierungspräsidium informierte über Förderung zur Lärmsanierung von Wohngebäuden

Die Stadt Bruchsal hat gegen Verkehrslärm einen Lärmaktionsplan aufgestellt. Für stark befahrene Straßen hat sie deshalb bereits in eigener Zuständigkeit die Geschwindigkeit von 50 auf 30 Stundenkilometer reduziert als aktive Maßnahme gegen den Straßenlärm. Zusätzlich gewährt das Regierungspräsidium eine finanzielle Hilfe für Lärmschutzmaßnahmen durch ergänzende passive Einrichtungen wie zum Beispiel den nachträglichen Einbau von Lärmschutzfenstern.

In der vergangenen Woche hat nun das Regierungspräsidium im Bürgerzentrum über Berechtigung und Förderhöhe sowie das Antragsverfahren informiert. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begrüßte die Förderung ausdrücklich für alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Eingeladen zu dem Infoabend waren alle Anwohnerinnen und Anwohner am „Lärmband“ der Bundesstraße B3, das sich durch die Kernstadt zieht. Rund 80 Betroffene waren ins Bürgerzentrum gekommen und weitere mehr als 30 Personen verfolgten den Abend am Bildschirm via Internet.

Das Regierungspräsidium betonte, dass die finanzielle Hilfe eine freiwillige Leistung sei und zwar nur für Hauseigentümer. Es bestehe kein Rechtsanspruch darauf. Drei Kriterien müssen erfüllt sein, um eine 75-prozentige Förderung zu erhalten:

- Die Grenzwerte sind überschritten,
- Das Gebäude wurde vor dem 1. April 1974 errichtet oder es wurde zwar später errichtet, aber im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplans, der vor dem 1. April 1974 rechtskräftig wurde.
- Der Eigentümer hat bisher noch keine Zuschüsse für Lärmschutzmaßnahmen vom Land Baden-Württemberg oder vom Bund erhalten.

Der Antrag auf Förderung ist an das Regierungspräsidium in Karlsruhe zu richten. Ein Fachingenieurbüro wird bei einer Ortsbegehung die Berechtigung und die notwendigen Lärmschutzmaßnahmen ermitteln.

Die Betroffenen konnten am Infoabend direkt ihre Fragen stellen. Weitere Interessierte können sich auch nachträglich noch am Telefon oder per Mail informieren.

Kontakt: Jan-Philip Maul, Regierungspräsidium Karlsruhe, Schlossplatz 4–6, 76131 Karlsruhe, Abteilung 4 Mobilität, Verkehr, Straßen
Telefonnummer: (07 21) 926-34 10,
E-Mail: Jan-Philip.Maul@rpk.bwl.de

Bruchsaler Grundschüler/-innen wirken an Kinderkunstprojekt „Brusella“ mit



Viele Akteure beteiligen sich am Kinderkunstprojekt „Brusella“

Foto: Pressestelle

„Das Kinderkunstprojekt „Brusella“, verankert alles, was uns als Stadt wichtig ist, in einem. Die Kinder lernen bereits von klein auf, sich mit dem Begriff Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen und sprechen mit ihrer Kreativität alle Altersklassen an. Somit sorgt die Aktion für eine Belebung unserer Innenstadt“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Eine Holzschablone in Form einer Biene mit dem klangvollen Namen „Brusella“ wird in den kommenden Wochen von Grundschulkindern aus der Kernstadt sowie den Bruchsaler Ortsteilen bemalt. Die Holzschablone entstand in Kooperation mit der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Bezirk Bruchsal-Bretten, die in ihrer Werkstatt diese eigens für das Projekt angefertigt hat.

Doch nicht nur die Lebenshilfe arbeitet an dem Projekt mit, auch die Musik- und Kunstschule Bruchsal sowie der BranchenBundBruchsal e.V. sind mit von der Partie. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg unterstützt zudem das Projekt im Rahmen des Förderprogramms „Sofortprogramm Einzelhandel/Innenstadt, Förderlinie „Veranstaltungen“ finanziell.

Die Bienen werden nun im Kunstunterricht oder im sogenannten Outdoor-Klassenzimmer gestaltet. Das Outdoor-Klassenzimmer wird vom 24. bis 28. April auf dem Otto-Oppenheimer-Platz stattfinden und von Dozenten der Musik- und Kunstschule betreut. Insgesamt 2000 Grundschüler/-innen werden schlussendlich an dem Projekt teilnehmen.

Ihnen soll mit der Aktion auch bewusst gemacht werden, dass die Wildbienen in der Natur eine wichtige Rolle spielen und es deshalb von großer Bedeutung ist, die Umwelt insektenfreundlicher zu gestalten.

Nachdem alle Bienen fertig bemalt sind, werden diese ab Ende Mai als Dekoration in Bruchsal und seinen Stadtteilen verteilt. „Die Bienen werden nach ihrer Gestaltung an verschiedenen Orten platziert. Das kann an zentralen Plätzen oder an einem Grünstreifen sein“,

sagt Lisa Christofzik vom Bruchsaler Stadtmarketing. „Der Clou ist jedoch, dass wir verschiedenen Bienen auch mit QR-Code versehen und in die Bruchsaler Geschäfte stellen. Dort können die Kinder mit ihren Eltern ihre Bienen suchen und an einem Gewinnspiel teilnehmen“, so Christofzik.

Danach soll jedoch noch nicht Schluss mit „Brusella“ sein. „Das Projekt ist auf Dauer angelegt und soll weiterentwickelt werden“, sagt Birgit Welge, Leiterin der Stabsstelle Wirtschaftsförderung.

Die Lesehäuschen suchen Paten/-innen

Bruchsal (PM) | Die Bruchsaler Lesehäuschen für Kinder- und Jugendbücher bekommen in Kürze Zuwachs und werden dann an acht Standorten in allen fünf Ortschaften sowie zweimal in der Kernstadt präsent sein.

Damit die Lesehäuschen ansprechend bleiben, werden ehrenamtliche Paten/-innen gesucht, die die Lesehäuschen möglichst einmal wöchentlich aufsuchen, die Erwachsenenliteratur entfernen, die Kinder- und Jugendbücher wieder ansprechend im Regal aufreihen sowie bei Bedarf Müll entfernen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Leselust der Bruchsaler Kinder und Jugendlichen und geben dem Erscheinungsbild der Lesehäuschen eine große Wertschätzung.

Bei Interesse bitte melden bei der Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales, Kommunale Jugendpflege,

Inge Ganter, inge.ganter@bruchsal.de oder Telefonnummer (072 51) 79-56 97 oder Bündnis für Familie, Arbeitsgruppe Teilhabe und Bildung, Florian Walther, floWalther@web.de oder Telefonnummer (01 76) 1885 1945

YesJazz – das schulmusikalische Erfolgsprojekt zu Gast im Bürgerzentrum

YesJazz, das Schulmusikprojekt in Kooperation mit der Musik- und Kunstschule Bruchsal, findet am Freitag, 17. März, 19 Uhr, im Bürgerzentrum Bruchsal statt. Die Schulbands der Bruchsaler Schulen bekommen hier die Möglichkeit, ihr Können vor einem großen Publikum mit professioneller Tontechnik zu präsentieren. Unterstützt werden sie dabei durch Lehrkräfte der Musik- und Kunstschule, die die Bands oder auch einzelne Schüler/-innen coachen. In diesem Jahr beteiligen sich die Schulbands der Albert-Schweitzer-Realschule, des Schönborn-Gymnasiums, der Handelslehranstalt Bruchsal, der Käthe-Kollwitz-Schule sowie des Gymnasiums St. Paulusheim.

Unterstützt wird das Projekt von der Stadt Bruchsal, dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden Württemberg, der Bildungstiftung sowie der Sparkasse Kraichgau. Der Eintritt ist frei!

Einen kleinen Vorgeschmack in die Proben gibt es in einem Videoclip unter www.bruchsal.de.

Eisenbahn-Bundesamt startet Öffentlichkeitsbeteiligung zu Schienenlärm am 13. März

Das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) überarbeitet aktuell seinen Lärmaktionsplan nach Umgebungslärmrichtlinie in der vierten Runde. Auf der Internetseite www.laermaktionsplanung-schiene.de informiert das EBA ausführlich über die Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung und zeigt, wie sich Bürgerinnen und Bürger an der Überarbeitung beteiligen können. Darüber hinaus finden Interessierte und Betroffene auf der Seite Informationen über Maßnahmen zur Lärminderung, über laute Güterwagen oder Förderprogramme zum Lärmschutz.

Die Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes sieht zwei Beteiligungsphasen vor. Die erste Phase startet am **13. März**. In den kommenden sechs Wochen können alle Menschen, die sich durch Schienenlärm gestört fühlen, an der Lärmaktionsplanung an Schienenwegen des Bundes mitwirken und sich bis zum 24. April zu ihren Lärmproblemen äußern. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform www.laermaktionsplanung-schiene.de freigeschaltet.

Nach der Auswertung der ersten Beteiligungsphase veröffentlicht das Eisenbahn-Bundesamt Ende des Jahres 2023 den Entwurf seines Lärmaktionsplanes. Daran anschließend findet die zweite Beteiligungsphase statt. In dieser Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung können Bürgerinnen und Bürger den Entwurf bewerten und eine Rückmeldung zum Verfahren geben.

Für Bruchsal Bedürftige wird ein neuer Ort geschaffen

„In unseren neuen Räumen möchten wir einmal in der Woche eine feste Sprechstunde für Menschen und Gruppen, deren überwiegendes Lebensort die Bruchsaler Straßen und Plätze sind, bieten. Gleich-

zeitig können wir dort bei Gesprächen mehr in die Tiefe gehen, was im öffentlichen Raum oftmals nicht möglich ist“, sagt Manfred Kern, Sachgebietsleiter Sozialer Dienst der Stadt Bruchsal.

Mit der Anmietung eines Ladenlokals in der Bruchsaler Schwimmbadstraße, dem der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung einstimmig zustimmte, soll nun eine neue Anlaufstelle geschaffen werden. „Es ist uns wichtig, diesen Personen helfen zu können, die von den normalen Einrichtungen nicht mehr erreicht werden können“, so Kern weiter.

Momentan werden noch ein paar Arbeiten in den Räumen vorgenommen. Wenn alles reibungslos läuft, soll ab 1. April der neue Rückzugsort verfügbar sein. Doch nicht nur Bruchsals Streetworker werden dort anzutreffen sein, auch Ehrenamtliche sollen ins Boot geholt werden. „Die Initiative ‚Brusl zeigt Herz‘ hat bereits ihre Bereitschaft signalisiert. Wir möchten aber auch medizinisches Personal gewinnen, die beispielsweise einen Wundverband anlegen können, wenn es notwendig ist“, erklärt Manfred Kern.

In den kalten Wintermonaten soll das angemietete Ladenlokal auch zum Aufwärmen dienen, um den wohnungslosen Menschen einen kurzzeitigen Aufenthalt zu ermöglichen.

Die Straßensozialarbeit konnte seit 2019 bereits einige Erfolge erzielen. So besteht derzeit regelmäßiger Kontakt zu circa 70 Personen auf der Straße. Es gab zehn Vermittlungen von der Straße in die ordnungsrechtliche Unterbringung sowie fünf Vermittlungen in Wohnraum. Die Anzahl der Personen, die auf der Straße leben, ist stark zurückgegangen.

„Unser Treffpunkt am Bannweideweg, der zweimal die Woche Sprechzeiten anbietet, wird zwar von circa fünf bis zehn Menschen besucht. Mit den Räumen in der Schwimmbadstraße sind wir aber zentraler anzutreffen“, sagt Manfred Kern. Das Ladenlokal ist zunächst erst einmal bis Ende 2024 zur Probe angemietet. Danach wird man sehen, wie es weitergeht, da der Eigentümer andere Pläne mit dem Haus hat. Das Ganze soll aber als eine Art Testlauf fungieren, wie die neuen Räumlichkeiten angenommen werden. Für die Miete der kommenden zwei Jahre werden Mittel aus dem aktuellen Haushalt zur Verfügung gestellt.



Die beiden Streetworker Jochen Sawilla und Daniel Koch sind ab April auch in der Schwimmbadstraße anzutreffen Foto: PRDL

„W“ wie Varieté im Bruchsaler Bürgerzentrum

Glamourös, schillernd und spektakulär – so verzauberte das Wintergarten Varieté Berlin an zwei Abenden das Bruchsaler Publikum. Ein opulentes Showvergnügen mit elegantem Varieté Noir und feinsten Gaumenfreuden.

Die Vorstellung „GOLDEN YEARS – die 20er Jahre“ begeisterte mit extravaganten Kostümen, spektakulärer Akrobatik, moderner Jonglage sowie ungläublichen Tanz- und Showeinlagen und bescherte dem Publikum einen kurzweiligen Abend im Gestern und Heute. Und nicht nur die Show ließ die Besucher/-innen staunen, denn das Bürgerzentrum selbst hat sich extra für das Event in ein Varietétheater im Stil der 20er Jahre verwandelt. Ein einzigartiges Ambiente und wunderschöne Dekoration, angelehnt an das goldene Zeitalter der letzten Jahrhunderts, ließen die Gäste im Flair der „Golden Twenties“ schwelgen und einen unvergesslichen Abend erleben. Zu den Protagonisten von GOLDEN YEARS, die weltweit für dieses Spektakel gecastet wurden, gehören renommierte Circus-Stars, aber auch talentierte Newcomer.

Ungewohnt mag für so manchen Gast auch der Gang über den roten Teppich zu Beginn des Abends gewesen sein, dennoch wurde dieser durchweg mit Begeisterung angenommen. Feine Speisen im Saal, Drehorgelspieler, Popcorn stiehlt aus der Retro-Popcornmaschine sowie die Premierenfeier am Donnerstagabend mit den Künstlerin-

nen und Künstlern des Wintergarten Varieté Berlin rundeten einen gelungenen Show-Abend ab und machen neugierig, was die BTMV sich als nächstes Highlight einfallen lässt.

Bereits die großartige Resonanz im Vorfeld der beiden Veranstaltungsabende und die Tatsache, dass beide Shows mit Vorverkaufstart im Dezember bereits nach fünf Wochen ausverkauft waren, bestärkt die Pläne der BTMV zukünftig pro Quartal ein Leuchtturmprojekt durchzuführen. Seien Sie also gespannt, was als Nächstes kommen wird!



Foto: BTMV

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Servicecenter H7 – Hoheneggerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 16.30 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



Energiedialog

Einladung zum 2. Bruchsaler Energieforum: Stadtweiter Dialog zum Ausbau der Erneuerbaren Energien

Die Stadt Bruchsal lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich beim 2. Energieforum am Samstag, den 22. April über den Planungsstand zum Ausbau der Erneuerbaren Energien in Bruchsal zu informieren und mitzudiskutieren. Die Veranstaltung findet von 10 bis 14 Uhr im Bürgerzentrum (Ehrenbergsaal) statt. Merken Sie sich den Termin vor, in den kommenden Wochen erfahren Sie an dieser Stelle weitere Details zum Programm.

Bei der Veranstaltung werden die Potenziale und Rahmenbedingungen für die Energiewende im Privaten beleuchtet – sei es die Nutzung von (privater) Solarenergie oder von Fernwärme. Darüber hinaus stellt die Stadtverwaltung die aktuellen Überlegungen zu den Flächenkulissen für Windenergieanlagen vor. Expertinnen und Experten beantworten planerische und fachliche Fragen und diskutieren mit lokalen Akteuren und dem Publikum Chancen und Risiken der Windenergie. Gerd Rosenkranz von Agora Energiewende rundet die Veranstaltung mit dem Vortrag „Blick in den Maschinenraum der Energiewende“ ab. Es gibt die Möglichkeit, im Plenum sowie an Thementischen mit den Expertinnen und Experten ins Gespräch zu kommen. Moderiert wird die Veranstaltung vom Forum Energiedialog Baden-Württemberg.



Hintergrund:

Die Bundesregierung setzt auf den Ausbau der Erneuerbaren Energien und verpflichtet die Bundesländer, die dafür nötigen Flächen auszuweisen. Bruchsal möchte in diesem Kontext seine Energiewende aktiv gestalten, um das Ziel der Klimaneutralität zu erreichen. Derzeit wird der Masterplan Erneuerbare Energien entwickelt, ein städtisches Gesamtkonzept für die Technologien Windkraft, Solarenergie und Tiefe Geothermie. Neben den Diskussionen im Gemeinderat und den Ortschaftsräten begleitet eine nicht-öffentliche Dialoggruppe den Prozess. In der Dialoggruppe sind, angelehnt an den Zielen für Nachhaltige Entwicklung (SDG), gesellschaftliche Gruppen aus den Bereichen Soziales, Wirtschaft und Umwelt sowie der Politik und den Ortsteilen vertreten. Bürgerinnen und Bürger konnten sich bereits beim 1. Bruchsaler Energieforum im September 2022 informieren und an ersten Diskussionen beteiligen.

Kontakt:

Klimaschutzmanager Marcel Plitt, marcel.plitt@bruchsal.de, <https://www.bruchsal.de/energedialog>

Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing**Wirtschaftsförderung****Firmenbesuch bei der Gärtnerei und Brennerei Lauber in Untergrombach**

Am 28. Februar besuchte Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zusammen mit Birgit Welge, Leiterin der Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing, die Gärtnerei und Brennerei Lauber in Untergrombach.

Der Besuch hätte bereits vor der Corona-Zeit stattfinden sollen. Der pandemiebedingten Verzögerung geschuldet traf es sich nun aber, dass der Firmenbesuch auf das Jubiläumsjahr der Gärtnerei und Brennerei Lauber fiel, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen feiert.

Gegründet wurde der Betrieb 1923 von Oskar Lauber, dem Großvater des aktuellen Geschäftsführers. Der Betrieb wurde ursprünglich als Obst- und Gemüsebaubetrieb geführt und dann in einen Zier- und Pflanzenanbaubetrieb umgewandelt. Harald Lauber hat daraus ein Dienstleistungsunternehmen für Floristik und Dauergrabpflege geformt. Sein Vater Benno Lauber kaufte bereits 1977 Jahre eine Brennerei hinzu, die heute gut ein Drittel des Unternehmenserfolgs ausmacht.

Das 100-jährige Bestehen wird im Rahmen eines großen Jubiläumswochenende am 17. und 18. März gefeiert. Es gibt ein buntes Rahmenprogramm mit floraler Frühlingsausstellung, Schaubrennen, Live-Musik, Bewirtung und vieles mehr.

Oberbürgermeisterin Petzold-Schick zeigte sich beeindruckt von der Vielfalt des Sortiments sowie der Tatsache, dass sich das Unternehmen in seinem 100-jährigen Bestehen immer wieder neu erfunden und erweitert hat. „Darin zeigt sich das gute Zusammenspiel der Generationen. Jeder Geschäftsführer konnte seine Ideen einbringen und dadurch zum Erfolg des Unternehmens beitragen. Wir gratulieren zum Jubiläum und sind gespannt, was die kommenden 100 Jahre bringen werden.“, so Petzold-Schick.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (links) mit der Leiterin der Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing, Birgit Welge (rechts) zu Besuch bei Harald Lauber in deren Gärtnerei und Brennerei in Untergrombach und Vater Benno Lauber Foto: Fabienne Stauder

Stadtmarketing**Flower-Power Aktion - Sag es mit fairen Blumen**

Anfang März fand erneut die Aktion „Flower-Power – Sag es mit fairen Blumen“ der Fairtrade-Stadt Bruchsal statt. Bei der Aktion verteilten die Mitarbeiter/-innen der Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing in der Fußgängerzone Rosen an Passant/-innen.

Hintergrund dieser Aktion ist es Aufmerksamkeit dafür zu schaffen, dass auf den Blumenplantagen die Arbeitsbedingungen oft miserabel sind. Mit gezielten Projekten, wie zum Beispiel mit der Aktion „Flower-Power“, werden die Arbeiter/-innen auf Fairtrade-Blumenfarmen gestärkt und gefördert, um mehr gesellschaftliche Mitbestimmung und finanzielle Unabhängigkeit zu erreichen. Jede einzelne Fairtrade-Rose trägt zur Stärkung der Arbeiter/-innenrechte bei und ermöglicht ihnen eine selbstbestimmtere Zukunft.

Die Aktion soll dazu ermuntern, beim täglichen Einkauf von Lebensmitteln, Blumen, Kleidung auf das Fairtrade-Siegel zu achten. Durch stabile Abnahmepreise und die zusätzlich gezahlte Fairtrade-Prämie schafft man gemeinsam den Nährboden dafür, dass Arbeiter/-innen auf den Blumenfarmen nachhaltig gestärkt werden.



Verteilaktion von Rosen in der Fußgängerzone für mehr Gerechtigkeit im globalen Handel Foto: Wifö/StM

NAIS – Neues Altern in der Stadt**NAIS CappuKino am 20. März: „Der Gesang der Flusskrebse“**

Das Stück spielt im tiefen Süden der USA, in den 1960er Jahren. In den gefährlichen Sümpfen von North Carolina wächst ein Mädchen ohne Eltern auf und entwickelt sich zu einer scharfsinnigen jungen Frau – argwöhnisch beobachtet von den Hinterwäldlern des nahegelegenen Dorfes. Als ein junger Mann tot aufgefunden wird, richten sich die Verdächtigungen gegen das Mädchen aus den Sümpfen. Es beginnt ein gnadenloser Kampf der Hinterwäldler gegen die Einzelgängerin. Der Fall wird immer mysteriöser und es fragt sich, welche Geheimnisse, die im Sumpf verborgen liegen, noch ans Tageslicht kommen werden. Liebe und Tod im Südstaaten-Sumpf: Malerische Settings, starke Darsteller – der Film wurde von der Kritik sehr positiv bewertet, wenn auch die zugrundeliegende Emanzipationsgeschichte gegenüber dem Buch zu kurz kommt.

Dauer: 126 Minuten, FSK zwölf. Das Cineplex zeigt ihn am 20. März, 16.30 Uhr (Einlass kurz vor 16 Uhr). Zusatzvorstellung am 27. März. Internet: www.neuesaltern.de und www.cineplex.de/bruchsal/

Aus den Schulen**Albert-Schweitzer-Realschule****Z-LAB zu Besuch bei der 5a**

Am 9. Februar hatten wir, die Klasse 5a, ein MINT-Projekt. Das Z-LAB Bruchsal besuchte uns. Gemeinsam haben wir kleine Roboter, Ozobots genannt, programmiert. Wir gestalteten ein Blatt mit bunt, dann sollten wir drei Kästchen anmalen. Das Spannende ist, dass der Roboter je nach Farbe in eine beliebige Richtung fährt. Nach einer gewissen Zeit hatten die Roboter leider Akku Probleme. Nachdem die Roboter keinen Akku mehr hatten, durften wir die Roboter benutzen, die noch keine Klasse zuvor benutzte. Wir wurden mit zwei unbenutzten Robotern pro Gruppe ausgestattet. Ich war in der Gruppe mit

Lennard, Penelope und Pia. In einem Team waren vier SchülerInnen. Wir haben auf die Rückseite der Blätter, die Silvia gemalt hat, eine Rennstrecke gezeichnet. So konnten wir das Programmieren der Käfer-Roboter üben. Es hat uns viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf das nächste MINT-Projekt.

Text: Raphael, 5a



Foto: U.Beck

Balthasar-Neumann-Schule II

Neues aus der Balthasar-Neumann-Schule 2

Es gibt noch freie Schulplätze in verschiedenen Schularten für junge Menschen mit mittleren Bildungsabschlüssen und abgeschlossener Berufsausbildung. Das 2-jährige Technische Berufskolleg bietet eine Möglichkeit für eine erweiterte Wissensbildung in verschiedenen technischen Bereichen. Für diejenigen, die bereits eine Berufsausbildung in den Bereichen Technik oder Gestaltung absolviert haben, ist das 1-jährige Berufskolleg in diesen Fachrichtungen geeignet.

Für diejenigen, die sich für Mode und Design interessieren, gibt es das 3-jährige Berufskolleg. Hier können Fähigkeiten und Kenntnisse im Bereich Mode und Design verbessert und vertieft werden. Für Menschen, die bereits eine abgeschlossene Berufsausbildung haben und ihre Fähigkeiten im technischen Bereich verbessern möchten, bietet die Fachschule für Technik eine Möglichkeit. Die Ausbildung zur Technikerin oder Techniker verbessert die Karrierechancen in verschiedenen technischen Bereichen.

Junge Menschen haben die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse zu verbessern und eine erfolgreiche Karriere in der technischen oder kreativen Industrie zu starten. Bewerbungen sind herzlich willkommen.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.bns2.de und finden Sie dort Ihren Ansprechpartner.

Heisenberg-Gymnasium



Schulterschluss mit Eule



Von links: Anna Goergens, Janita Ziegler, Silvana Hübner und Organisator Askar Lentz
Foto: HBG

Bereits bei der Auftaktversammlung im Herbst 2022 hatte die SMV des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal (HBG) beschlossen, dass man die oft mit großem Aufwand akribisch geplanten Aktionen noch

deutlicher der SMV zuordnen können sollte. Ein Logo sollte hier Abhilfe schaffen. Aus diesem Grund wurde ein schulweiter Wettbewerb ausgerufen, bei dem über zehn liebevoll gestaltete Logos von Schülerinnen und Schülern aus den Klassen fünf bis elf eingereicht wurden. Die SMV wählte und prämierte hieraus die drei besten Exemplare. Am Ende konnten sich die folgenden Jugendlichen aus der elften Klasse über großartige Preise freuen: Janita Ziegler als Gewinnerin des Wettbewerbs, Silvana Hübner als Zweitplatzierte sowie Anna Georgens auf Platz drei. Die SMV dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und freut sich über ihr neues offizielles Logo! Fm/hb

Johann-Peter-Hebel-Schule

Workshop „Green Energy“ - der Begeisterbus des Z-LAB macht Station an der Johann-Peter-Hebel-Schule

Was hat ein Müsli-Riegel mit der Steckdose gemeinsam? Genau, da steckt Energie drin. Was ist Energie? Wozu braucht man sie? Und wie wird sie gewonnen?

Diesen Fragen gingen die Schüler und Schülerinnen der Klassenstufe 3 zusammen mit dem Team des mobilen Klassenzimmers auf den Grund, welches mit dem „Begeisterbus“ am Dienstag, den 28. Februar und am Dienstag, den 7. März an der Johann-Peter-Hebel-Schule Station machte.

Unter der Anleitung von Frau Dr. Sylvia Zinser und Frau Carina Baumgärtner-Huber vom Z-LAB Bruchsal wurden die Kinder in das weite Feld der Energieerzeugung bzw. -gewinnung mitgenommen.

Komplexe Themen wie Energieformen und Energieträger wurden den SchülerInnen in handlungsorientierter Form veranschaulicht und physikalische Gesetzmäßigkeiten auf spielerische Weise erlebbar gemacht.

Zu Beginn des Workshops „Green Energy“ lauschten alle gespannt den Ausführungen von Frau Baumgärtner-Huber und Frau Zinser und brachten sich immer wieder interessiert mit eigenen Fragen und Beiträgen ein. Die Kinder erfuhren, dass das Wort Energie vom lateinischen Begriff „en ergon“ abgeleitet wird und als Stoff verstanden werden kann, der etwas in Bewegung bringt oder antreibt.

Nach der Einführungsphase folgte eine Phase des praktischen Tuns. An Gruppentischen machten sich die Schüler/-innen in gemeinsamer Teamarbeit ans Werk und bauten anhand eines vorgegebenen Bauplans und mithilfe von Technik-Baukästen eine kleine Wasserkraftanlage. Am Ende der Bauphase wurde die Funktion der Wasserräder von allen Teams eigenhändig erprobt und der Erfolg begeistert aufgenommen.

Wie im Flug waren die beiden Schulstunden vergangen und am Ende wurde allen klar: Das hat viel Spaß gemacht und so einen spannenden Workshop möchten wir auf jeden Fall gerne wieder machen.

Vielen Dank an die Initiatoren des mobilen Klassenzimmers. Es ist eine sehr schöne Ergänzung zum regulären Unterricht im Schulalltag, um komplexe und naturwissenschaftliche Themen praxisbezogen zu vermitteln.

Wir freuen uns jetzt schon auf den Begeisterbus im nächsten Schuljahr! D.W.



Workshop „Green Energy“

Foto: D.W.

Justus-Knecht-Gymnasium

„5G – Mobilfunk für die Zukunft“

Prof. Dr.-Ing. Gerald Oberschmidt von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Karlsruhe und Elternbeiratsvorsitzender am JKG führt über die Geschichte des Mobilfunks, begonnen mit den ersten

digitalen Gehversuchen in den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts, auf die aktuellen Entwicklungen hin. Der Vortrag findet am **Donnerstag, 16. März, 19 Uhr** im Raum 13 (Neubau) statt. Herzliche Einladung!

Konrad-Adenauer-Schule



Obst für die Konrad-Adenauer-GMS vom Erdbeer- und Spargelhof Böser

„Let's be fruity“ bekommt neue Unterstützung durch den Erdbeer- und Spargelhof Böser

Seit 2019 gibt es an der Konrad-Adenauer-Schule das von Julia Dörr und der Schülervertretung ins Leben gerufene Programm „Let's be fruity“. Es ergänzt an der KAS das EU-Schulfruchtprogramm, durch das seit etwa fünf Jahren den Klassenstufen eins bis vier jede Woche eine Kiste Obst zur Verfügung gestellt wird. Durch das rein durch Spenden finanzierte „Let's be fruity“ bekommen auch die 13 Klassen der Klassenstufen fünf bis zehn jede Woche Obst bereitgestellt, meist Äpfel und eine andere Obstsorte.

Frau Böser vom Erdbeer- und Spargelhof Böser aus Forst hörte vor einigen Wochen von diesem Projekt und nahm Kontakt mit der KAS auf, um ihre Unterstützung anzubieten: 30 Kilogramm Äpfel jede Woche zu einem absoluten Freundschaftspreis solange der Vorrat reicht. „Let's be fruity“ steht durch diese großzügige Spende nicht nur mehr Geld für anderes Obst zur Verfügung, sondern wird durch regionales Obst ohne Verpackung auch nachhaltiger. Julia Dörr bedankt sich im Namen der Schüler/-innen herzlich für die Unterstützung von Familie Böser. Ein Dank geht an dieser Stelle auch nochmal an die verschiedenen Firmen, Institutionen und Privatpersonen, die das Projekt finanziell unterstützen. (J.D.)



Foto: J.D.

Stirumschule



Ich bin an der Stirumschule angemeldet!

Am Montag, 6. März und am Dienstag, 7. März kamen die Eltern mit ihren Kindern, um sie an der Schule für die erste Klasse im September anzumelden.

Das Team der Stirumschule empfing die künftigen Schulanfänger mit ihren Eltern im Aufenthaltsraum. Hier wurde der Ablauf der Anmeldung von Frau Blank vorgestellt. Ein großes Team stand bereit: Konrektorin, Lehrkräfte, Praktikantinnen, die pädagogische Assistentin, unsere Bufdi und die Teamleiter von Stufe eins und zwei. Die Sekretärinnen und unser Hausmeister haben zur Unterstützung ebenso vieles vorbereitet.

Um die Wartezeit zu verkürzen, organisierte der Förderverein unter dem Vorsitz von Herrn Heil im Aufenthaltsraum mit Fördervereinsmitgliedern ein Elterncafé. Es gab selbstgebackenen Kuchen der Erstklasseltern, Kaffee und Kaltgetränke. Jeder eingenommene Cent geht an den Förderverein, der viele verschiedene Projekte (zum Beispiel Schulfrucht, Eisessen, Eislaufen, Aufführungen, Anschaffung von Beamern, Verpflegung bei Ausflügen, und vieles mehr) für die Schüler finanziell unterstützt.

Frau Blank, Frau Martini, Frau Kienzle und Herr Ringshauser führten in einem extra Zimmer die Anmeldung mit den Eltern durch. Die künftigen Schulanfänger durften dann im Raum der Grundschulförder-



Florian ist angemeldet und freut sich auf die Schule Foto: J. Coufal

klasse einen Schulanfängersticker und Fische für die Einschulungsfeier basteln. Wie Sie dem Bild entnehmen können, strahlt Florian nach der Anmeldung, weil er sich schon sehr auf die Schule freut. Ein großes Dankeschön möchte ich dem Förderverein, unserem Hausmeister, den Sekretärinnen, den Erstklasseltern und meinem Team für die Unterstützung aussprechen.

Wir freuen uns auf die künftigen Schulanfänger und auf Sie liebe Eltern im September.

L. Blank, Rektorin

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Zwei szenische Lesungen im Rahmen von „Stadtgeschichten“

Lesung zum 175. Jubiläum der Badischen Revolution

Badens revolutionäre Geister

Wahlrecht, Grundgesetz, Gewaltenteilung und viele weitere Grundpfeiler des modernen Rechtsstaates sind für uns heute selbstverständlich, doch der Weg dahin war lang und steinig! Die Revolution von 1848/49, die in Baden begann und endete, markiert einen Meilenstein in der Demokratiegeschichte. Politiker wie Hecker, Sigel, Struve und Brentano gehörten zur Avantgarde der demokratischen Bewegung.



Foto: Sonja Ramm

Wer waren Badens revolutionäre Geister und was für eine Rolle spielte Bruchsal in dieser bewegten Zeit?

19. und 24. März, 19.30 Uhr, Hexagon

Barbara Valentin: Mit Freddie Mercury in Utes Bierbrezel

Who wants to live forever

Wenn die Schauspielerin Barbara Valentin ihr Elternhaus in Bruchsal besuchte, war manchmal auch ihr Freund Freddie Mercury dabei. Und abends ging es dann in Utes Bierbrezel. Ist das ein Witz? Der Sänger von Queen in Bruchsal? Nein, es ist kein Witz! Wir erzählen die Geschichte einer Bruchsalerin, die Filmkarriere gemacht hat, und ihres Freundes, der ein Weltstar war. Begleitet von einem Akustik-Duo, das Queen-Songs spielt, lässt diese Lesung die Facetten einer besonderen Freundschaft lebendig werden.

23. und 25. März, 19.30 Uhr, Hexagon

Karten für die Vorstellungen in Bruchsal:

Telefon: 072 51/727 23

E-Mail: ticket@dieblb.de

www.reservix.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



10 Jahre Papst Franziskus. Eine Zwischenbilanz

Dipl.-Theol. Tobias Licht, Karlsruhe

Mittwoch, 22. März, 9 bis circa 10.30 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal, EG

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Wintergarten Varieté Berlin zu Gast in Bruchsal - was für eine Show!

Wir sind immer noch ganz hin und weg von zwei Tagen voller außergewöhnlicher Akrobatik, einmaliger Jonglier-Kunst, grandioser Musik und leckerem Essen in einem Ambiente, das den Golden Twenties mehr als gerecht wurde - dazu ein wundervolles Publikum, welches die restlos ausverkauften Shows mit Standing Ovations belohnte.

Wir bedanken uns beim überragenden Team des Wintergarten Varieté Berlin, bei unseren Partnern und Unterstützern und allen voran dem überragenden Publikum!



Wintergarten Varieté Berlin im Bürgerzentrum Foto: Markus Pfahler

Deutsches Musikautomaten-Museum

Made in the Länd: Von der Kuckucksuhr zur Philharmonie-Orgel Sonntag, 26. März, 14 Uhr

Themenführung mit
Kirstin Gaßner

Baden-Württemberg gilt als Land der Tüftler, Erfinder und Unternehmer. Das erste Automobil, die Dauerwelle und der erste sterile Wundverband – allesamt Erfindungen aus „The Länd“. Symbolhaft für den Schwarzwald steht eine Erfindung, deren Ursprünge im Dunkeln liegen, die jedoch spätestens im 19. Jahrhundert enorme wirtschaftliche Bedeutung bekommen hat: die Kuckucksuhr.



Androiden der Jahrmarktsorgel „Selection“, Gebrüder Bruder, Waldkirch 1912

Foto: Thomas Goldschmidt,
Badisches Landesmuseum

Vor allem im Winter wurden in den Bauernstuben der Schwarzwälder Holzuhren angefertigt, damit wurde das karge Einkommen aufge bessert, denn Holz war reichhaltig vorhanden und leicht zu bearbeiten. Im Gegensatz dazu war Metall als Material den städtischen Uhrmachern vorbehalten. Von der Kuckucksuhr zum mechanischen Musikinstrument ist es dann nur ein kleiner Schritt: Die Gehäuse werden größer, es werden mehr Pfeifen eingebaut, die Musik erklingt unabhängig vom Uhrwerk, das schließlich sogar komplett entfällt. Im Schwarzwald wandern die Produktionsstätten aus den Bauernhäusern heraus in kleine, spezialisierte Unternehmen, deren Automaten ganz unterschiedliche Klangwelten erzeugen.

Waldkirch entwickelt sich im 19. Jahrhundert zum Zentrum des Karussellorgelbaus. Wegbereiter war Ignaz Blasius Bruder – ein Autodidakt und „Selfmademan“, der eine ganze Dynastie von Musikautomatenbauern begründete. Selbstspielende Orgeln und Klaviere aus der Werkstatt von Michael Welte in Freiburg erlangten internationale Bekanntheit.

Auf den Spuren des Musikautomatenbaus in Baden-Württemberg ermöglichen Biografien, technische Details und Hörbeispiele einen besonderen Blick auf „The Länd“.

Kosten: Eintritt (inklusive Schloss Bruchsal) 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, zuzüglich Führungsgebühr 2 Euro, ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt

Infos unter: www.landesmuseum.de/dmm oder

Telefon (072 51) 742-652 (Dienstag bis Freitag: 9 bis 16 Uhr)

Exil theater



Widerstand?! – Premiere des Theaterspielclubs „Junge Szene Bruchsal“ im Exil Theater

Es ist fünf vor zwölf: Der Klimakollaps steht vor der Tür! Die Jugend hat Angst um die Zukunft, die Erwachsenen diskutieren über lauwarme Klimaziele und der blaue Planet wird weiterhin ausgebeutet. Einer Gruppe von Bruchsaler Jugendlichen reicht es.

Sie organisieren eine Demo. Da sie diese nicht angemeldet haben, taucht die Polizei auf. Schnell verstecken sich die Demonstrierenden im staubigen Keller der Hofkirche. Dort finden sie einen Leiterwagen, einen Blaupausen-Drucker und alte Schriftstücke. Es sind die „Wir-Hefte“ der Gruppe Christopher.

Noch nie haben sie etwas über diese Gruppe christlicher Schüler gehört, die sich 1939 der Gleichschaltung widersetzt und so Widerstand gegen das Naziregime geleistet hatte. Sie sind beeindruckt von deren Mut und beschließen, dass sie ihren eigenen Protest verschärfen müssen ...

Ausgehend von historischen Dokumenten haben sich die Spielerinnen und Spieler der Jungen Szene Bruchsal mit dem Thema Widerstand beschäftigt und ein eigenes Stück entwickelt, das ebenso von damals wie von heute erzählt.

Die Junge Szene Bruchsal ist ein Theaterspielclub des Jugendclubs der Stiftung Volksbank Bruchsal-Bretten, der Badischen Landesbühne und des Exil Theaters.

Die Aufführungen finden am 18., 21., 22., 26., 31. März und 1. April jeweils um 19.30 Uhr im Exil Theater Bruchsal statt.

Karten sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Carolin Wolf und der Hirsch-Apotheke Bruchsal erhältlich oder können online auf www.exiltheater.de reserviert werden.



Foto: © Sonja Ramm

Jazzclub Bruchsal



LOCAL HEROES :: Suburban Divas - 17. März, 20 Uhr - Eintritt frei!

In unserem Konzertformat „LOCAL HEROES“ präsentieren wir Amateurbands aus der Region. Wir bieten diese Konzerte bei freiem Eintritt „auf Hut“ an und vertrauen auch im Namen der Bands auf Ihre Großzügigkeit.

Ein grooviger Abend mit den Divas: Soul-, Funk- und Jazzcovers in unerhörten Versionen ...

- **Martina Buske** (voc, sax)
- **Christian Kretz** (g, voc)
- **Bernd Köhler** (keys, voc)
- **Claus Wollenweber** (dr, voc)
- **Tobias Schmitt** (b)

www.suburbandivas.de

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Beginn: 20 Uhr - Einlass circa 30 Minuten vor Konzertbeginn

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Standup Comedy :: Open Mic - 17. März, 20 Uhr - Eintritt frei!

Wir bieten diese Veranstaltung bei freiem Eintritt „auf Hut“ an und vertrauen auch im Namen der Künstler*innen auf Ihre Großzügigkeit. Bereits zum dritten Mal präsentieren bei diesem Comedy Open Mic im Jazzclub Bruchsal Newcomer und erfahrene Comedians aus der Umgebung ihr Material und testen neue Witze aus. Kommen Sie vorbei für ein Lachmuskel-Workout der Extraklasse.

Moderiert wird das Ganze wieder von Schauspieler und Comedian **Lukas Bendig**. Wer selbst auf der Bühne stehen möchte, meldet sich bitte an lukas-bendig@web.de.

Jacques Stotzem :: Acoustic Guitar Music - 24. März, 20 Uhr

Jacques Stotzem ist einer der vielseitigsten Fingerstyle-Gitarristen der aktuellen Gitarrenszenen. 1959 in Verviers geboren, hat der belgische Gitarrist inzwischen 17 CDs eingespielt und gehört für viele Fans der akustischen Gitarrenmusik zu den absoluten Favoriten.

Als gern gesehener Gast auf allen großen Festivals hat sich Jacques Stotzem mit seinem perfekt vorgetragenen Fingerstyle-Gitarrenspiel, seinem sensiblen Gespür für Melodik und seinem feinen Temperament einen beachtlichen Fan-Kreis erspielt. Seine Konzerttourneen führen ihn durch Europa, Amerika und Asien.

Seine CD „Catch the Spirit“ mit höchst bemerkenswerten Arrangements von Rockklassikern schaffte 2009 den Sprung in die belgischen Charts und blieb 43 Wochen lang klassiert; ein Ereignis in der Akustikgitarrenszenen!

Stotzem hat über die Jahre einen unverkennbar eigenen Sound auf der akustischen Gitarre entwickelt und überzeugt sowohl in den für ihn typischen, stimmungsvollen Balladen als auch in durchaus heftig rockenden Adaptionen von Hendrix- oder Gallagher-Stücken.



Foto: Markus Wendel

Die Koralle



„Krötenwanderung“ feiert erfolgreiche Premiere

Mit lang anhaltendem Applaus belohnt das Publikum die Truppe S'Pfläscherle am vergangenen Freitag, 10. März, für die gelungene Vorstellung. Bei der Premiere des neuesten Stücks „Krötenwanderung“ blieb kein Auge trocken. Die Schauspielerinnen und Schauspieler begeisterten in ihren Rollen als urkomische Typen, die den Zuschauerinnen und Zuschauern einen Abend voller Lachen bescherten.



Foto: S'Pfläscherle

Wer das humorvolle Stück an den kommenden Wochenenden erleben und sich selbst überzeugen möchte, muss allerdings spontan sein: Alle Vorstellungen sind ausverkauft, lediglich an der Abendkasse kann noch auf Restkarten gehofft werden.

Krötenwanderung

Die Begeisterung der Obergrombacher Gemeindemitglieder hält sich arg in Grenzen, als der Bürgermeister Gregor Ohlsbach und die Investorin Britta Kummer-Knötemann die Baupläne für das gigantische Holiday-Adventure-Resort am Grautümpel vorstellen. Alice Stockwedel, die militante Präsidentin des Naturschutzkomitees, will dieses Projekt gemeinsam mit Nina Hambacher unter allen Umständen verhindern, denn angeblich sei dieses Gebiet die Brunftstätte der vom Aussterben bedrohten kaukasischen Warzbuckelkröte. Auf der Info-Veranstaltung in der „Grautümpel-Schänke“ von Elli und Paul Friesenheim kommt es zu einer „handfesten“ Diskussion, an der auch der Journalist Florian Hofstetten beteiligt ist. Obwohl niemand in der Vergangenheit diese Kröten jemals dort gesichtet hat, kommt es plötzlich zu einer wahren Invasion der liebsten Amphibien.

Als dann der Bürgermeister ermordet aufgefunden wird, geraten alle Beteiligten des Tumults auf der Informationsveranstaltung unter Verdacht: Die spröde Wirtin, die ein Geheimnis verbirgt – der stets alkoholisierte Stammgast Hannes Hasenbrüter mit seinen sarkastischen Sprüchen – Heike Ohlsbach, die Gattin des Bürgermeisters, die recht schnell zur lustigen Witwe mutiert – einfach jeder verdächtig jeden. Oder war es am Ende doch das sagenumwobene Grautümpel-Monster? Wird der selbstverliebte Kriminalhauptkommissar Bruno Bongartz den Fall tatsächlich lösen können?

Weitere Vorstellungstermine:

18., 19., 24., 25. März

Theater im Riff, Bruchsal (Eggerten 47)

Beginn Freitag/ Samstag: 19.30 Uhr (Einlass: 19 Uhr)

Beginn Sonntag: 16.30 Uhr (Einlass: 16 Uhr)

Eintritt: 13 Euro/ 9 Euro ermäßigt

Achtung: Keine Karten mehr im Vorverkauf erhältlich, Restkarten gegebenenfalls an der Abendkasse.

Abendkasse ab eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Städtisches Museum

Objekt des Monats März

Liebe Leserinnen und Leser,

diesen Monat stellen wir Ihnen einen der Neuzugänge im Bestand des Städtischen Museums vor. Es handelt sich dabei um ein Ölgemälde des aus Breslau stammenden Künstlers Paul von Ravenstein und zeigt den Bruchsaler Spatzenturm, der direkt an der Saalbach auf der Viktoria-Anlage stand. Im Jahr 1721 als Wasserturm errich-

tet, wurde er zunächst für den Bau von Schloss Bruchsal genutzt. Bei der Bombardierung der Stadt im Jahr 1945 wurde er beschädigt, jedoch nicht wiederaufgebaut. Stattdessen nutzte man die Mauern des Erdgeschosses zur Errichtung eines Trafohäuschens.

Neben der Porträtmalerei sowie graphischen Arbeiten tat sich Paul von Ravenstein (1854 – 1939) vor allem im Bereich der Landschaftsmalerei hervor. Nach seiner Ausbildung an der Großherzoglich-Badischen Kunstschule in Karlsruhe unternahm er zahlreiche Studienreisen ins Ausland, aber auch in die nähere Umgebung. So schulte er seine Fähigkeiten und bereicherte sein Werk durch die vielfältige Darstellung unterschiedlicher Naturlandschaften. Durch seine Karlsruher Lehrer Gude und Schönleber geprägt, lag ein Fokus seiner Arbeiten auf der naturalistischen Interpretation und Darstellung von Licht und dessen Nuancen. Dieser Aspekt wird auch beim hier vorgestellten Gemälde deutlich. Obwohl es sich mit einer Höhe von 23 und einer Breite von 13 Zentimeter um ein kleinformatiges Werk handelt, zeigen sich Spatzenturm und Umgebung detailliert und auf die Lichtverhältnisse nuanciert abgestimmt. Spiegelungen und Lichtreflexe auf der Wasseroberfläche verstärken diesen Effekt.



Darstellung des Spatzenturms von Paul von Ravenstein

Foto: Städtisches Museum Bruchsal

Während der letzten Wochen wurde das Gemälde von der Karlsruher Diplom-Restauratorin Silke Tham restauriert, um Verschmutzungen oder Beschädigungen zu beheben und das Gemälde bestmöglich für die Zukunft zu schützen. Hierbei wurde unter anderem die Oberfläche mit destilliertem Wasser vorsichtig gereinigt und teilweise runzelig aufstehende Farbschichten wurden gegen Abplatzen gesichert bzw. bereits entstandene Fehlstellen in der Malschicht gekittet. Eine Reinigung und Ausbesserung wurde auch dem aufwändig verzierten Rahmen zuteil, der zusätzlich durch eine Korrektur des Rahmenschchnitts exakt an das Gemälde angepasst wurde.

Während der nächsten Wochen ist das Gemälde im Städtischen Museum Bruchsal ausgestellt.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

Selbstbehauptung und Selbstverteidigungskurse für Kinder in den Osterferien, 3./4./5. März, Konrad-Adenauer-Schule. 30201 D (5-6 Jahre), 10 bis 11.15 Uhr.

30202 D (7-10 Jahre), 11.25 bis 12.40 Uhr.

30106 Wege aus dem Stress: Die befreiende Kraft der Achtsamkeit, Samstag, 25. März, 14 bis 17 Uhr, Bürgerzentrum. Wahrnehmungsübungen im Stehen, Gehen, Sitzen und Liegen. Sie lernen gezielt den Körper zu entspannen, dem Atem Raum zu geben und Gedanken loszulassen. Sanfte Bewegungssequenzen aus dem Tai Chi und dem Qigong sind besonders für Menschen, die einen sitzenden Beruf ausüben eine wunderbare Hilfe, den Körper zu entspannen.

10001 D Knigge für Kids von 8 bis 12 Jahren Samstag, 18. März 10 bis 12 Uhr, Bürgerzentrum, Auf spielerische Weise sollen den Kindern Umgangsformen und Tischkultur vermittelt werden. Praktische Beispiele werden geübt: das Verhalten in der Schule, Umgang mit Lehrern und Klassenkameraden, allgemeine Regeln im Restaurant und Zuhause. Die Kinder sollen erkennen, was heute „cool“ und somit angemessen ist.

10903 Wildkräuterspaziergang im Auenwald im Frühling Samstag, 25. März Treffpunkt: 14.05 Uhr Bahnhofshalle Bruchsal, Gleis 1 am Fahrkartenaufomat.

10401 A Wie isst die Zukunft? - Veganismus im globalen Kontext kostenlose Onlineveranstaltung Dienstag, 28. März 19 bis 20.30 Uhr. Inwieweit trägt eine vegane Lebensweise dazu bei, globalen Probleme, wie Hunger, Klimawandel oder Artensterben entgegenzuwirken? Zumindest in der Theorie ist die vegane Ernährung die einzige, die den Hunger beenden und weltweite Ernährungssicherheit sicherstellen könnte. Aber was bedeutet „vegan sein“ überhaupt? Und was sind die Folgen einer veganen Ernährung für Mensch, Tier und Natur – bei

uns in Deutschland und im Globalen Süden? Welche Perspektiven aus dem Globalen Süden kennen wir zum Thema Veganismus? Inwiefern greifen vegane Ernährung und Klimaschutz weltweit ineinander? Diskutieren Sie mit Sebastian König, Landesgeschäftsführer des BUND Thüringen und Amanda Luna, Gründerin und Geschäftsführerin vom Verein MamaKiya. Die Veranstaltung wird organisiert vom vhs Landesverband Thüringen in Zusammenarbeit mit ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH mit freundlicher Unterstützung des Eine Welt Netzwerks Thüringen e.V.

10609 Optimismus leben -Das Leben zu schön, um schwarz zu sehen –Vortrag Dienstag, 28. März 19 Uhr, Bürgerzentrum, Optimismus zu haben bedeutet nicht, alles rosarot zu sehen! Optimismus bedeutet, das Gute in einer Situation zu sehen oder das Beste aus einer Situation zu machen.

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Löwengebrüll und Schildkrötenballett

Projektwoche „Karneval der Tiere“ in der Konrad-Adenauer-Schule
Kinder sollten Musik und Kunst mit allen Sinnen erfahren, das war das Ziel einer Projektwoche in der Konrad-Adenauer-Schule in Bruchsal mit der Komposition „Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saëns. Sonja Oellermann, Musikpädagogin und Chorleiterin, leitete dieses Projekt und die Bürgerstiftung finanzierte es. Ulrike Walther, die Schulleiterin, war sehr erfreut über diese Initiative, die den täglichen Unterricht ergänzte. Eine Woche lang haben die Kinder für die Aufführung geprobt. Sie haben Schildkrötenpanzer und Löwenmasken gebastelt; eine Hintergrundkulisse gestaltet, ein Schildkrötenballett und einen Schwanentanz eingeübt, Liedtexte gelernt sowie den Melodien und dem Rhythmus nachgespürt mit ihren Ohren, ihrer Fantasie und in ihren Bewegungen. Auch der „Knochenmann“ aus dem Biologie-Saal spielte mit - sehr zur Freude der Kinder. „Die Kinder haben sich wunderbar auf die klassische Musik eingelassen“, sagt Oellermann, „Die Musik hat die Kinder berührt.“

Höhepunkt war die Aufführung am Ende der Woche in der vollbesetzten Turnhalle der Schule. Die Kinder hatten voller Vorfreude auf diese Stunde hingefiebert und waren voller Spannung, bis es hieß: „Bühne frei!“ Oellermann hatte es verstanden die Kinder aller Grundschulklassen in dieses Projekt einzubinden und zu beteiligen. „Mit der Projektwoche haben die Kinder ganz neue Erfahrungen gemacht“, sagt sie, „und sie werden sich wohl noch lange und gerne daran erinnern.“ Dies ist der Grund für die Bürgerstiftung, sich für derartige Projekte zu engagieren. „Wir wollen Kindern besondere Gemeinschafts- und Erfolgserlebnisse ermöglichen“, sagt Gilbert Bürk, Vorstand der Stiftung. „Sie sollen erfahren, dass sie etwas Gutes zustande bringen, dass sie etwas können. Das stärkt ihr Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein.“ Der Bürgerstiftung ist stets daran gelegen, junge Menschen in ihrer Entwicklung zu fördern und ihnen einen guten Start ins Leben zu ermöglichen. Dafür setzt sie jedes Jahr bedeutende Summen ein aus den Erträgen des Stiftungskapitals und aus entsprechenden Spenden. (art)



Selbst die Gebeine toter Tiere klapperten und tanzten beim Karneval mit
Foto: art

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Weltgebetstag 2023

Nach zwei Jahren Corona konnte das überkonfessionelle Bruchsaler Weltgebetstags-Team um Leiterin Cornelia Prenzlow endlich wieder zum gemeinsamen Feiern einladen. So wurde am 3. März in der Bruchsaler Stadtkirche das diesjährige Thema „Taiwan“ und speziell die Situation der Frauen in Taiwan in einer kurzweiligen Präsentation aus verschiedenen Gesichtspunkten beleuchtet.

Überaus erfreut waren die Veranstalterinnen über den regen Besuch, unter dem sich in diesem Jahr auch viele Männer befanden. Offensichtlich war das Thema für alle Besucher von aktuellem Interesse. Für die musikalische Gestaltung sorgte wieder die unter Klaus Weiler (newgospel) instruierte Weltgebetstags-Band, die mit einem besonderen Applaus bedacht wurde. Der Tradition folgend klang die Veranstaltung mit einem gemütlichen Beisammensein und taiwanesischen Spezialitäten im Vinzentiushaus aus. Seitens der Besucher gab es viel Lob für die gelungene Veranstaltung.



Foto: pr

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch zum Sonntag Lätare

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12,24

Evangelische Christusgemeinden Unter- und Obergrombach



Samstag, 18. März,

19 Uhr: Abendgottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche – ein neues Angebot in Untergrombach für alle, die eine andere Gottesdienstzeit suchen und den Samstagabend bevorzugen, Pfarrerin Andrea Knauber.

Telefonpredigt:

Die aktuellen Andachten und Predigten von Pfarrerin Andrea Knauber sind auch telefonisch abrufbar. Wählen Sie hierzu die lokale Rufnummer (072 57) 9174 999.

Termine unter der Woche:

Singkreis – Singen macht Freude

Wir proben wieder! Im laufenden Jahr wird sich der Singkreis wie gewohnt regelmäßig zu gemeinsamen Chorproben zusammenfinden. Dazu treffen wir uns in der Regel immer donnerstags um 19 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach. Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns über jede neue Stimme. Informieren Sie sich im Internet unter christusgemeinden.de/singkreis.htm und beim Obmann Andreas Wicke (Telefon: 48 00).

Freitag, 17. März,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen in der Sakristei der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Leitung Kerstin Brendelberger.

Mittwoch, 22. März,

10 Uhr: 58Plus – Wanderung der Gruppe ins Albtal, Kümmerin Angela Kraft (Telefon: 130 86).

Rückblick Weltgebetstag 2023**„Glaube bewegt“**

so hieß es aus Taiwan beim diesjährigen Weltgebetstag, den wir in Untergrombach wieder im Wendelinussaal feiern durften.

Von unserem Gast aus Taiwan konnten wir einiges aus direkter Quelle erfahren und bei der Landvorstellung Taiwanesischen Tee, einen leckeren Nudelsalat und Mandelplätzchen kosten.

Stimmungsvoll wurde der Gottesdienst wieder von unseren Musikerinnen begleitet und durch die großzügige Kollekten-Spende können tolle Projekte weltweit benachteiligten Frauen helfen. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Ihr ökumenisches Vorbereitungsteam Untergrombach

Bei Anliegen und Fragen

Erreichen Sie das Pfarramt unter Tel: (072 57) 924 289 oder

per E-Mail: christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Andrea Knauer unter (072 57) 90 30 70

Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage:

www.christusgemeinden.de

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen**Rückblick Weltgebetstag 2023**

Glaube bewegt – dieses Motto erlebten wir am Freitagabend auf vielfältige Weise engagiert und hautnah.

Dieses Jahr schrieben uns taiwanische Frauen Briefe, in welchen sie von ihren eigenen problematischen und herausfordernden Lebenssituationen berichteten.

Auch ich greife zum Stift und schreibe euch einen kurzen Brief:

Liebe Frauen und Mädels des Weltgebetstages in Obergrombach, danke für euer Mitfeiern und Dabeisein. Vor allem ihr Kids wart super aufmerksam!

Danke euch großen Mädels, dass ihr euch unter die Frauen gemischt habt.

Danke für euer Engagement beim Zubereiten taiwanischer Köstlichkeiten, fürs Spülen und Aufräumen, fürs Musikmachen, fürs Mitgestalten, fürs Fotografieren, fürs gemeinsame Tanzen ...

Wir hörten davon, dass damals in Ephesus Frauen und Männer in der kleinen urchristlichen Gemeinschaft gleichberechtigt zusammenlebten. Wie damals leben wir die Vision, dass gleichberechtigtes und selbstbestimmtes Leben von Frauen und Mädchen überall auf der Welt zur Selbstverständlichkeit wird. Eure Anteilnahme, verbunden mit der großzügigen Kollekte für Frauen- und Mädchenprojekte, lässt diese Vision greifbar werden.

„Ich habe von eurem Glauben gehört“ ... so der Bibeltext und ich habe am Freitagabend erlebt, dass Glaube uns zum Handeln „bewegt“ hat! Es grüßen euch herzlich

Sandra und das WGT-Team



Rückblick Weltgebetstag Obergrombach

Foto: Sandra Herrmann

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg**Gottesdienst Stadtkirche**

Am Sonntag, den **19. März** feiern wir in der Stadtkirche in Heidelberg ein Gottesdienst für alle Generationen mit Konfiteilung mit dem Thema „Im Dunkel das Licht sehen“ – Josef im Brunnen um 11.15 Uhr mit Pfarrer Johannes Vortisch. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Der Gottesdienst wird gestreamt.

Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heidelberg,

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heidelberg-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim**Gottesdienst**

Am Sonntag, den **19. März** feiern wir im Gemeindehaus in Helmsheim ein Gottesdienst für alle Generationen mit Konfiteilung mit dem Thema „Im Dunkel das Licht sehen“ – Josef im Brunnen um 10 Uhr mit Pfarrer Johannes Vortisch. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Viele Gründe, ein Segen**DEINE TAUFE**

Die Taufe feiern als das, was uns Christinnen und Christen verbindet und trägt! Rund um den Johannistag Ende Juni findet im Bereich aller evangelischen Landeskirchen in Deutschland (EKD) eine Taufinitiative statt.

Auch wir in der zukünftigen Region, die unsere Kirchengemeinde Bruchsal (Christus, Paul-Gerhardt und Luther), Heidelberg, Helmsheim, Karlsdorf-Neuthard und Forst umfasst wird, sind mit dabei!

Wir planen am Sonntag, 25. Juni, ein Tauffest am Sieben-Erlen-See in Neuthard.

Wenn Sie die Taufe wünschen – für sich selbst oder für Ihr Kind – und am Tauffest Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bis spätestens Ende Mai im Pfarramt in Heidelberg beziehungsweise direkt bei Johannes Vortisch.

Wir in der Region freuen uns auf dieses besondere Ereignis!

Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heidelberg,

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heidelberg-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfr. Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal**Gottesdienst:****Sonntag, 19. März,**

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Feier der Jubelkonfirmation, mit dem CVJM-Posaunenchor Bruchsal. Der Gottesdienst wird gestaltet von Pfarrer i. R. Wolfgang Brjanzew. Im Anschluss sind Jubilare und Angehörige zum Kirchenkaffee eingeladen.

Ausblick:

Sonntag, 26. März,

11.15 Uhr: Entdeckergottesdienst für Kinder von 0 bis 5 Jahren und deren Familie und Freunde in der Lutherkirche mit Diakonin Carmen Debatin. Herzliche Einladung!

Gruppen und Kreise, die sich wöchentlich treffen**(außer in den Ferien):**

Dienstag, 17 bis 20 Uhr: Raum für Begegnung/Kunsttherapie im Saal/Raum 1

Dienstag, 19.30 Uhr: Lutherchorprobe im Lutherhaus, Raum 1, Leitung Rebecca Liebrich, Telefon: (072 51) 381 01 86

Mittwoch, 9 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lus im Luthersaal, jeden Mittwoch, Leitung: Daniela Däschner und Manuela Preiß. Kontakt über das Pfarramt.

Mittwoch, 16 bis 17.30 Uhr: Konfi-Treff im Jugendraum mit Diakon Wolfgang Kahler

Mittwoch, 20 bis 21.30 Uhr: Rainbow-Gospelchor, Beginn im Raum 1, danach im Luthersaal unter der Leitung von Johannes Link, Telefon: (01 76) 84 01 50 38.

Freitag, 17. März,

19 bis 19.30 Uhr: Meditative Tanzen im Luthersaal. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir bitten um eine Anmeldung bei Cornelia Prenzlau Telefon: (072 51) 853 13.

Gruppen des CVJM-Posaunenchores treffen sich wöchentlich zur Probe (außer in den Ferien):

Montag, 16.45 Uhr: Ensemble-Spiel Trompeten im Luthersaal

Mittwoch: 19 bis 20.30 Uhr: CVJM-Posaunenchor im Luthersaal
Ansprechperson Obmann Johannes Will, Telefon: (072 51) 827 32.

Sonstiges:

Liebe Gemeinde, für die, die es noch nicht mitbekommen haben oder sehen konnten.

Unsere **Kinderecke** wurde neugestaltet und eingeweiht.

Ihr/Sie seid/sind herzlich eingeladen diese in unserer Kirche zu entdecken, Diakonin Carmen Debatin & Team.



Kinderecke in der Lutherkirche

Foto: Carmen Debatin

Bei Anliegen und Fragen:

Wenden Sie sich bitte an das Pfarramt unter Telefon: (072 51) 20 04 oder der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Viele Gründe, ein Segen:

DEINE TAUFE

Die Taufe feiern als das, was uns Christinnen und Christen verbindet und trägt! Rund um den Johannistag Ende Juni findet im Bereich aller evangelischen Landeskirchen in Deutschland (EKD) eine Taufinitiative statt.

Auch wir in der zukünftigen Region, die unsere Kirchengemeinde Bruchsal (Christus, Paul-Gerhardt und Luther), Heidelberg, Helmsheim, Karlsdorf-Neuthard und Forst umfasst wird, sind mit dabei!

Wir planen am Sonntag, 25. Juni, ein Tauffest am Sieben-Erlen-See in Neuthard.

Wenn Sie die Taufe wünschen – für sich selbst oder für Ihr Kind – und am Tauffest Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bis spätestens Ende Mai im Pfarramt der Luthergemeinde beziehungsweise direkt bei Diakonin Carmen Debatin.

Wir in der Region freuen uns auf dieses besondere Ereignis!

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gottesdienst am Sonntag, den 19. März (Lätare)

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Norbert Gantert; in der Predigtreihe „Grundwerte des Glaubens“ wird es um das Thema „Vergebung“ gehen

10.30 Uhr: Kindergottesdienst

anschließend: Gemeindeversammlung

Gemeindeversammlung

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am 19. März gegen 11.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche

Im Moment laufen wichtige Prozesse in unserem Kirchenbezirk und der Region Bruchsal, in denen Weichen gestellt werden für die Zukunft. Insbesondere betrifft dies Fragen von Fusionen, Kooperationen und Personalüberlegungen sowie über die zukünftige Finanzierung von unseren kirchlichen Gebäuden.

Auf der Gemeindeversammlung werden wichtige Informationen dazu gegeben und Rückmeldungen aus der Gemeinde erbeten.

Freitag, 17. März

16.15 Uhr: Mädchenjungschar

19 Uhr: Jugendkreis @all

Montag, 20. März

15 Uhr: Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal

19 Uhr: Jugendkreis Frönyad

Mittwoch, 22. März

16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis Unicorn

19.30 Uhr: Paul Gerhardt Chor

Donnerstag, 23. März

10 Uhr: Bubenjungschar

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Telefon 07249 8977

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller:

Donnerstag, 16.30 bis 17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro ist geöffnet: Dienstag und Mittwoch 9.30 bis 12, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Am PREDIGT-TELEFON 0821 89 99 03 44 ist ab Sonntagmittags unsere Predigt eine Woche lang anzuhören.

Die KIRCHE ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich, an Sonn- & Feiertagen von circa 9 bis 17 Uhr geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

15. März – Mittwoch

18 Uhr MITTWOCHS-ANDACHT mit Gebet für den Frieden weltweit, GH. Nächste Termine: 29. März, 26. April, 3. Mai, 24. Mai

17. März – Freitag

15 bis 17 Uhr FRAUENTREFF im GH für alle Frauen jeden Alters mit Inge Borel & Team

19. März – Sonntag Laetare

(„Freut euch mit Jerusalem!“ Jesaja 66,10)

10 Uhr GOTTESDIENST in Büchenau mit Prädikant T. Guldenschuh und M. Rempel, Orgel

10 Uhr KINDER-Gottesdienst im GH Staffort. „Ganz schön unmöglich, was Jesus da sagt!“

24. März – Freitag

15 bis 17 Uhr FRAUENTREFF im GH für alle Frauen jeden Alters mit Inge Borel & Team

25. April – Samstag

18 Uhr „MISCH DICH EIN!“ -ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST in der Ev. Michaeliskirche Blankenloch zu den Wochen gegen Rassismus in Stutensee: Gemeindefereferent Sebastian Kraft, Pfr. Jörg Seiter und der ökumenischen Musikgruppe „HimmelsBande“

26. März – Sonntag Judika („Gott, **schaffe** mir **Recht** und führe meine Sache!“ Ps 43, 1)

10 Uhr JUBEL-KONFIRMATIONS-Gottesdienst für alle 1998, 1973, 1963, 1958, 1953, 1948, 1943 oder früher Konfirmierten in der KIRCHE mit M. Rempel, Orgel, und Pfr. Müller. Anschließend Umtrunk! – Die JubilarInnen treffen sich bereits um 9.30 Uhr in der Kirche unter der Südempore!

EKUJA - Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

14. bis 18. März Dienstag bis Samstag, 18.30 Uhr: „TRUE STORY“ – Jugendwoche (ab circa 13 Jahren / Konfis):

Evangelisches Gemeindehaus Friedrichstal,

Hirschstr. 12, 76297 Stutensee

Fünf Abende, die Dein Leben verändern!:

True Security + True Justice + True Me + True Love + True Life

Veranstalter CVJM Spoock, EC-Jugendbund Staffort,

Ev. KG Friedrichstal u.a.m.

Mini-JS: Freitag 14.45 bis 15.45 Uhr, LGH, Seestr.3:

ab circa 3 Jahre bis 1. Klasse

KI. Buben-JS: Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr, Ev. Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs 2. bis 4. Klasse

KI. Mädchen-JS: Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr:

Mädels 2. bis 4. Klasse: EGH

Gr. Jungschar: Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr, LGH:

gemischt ab 5. Klasse

JS Büchenau pausiert: Neue Mitarbeitende gesucht!

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 19. März, 10.30 Uhr: Gottesdienst in der EmK Bruchsal „Kinder helfen Kindern“ (Susanne Kirchner)

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 16. März, 20 Uhr:

Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Montag, 20. März, 19.30 Uhr:

Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim

Mittwoch, 22. März, 9 Uhr: Online-Gebetstreff

Donnerstag, 23. März, 20 Uhr:

Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen gibt es unter
<https://emk-bruchsal-kraichtal.de>.

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Straße 80

76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck

Telefon: (072 51) -3661609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrsekretärin Sandra Schönecker

Telefon: (072 57) -60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark

Telefon: (072 57) -90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Carolin Metzger

Telefon: (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Unsere Gottesdienste vom 17. bis 23. März

Freitag, 17. März

18.30 Ne Eucharistiefeier

Samstag, 18. März

17.30 Bü Beichtgelegenheit (bitte mit FFP2)

18.00 Bü Eucharistiefeier am Vorabend mitgestaltet vom Kirchenchor im Gedenken an seine verstorbenen Mitglieder

Sonntag, 19. März – 4. Fastensonntag

9.00 Ne Eucharistiefeier

10.00 Bü Evangelischer Gottesdienst (Müller)

10.30 Ka Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

11.00 Ne Russisch-orthodoxe Göttliche Liturgie am Sonntag der Kreuzverehrung

11.45 Ka Feier der Taufe

18.00 Bü Taizé-Gebet

Montag, 20. März – Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

18.30 Ka Eucharistiefeier

Dienstag, 21. März

10.30 Bü Betreutes Wohnen Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

18.30 Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 22. März

16.00 Ne Eucharistiefeier mit Krankensegnung

Donnerstag, 23. März

10.30 Ka Tagesoase Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

18.30 Ka Eucharistiefeier

Absage Pfarrgemeinderatssitzung

Die Pfarrgemeinderatssitzung am 23. März entfällt aufgrund einer Dekanatsveranstaltung für Pfarrgemeinderäte, die an diesem Abend stattfindet.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 17. März,

Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Auszeit-Gottesdienst zum Thema „Masken“ – gestaltet vom Chor „Cantate Deo“ unter der Leitung von Miriam Schick (Pastoralreferent Fuchs)

Samstag, 18. März,

Heidelsheim St. Maria: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Brucker)

Untergrombach Michaelskapelle: 18 Uhr: Checker XXL für alle Erstkommunionkinder (Pfarrer Fritz/ Pastoralreferent Schnieders)

Sonntag, 19. März,

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – anschließend Kirchentreff (Pfarrer Fritz)

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (WGF-Team)

Montag, 20. März,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 21. März,

Obergrombach St. Martin: 16.30 Uhr: Erstbeichte der Erstkommunionkinder aus Obergrombach; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

Mittwoch, 22. März,

Helmsheim St. Sebastian: 16.30 Uhr: Erstbeichte der Erstkommunionkinder aus Helmsheim; 19 Uhr: Bußgottesdienst für die Kirchengemeinde (Pastoralreferent Fuchs)

Donnerstag, 23. März,

Heidelsheim St. Maria: 16.30 Uhr: Erstbeichte der Erstkommunionkinder aus Heidelsheim; 19 Uhr: Taizégebet

Schatzinselgottesdienst

Willi alleine

Willi, die Fledermaus, hatte Hunger. Deshalb war sie nachts allein unterwegs, um sich Futter zu suchen. Auf die heftige Windböe hatte sie nicht geachtet und schon saß sie verletzt auf dem Boden. Ob Willi es noch rechtzeitig zum nächsten Schatzinselgottesdienst schafft?

Das erfahren Kinder, Eltern und Großeltern am Sonntag, 26. März um 10.30 Uhr in der Katholischen Kirche in Untergrombach. Das Schatzinselteam geht dieses Mal auf Reisen. Wer möchte kann gerne vorher ab 9 Uhr zur Spielstraße und einem „Bring-and-Share-Frühstück“ in den Michaelssaal, Schulstraße 2 in Untergrombach, kommen. Für das Frühstück ist eine Anmeldung unter www.schatzinselgottesdienst.de notwendig, da die Plätze begrenzt sind. Die Band „Second Step“ gestaltet den Gottesdienst mit.



Willi, die Kirchenfledermaus

Foto: B. Fank-Landkammer

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim



Taizégebet

Am Donnerstag, 23. März um 19 Uhr Kirche St. Maria:

Herzliche Einladung bei Gesängen und Stille für unsere Stadt und die Anliegen unserer Mitmenschen und für den Frieden zu beten. Nehmen Sie sich die Zeit zum Innehalten im Alltag.

Gemeindeteam St. Maria – Voranzeige Emmausgang

Am Ostermontag, 10. April um 7 Uhr Emmausgang

Treffpunkt Altenbergbrücke

Gang durch den Weinberg mit Stationen

Anhand der Emmausgeschichte können wir in der schönen Natur in Heidelsheim den Ostererfahrungen der Jünger nachspüren und für uns selbst Ostern wieder neu entdecken.

Anschließend Frühstück im Pfarrsaal und Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche St. Maria.

Anmeldung wegen Frühstück bei Bernhard Bannholzer per Email an bernhard.bannholzer@freenet.de oder telefonisch unter (072 51) 55 563 bis Donnerstag, 6. April.

St. Sebastian Helmsheim

Auszeit-Gottesdienst in der Fastenzeit

„Masken“ am 17. März um 18.30 Uhr, Pfarrsaal Helmsheim

Der Chor Cantate Deo unter der Leitung von Miriam Schick und Pastoralreferent Mathias Fuchs laden ein zum Auszeit-Gottesdienst in der Fastenzeit! Am Freitag, 17. März um 18.30 Uhr ist es so weit. Wir freuen uns auf Sie und begrüßen Sie herzlich in unserem Pfarrsaal in Helmsheim zu einem besonderen Gottesdienst. Gönnen Sie sich eine Auszeit und lassen Sie sich und Ihre Seele von einem liebevoll gestalteten Gottesdienst zum Thema „Masken“ und von wunderschönen Liedern beschenken.

Sie sind uns herzlich willkommen!

Für das Vorbereitungsteam: Pastoralreferent Mathias Fuchs



Masken

Foto: Christian Schmitt in: Pfarrbriefservice.de

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Ökumenisches Friedensgebet

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gebet für den Frieden der Welt mit Liedern aus Taizé.

Jeden vierten Dienstag im Monat treffen wir uns um 19 Uhr in der Evangelischen Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsaler Str. 63.

Der nächste Termin ist am 28. März.

Das ökumenische Vorbereitungsteam (Evangelische Christusgemeinde, Untergeschoss, und Katholische Kirche St. Cosmas und Damian, Untergeschoss)

Leben mit Vision

Liturgische Nacht

Save the date:

Liturgische Nacht am 6. April; 21 Uhr in der Pfarrkirche St. Cosmas und Damian in Untergrombach

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



„Die Apostelgeschichte als Quelle der echten Paulusbriefe“ ist das Thema des Vortrags von Dr. Jörg Sieger, den viele noch von seiner Zeit als Pfarrer in Bruchsal kennen. Die Frauengemeinschaft St. Paul lädt alle Interessierten herzlich zu diesem Termin am Dienstag, den **21. März, um 19.30 Uhr** ins Pfarrzentrum St. Paul ein.

„Über keinen der Apostel sind wir so gut informiert wie über Paulus. Das liegt vor allem an seinen Briefen, in denen er selbst spricht, aber auch an den Berichten der Apostelgeschichte. Die einzelnen Informationen aber chronologisch zu ordnen, die jeweiligen Situationen zu erheben und die historisch sicheren Auskünfte von der nachträglichen legendenhaften Überhöhung zu trennen, ist nicht einfach. An diesem Abend soll ein Versuch gewagt werden, das Wirken des Paulus anschaulich zu verdeutlichen“, so Pfarrer Dr. Jörg Sieger.

Gottesdienste

Donnerstag, 16. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfr. Ritzler) mit NGL-Liedern, anschließend bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Freitag, 17. März,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 18. März,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: PATROZINIUM (Pfr. Ritzler) musikalisch gestaltet von Prisma - anschließend Umtrunk

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 19. März,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Hl. Messe VINZI-Abenteuergottesdienst (Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 20. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 21. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Mittwoch, 22. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 23. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Soziales & Spirituelles

Misereor-Sonntag - Perukreis

Der Perukreis St. Vinzenz lädt herzlich zum Perutag am **Sonntag, 26. März in St. Paul** ein.

Der Gottesdienst um 10.30 Uhr wird musikalisch gestaltet vom Neuen geistlichen Lied.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet das Solidaritätessen (Eintopfessen) im Pfarrzentrum St. Paul statt. Bei bewusst einfachem Essen und einer großzügigen Spende laden wir ein, Solidarität zu üben mit den Menschen in den armen Ländern unserer Erde und unserer Parnergemeinde in Peru.

Gegen 13 Uhr gibt es Bilder und Infos aus Peru sowie Kaffee und Kuchen.



Speisung in Peru

Foto: Trinidad Tejada

Katholisches Bezirkskantorat Bruchsal

Sonntag, 26. März, 17 Uhr, Hofkirche Bruchsal:

Passionskonzert „Max Reger“

Max Reger (1873-1916):

Chor-, Orchester- und Orgelwerke zur Passion

Choralkantaten „O Haupt voll Blut und Wunden“ und „Meinen Jesum laß ich nicht“, Die sieben Worte Jesu am Kreuz u. a.

Kath. Bezirkskantorei Bruchsal

Bruchsaler Hofkapelle

Bezirkskantor Dominik Axtmann (Leitung)



Kath. Bezirkskantorei Bruchsal

Foto: Annette Göring

2023 begeht die Musikwelt den 150. Geburtstag von Max Reger, einem der bedeutendsten deutschen Komponisten der Spätromantik. Zum Passionssonntag bereitet die kath. Bezirkskantorei Bruchsal ein passendes Programm mit dessen selten zu hörenden Chor- und Instrumentalwerken zur Passion vor.

Es musizieren die Kath. Bezirkskantorei Bruchsal und die Bruchsaler Hofkapelle unter der Leitung von Bezirkskantor Dominik Axtmann.

Eintritt frei – Spenden erbeten

Ort: Hofkirche Bruchsal (Schlossraum 8, 76646 Bruchsal), S-Bahn-Haltestelle „Schlossgarten“.

Tipp: Am 26. März ist von 13 Uhr bis 18 Uhr verkaufsoffener Sonntag in der Bruchsaler Innenstadt. Die Schönbornstraße vor dem Schloss ist solange Fußgängerzone.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 19. März, 10 Uhr: Hybridgottesdienst mit Musikteam, Predigt von Michael Sexauer zu „Ostern neu erleben“. Parallel Kindergottesdienste. Die Teens haben während der Predigt ihr eigenes Treffen, genannt „T4C“. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zur Livestreamübertragung ist auf der Startseite der Gemeindehomepage zu finden.

Donnerstag, 16. März, 17 bis 18.30 Uhr: Sprachcafé für Frauen

Freitag, 17. März, 20 Uhr: Teentreff Lifetrack, ab 13 Jahren

Dienstag, 21. März, 9.30 bis 11 Uhr: Sprachcafé für Frauen

Dienstag, 21. März, 9.30 bis 10.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern von null bis drei Jahren

Mittwoch, 22. März, 17 Uhr: Scouts auf dem CVJM-Gelände

In der „Starthilfe“ bieten wir zusammen mit der Stadtmission **diens-tags bis freitags**, jeweils von 12 - 17 Uhr, eine Schulkinderbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe, sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Hauskreise unter der Woche – Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. (072 51) 127 37

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Samstag, 18. März

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 19. März

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Erlebt Gottesdienst mit S. u. M. Mockler zum Thema: „Glücklich, aber nicht wunschlos“, im Gemeindehaus in der Pfälzer Straße 15 a in Heildelheim.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es ein Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein (Vor-meldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)

Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt!

Montag, 20. März

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 21. März

17.30 Uhr: Jung-schar für Mädchen und Jungs gemeinsam (erste Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 22. März

10 Uhr: Frauenevent

Freitag, 24. März

15 Uhr: Generation plus: „Bericht über die Gefängnisarbeit in Ungarn“, mit Pfarrer Andreas Wellmer.

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelheim.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Internationale Gemeinde Bruchsal

Auf Deutsch, Spanisch, Farsi, Arabisch und Englisch

Internationaler Gottesdienst

Sonntags, 16.30 Uhr

Adresse: Talstraße 6, 76646 Bruchsal

Kontakte:

micha.luedemann@lgv.org (Deutsch – Englisch),

cristian.beltran@lgv.org (Spanisch – Deutsch),

fatene.ghobryal@lgv.org (Arabisch – Englisch)

Starthilfe

Dienstag bis Freitag 12 Uhr bis 17 Uhr

Betreuung für Grundschul-kinder am Nachmittag. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Infos: www.starthilfe-bruchsal.de

Kontakt: +49 (15 73) 562 95 86

Sprachcafé

Wir möchten Frauen helfen, Deutsch zu lernen und in Deutschland anzukommen.

Dienstags von 9.30 bis 11 Uhr, donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr mit Kinderbetreuung.

Weitere Infos: www.starthilfe-bruchsal.de

Kontakt: +49 1575 322 81 49

Kidsclub International

Donnerstag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr

Ein Angebot für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren:

Spielen – Singen – Geschichten – Spaß – Workshops

Jesaja 56,7.

Denn mein Haus wird ein Bethaus für alle Völker genannt.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Freitag, 17. März, 19.30 Uhr

Probe Jugendchor PLUS in der neuapostolischen Kirche Bretten

Samstag, 18. März, ab 10 Uhr

Jugendtreff in der neuapostolischen Kirche Bad Schönborn (10 Uhr: Orchester, 11.30 Uhr: Chor, 14 Uhr: Jugendstunde)

Sonntag, 19. März

9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Befreiung vom Bösen“
Bibelwort aus Gal 1,3.4: Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserm Vater, und dem Herrn Jesus Christus, der sich selbst für unsere Sünden dahingegeben hat, dass er uns errette von dieser gegenwärtigen, bösen Welt nach dem Willen Gottes, unseres Vaters.

Gleichzeitig sind die Kinder zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

10 Uhr

Gottesdienst für die Jugend in der neuapostolischen Kirche Bad Schönborn unter dem Leitgedanken „Gott bewahrt uns“

Bibelwort aus Ps 121,2.3: Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht.

Dienstag, 21. März

18 Uhr

Trauer-gesprächskreis in der neuapostolischen Kirche Pfinztal-Söllingen

20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 22. März, 20 Uhr

Gottesdienst mit Apostel Martin Rheinberger

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 19. bis 24. März Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 19. März, 10 Uhr

- **Öffentlicher Vortrag:** „Dem Geist der Welt widerstehen“
- **Bibelstudium anhand des Artikels:** „Jehova schenkt dir Erfolg“

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 19. März, 18 Uhr

- **Öffentlicher Vortrag:** „Die ‚letzten Tage‘ – wer wird sie überleben?“
- **Bibelstudium anhand des Artikels:** „Jehova schenkt dir Erfolg“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 23. März, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 24. März, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

- Vortrag: „König Salomo trifft eine schlechte Entscheidung“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 2. Chronika Kapitel 1 bis 4
- Bibellesung aus 2. Chronika 4, 7-22

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Programmteil „Unser Leben als Christ“

- „Wirst du auf den wichtigsten Tag des Jahres vorbereitet sein?“
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Was sagt die Bibel über Sex?“ (Teil 1)

Adresse: Gemeindezentrum Draistraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



... und mittendrin das Reich Gottes

Neue Serie!

In dieser Welt geht es drunter und drüber, nichts ist mehr sicher. Was heute klar war, kann morgen umgestoßen werden. Der Satz „Ich verstehe die Welt nicht mehr“ trifft es hier auf den Punkt und drückt das aus, was in unseren Herzen und in unserem Verstand ausgelöst wird, wenn wir die Nachrichten sehen und hören.

Gibt es „mittendrin“ dennoch etwas Festes, Verlässliches? Etwas, das uns dennoch Hoffnung und Perspektive gibt? Darüber werden wir in den kommenden Gottesdiensten ab März 2023 in der KfB nachdenken. Es könnte sein, dass wir „mittendrin“ dennoch wieder einen Anker finden für unser Leben!

Gottesdienst, Sonntag, 19. März, 10.30 Uhr

„Ich verstehe die Welt nicht mehr – Teil II“ (Daniel Krug)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Donnerstag, 16. März

17 Uhr: Jungschar (8-13 Jahre)

Freitag, 17. März

19 Uhr: Jugend (14-25 Jahre)

Dienstag, 21. März

9.45 Uhr: Krabbelgruppe

Suchst du eine Gemeinde?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heildelshelm



Veranstaltungen

Freitag, 17. März, 19.30 Uhr

Probe Jugendchor PLUS in der neuapostolischen Kirche Bretten

Samstag, 18. März, ab 10 Uhr

Jugendtreff in der neuapostolischen Kirche Bad Schönborn (10 Uhr: Orchester, 11.30 Uhr: Chor, 14 Uhr: Jugendstunde)

Sonntag, 19. März

9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Befreiung vom Bösen“

Bibelwort aus Gal 1,3.4: Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserm Vater, und dem Herrn Jesus Christus, der sich selbst für unsre Sünden dahingegeben hat, dass er uns errette von dieser gegenwärtigen, bösen Welt nach dem Willen Gottes, unseres Vaters.

Gleichzeitig sind die Kinder zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

10 Uhr

Gottesdienst für die Jugend in der neuapostolischen Kirche Bad Schönborn unter dem Leitgedanken „Gott bewahrt uns“

Bibelwort aus Ps 121,2.3: Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht.

Dienstag, 21. März

18 Uhr

Trauergesprächskreis in der neuapostolischen Kirche Pfnztal-Söllingen

20 Uhr

Chorprobe in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Mittwoch, 22. März, 20 Uhr

Gottesdienst mit Apostel Martin Rheinberger in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Homepage: nak-bruchsal-heildelshelm.de,

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHHEIM
HEILMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Mobile „Tea-Time“ – miteinander warm werden

22. März von 13 bis 16 Uhr,

Hardfeldplatz/Ledo-Markt und

23. März von 10 bis 12.30 Uhr,

Edeka-Markt



Mobile Tea-Time

Unter diesem Motto laden die

Stadt Bruchsal und der Caritasverband ein, bei einer Tasse Tee „miteinander warm zu werden“ und ins Gespräch zu kommen! An insgesamt fünf Terminen wird die Mobile Tea-Time an verschiedenen Plätzen in der Südstadt stattfinden.

Zu den nächsten Terminen wird das Quartiersbüro am 22. März in der Zeit von 13 bis 16 Uhr mit einem Pavillon am Hardfeldplatz in der Nähe des Ledo-Markt stehen und am 23. März von 10 bis 12.30 Uhr vor dem Edeka-Markt sein.

Im gemeinsamen Gespräch können beispielsweise Ideen gesammelt werden, welche Angebote oder Inhalte für den neuen Quartierstreff (im Seniorenzentrum) interessant wären.

Für alle Südstadtbewohnerinnen und -bewohner: unverbindlich, ohne vorherige Anmeldung, einfach vorbeischaun und eine kostenfreie Tasse Tee trinken!

Rückfragen an Familie-Soziales@bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 79-29 60.

Regelmäßige Angebote im Quartierstreff

Gesellschaftsspiele, Basteln, Lesen & mehr

Mittwochs, alle zwei Wochen von 15.30 bis 16.30 Uhr im großen Raum.

Immer in der geraden Kalenderwoche (22. März, 5. April, 19. April, ...), organisiert vom Seniorenrat Stadt Bruchsal.

Ansprechpartnerin Doris Prenzler,
E-Mail: prenzler-automation@mail.de.

Anlaufstelle für Sorgen und Probleme, eine Sprechstunde für die Südstadt

Jeden Donnerstag 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, organisiert vom Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e.V.

Ansprechpartner sind Julia Dörr und Thorsten Münch unter mail@bv-bruchsalsued.de .

Beratungsangebot des Ökumenischen Hospiz-Dienstes (ÖHD)

Jeden Mittwoch 11 bis 16 Uhr im Quartiersbüro

Für Menschen die selbst oder deren Familienangehöriger von schwerer Krankheit oder Verlust betroffen sind, aber auch für alle die sich für ein Ehrenamt als Hospizbegleiter/-in interessieren. Das Beratungs- und Unterstützungsangebot ist groß, nähere Informationen daher auf der Homepage www.hospiz-bruchsal.de.

Kontakt: hospiz@hospiz-bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 80 08 58.

Beratung und Vernetzung rund um das Alter und Pflege

Vom Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 9 bis 11 Uhr im Quartiersbüro, nach vorheriger Anmeldung.

Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen erhalten kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Nähere Informationen direkt auf der Homepage unter www.landkreis-karlsruhe.de/pflegestuuetzpunkte.

Kontakt: pflegestuuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de oder telefonisch unter (07 21) 936-704 90

Vereinsnachrichten

Agnus Bruchsal



Schotterwüsten in Bruchsal's Vorgärten

Schottergärten sind in den letzten Jahren auch in Bruchsal immer beliebter geworden. Sie gelten als pflegeleicht und modern. Vor allem in Neubaugebieten findet man ganze Straßenzüge mit fast durchgehend „geschotterten“ Vorgärten, in einigen Fällen noch ergänzt durch Kunstrasen-Flächen.

Abgesehen von der doch zweifelhaften Schönheit einer „Bahn-Gleisbett-Ästhetik“ hat diese Art der Gartengestaltung auch viele (ökologische) Nachteile, die oft nicht bedacht werden:

Eine der größten negativen Eigenschaften von Schottergärten ist ihre mangelnde Biodiversität. Sie bieten keinen Lebensraum für Insekten, Vögel oder andere Tiere. Ein Schottergarten ist eine ökologische Wüste, in der sich nichts entwickeln kann. Dies führt zu einem starken Rückgang der Artenvielfalt in der direkten Umgebung. Mit dem Grün verschwinden Wildbienen, Käfer und viele weitere Bestäuber - und mit ihnen zahlreiche Vogelarten.

Schottergärten haben auch negative Auswirkungen auf das Mikroklima in der Umgebung. Durch die hohen Temperaturen, die durch die fehlende kühlende Feuchtigkeit verursacht werden, wird auch die Umgebung aufgewärmt. Die Versiegelung der Fläche trägt dazu bei, dass Regenwasser nicht in den Boden gelangen kann. Stattdessen fließt es ab und kann zu Überschwemmungen in der Umgebung führen. Dies ist besonders in Zeiten des Klimawandels mit langen Dürreperioden und Starkregen-Ereignissen verhängnisvoll.

Schottergärten sind auch keineswegs pflegeleicht. Obwohl sie keine Bewässerung benötigen, müssen sie regelmäßig von „Unkraut“ und anderen Pflanzen befreit werden, die trotzdem zwischen den Steinen aufwachsen.

Wir appellieren an alle Hausbesitzer und Landschaftsgärtner, sich bei der Gestaltung von Gartenflächen ihrer Verantwortung für eine lebenswerte Umwelt und für die Tiere und Pflanzen unserer Städte und Dörfer bewusst zu sein.

Die AGNUS bietet eine umfangreiche Broschüre mit Empfehlungen für besonders geeignete, heimische Pflanzenarten an.

Sie können die „**Bruchsaler Gartenliste**“ **kostenlos** auf <https://www.agnus-bruchsal.com/aktuelles/news/artikelseiten/gartenliste> downloaden. Alle darin aufgelisteten Arten sind von den Experten der AGNUS über lange Jahre in ihren eigenen Gärten getestet wor-

den und (meistens) pflegeleicht. Die Liste ist speziell für die Umgebung von Bruchsal angepasst und enthält viele bei uns bedrohte Pflanzenarten. Bezugsquellen sind darin aufgelistet.



Trauriger Alltag in vielen Bruchsaler Vorgärten

Fotos: TK

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Benefizkonzert für die Hospizarbeit –

Erleben Sie die Big-Band des Landratsamtes Karlsruhe

Mitreibende Musik genießen und Gutes tun! Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Bernd Killinger und Landrat Dr. Christoph Schnaudigel können Sie am 31. März im Alex Huber Forum in Forst die Big-Band des Landratsamtes Karlsruhe erleben und damit die Hospizarbeit unterstützen. Lassen Sie sich mit Swing, Blues, Latin & Rock in Schwingung versetzen.

Freitag, 31. März, 19.30 Uhr im Alex Huber Forum, Hambrücker Straße 61 in Forst

Karten bekommen Sie für 20 Euro an der Abendkasse, oder im Vorverkauf für 17 Euro. Vorverkaufsstellen sind die Buchhandlung Wolf in Bruchsal und das Bürgerbüro sowie die Bücherei in Forst.

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

Kauf mit für den guten Zweck



Der AWO Ortsverein Linkenheim-Hochstetten bringt Spenden in die Geschäftsstelle

Foto: swoll

Der soziale Zaun in der Nähe des Bahnhofs steht für Solidarität mit denen, die wenig oder gar nichts haben. Unkompliziert und ohne bürokratischen Aufwand können sich Bedürftige kostenlos mit haltbaren Lebensmitteln, Hygieneartikeln oder auch Tiernahrung versorgen. Der Zaun ist in diesen Zeiten gerade am Ende des Monats gefragt wie nie zuvor. Der AWO-Kreisverband ist auf Hilfe von außen angewiesen. Deshalb unser Motto: **Kauf mit für den guten Zweck**. Jeder, der möchte, kann bei seinem Einkauf einfach ein paar Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel oder Tierfutter kaufen und es in der Geschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Straße 3, zwischen 8 Uhr und 16.30 Uhr am Empfang abgeben. Das tut dem einzelnen nicht weh, aber dem Bedürftigen hilft es über den Monat zu kommen. Der nächste soziale Zaun findet von **Montag, 20. bis Freitag, 24. März** statt. Ger-

ne können ab sofort Spenden abgegeben werden. Sie können aber auch eine Geldspende machen. Das Geld kommt zu 100 Prozent bei den Bedürftigen an.

AWO Keisverband Karlsruhe- Land e.V.
IBAN DE77 6602 0500 0006 7852 02

Bank für Sozialwirtschaft, Verwendungszweck: Sozialer Zaun

Wir möchten Sie auch auf unsere April-Aktion in unserem **nachhaltigen Kaufhaus Schatzgrube** hinweisen. In der Kaiserstraße 2 gibt es vom 3. bis 14. April **20 Prozent auf alle Haushaltswaren**. Außerdem bieten wir ein **Repair Café** an. Der nächste Termin ist der 1. April (10 bis 13 Uhr). Bitte vorher anrufen und einen Termin vereinbaren. Teilen Sie uns zudem mit, was Sie reparieren lassen möchten, damit auch die richtigen Fachleute vor Ort sind. Telefon 07251/7130460, E-Mail: repaircafe@awo-ka-land.de

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Jugend unterwegs

Neue Konzepte der Landesverbände

Erstmals veranstaltete der Ringerverband keine Landesmeisterschaften für Schüler unter zehn Jahren mehr. Stattdessen hatte sich der Vorstand ein Turnier mit kindergerechten Regelungen, jeder erhält eine Medaille und einen Podestplatz als Ziel, ausgedacht. Der ASV nahm mit drei Ringerinnen und Ringer daran teil.

Axenia Chirtoaca startete in der E-Jugend bis 22 Kilogramm und besiegte ihre Brötzingener Gegnerin mit 23:8 Punkten, der sie in der Schülerrunde noch auf Schultern unterlegen war. Gegen die Ladenburger Jungs musste sie allerdings Niederlagen hinnehmen und wurde Dritte. Ebenfalls Platz 3 holten sich **Paul Mersch** (D-Jugend/26 Kilogramm), der einmal mit 16:4 Punkten siegte und einmal nur knapp mit 11:17 unterlag und auch **Raphael Wehr** (D-Jugend/31 Kilogramm), der gleich auf den späteren Turniersieger traf, sich verletzte und keine weiteren Kämpfe bestreiten konnte.

Auch der Ringerverband NRW bestritt neue Wege und so wurden die Offenen weiblichen NRW-Meisterschaften kurzerhand im holländischen Landgraaf ausgetragen. **Jeva Widmann** startete bei den Schülerinnen bis 35 Kilogramm und hatte nach drei vorzeitigen Siegen im Finalkampf gegen ihre holländische Gegnerin mit 11:2 Punkten das Nachsehen. Ihre Schwester **Josefine**, für den AC Ückeradt startend, gewann die A-Jugend bis 53 Kämpfe mit vier Siegen, ohne einen Wertungspunkt abzugeben.

Am letzten Wochenende fanden die Offenen Hessischen Frauenmeisterschaften in Aschaffenburg statt. Diesmal startete **Anja Bejerea** (B-Jugend/52 Kilogramm) und konnte ihren ersten Turniersieg erringen. Nach 3 vorzeitigen Siegen bei 25:0 Wertungspunkten war die Freude riesengroß. **Jeva Widmann** startete bei den Schülerinnen bis 34 Kilogramm, die mit fünf Teilnehmern gut besetzt war. Drei klare Siege und eine Niederlage gegen ihre Dauerrivalin aus Weingarten bescherten ihr Platz 2. **Josefine Widmann** musste sich nach zwei tollen Kämpfen gegen die polnische Meisterin und einer geflüchteten Nationalringerin aus der Ukraine, denen sie knapp nach Punkten unterlag und einem Schulter-sieg mit Platz 3 begnügen.

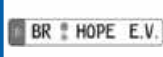


Anja und Jeva bei den Hessischen Meisterschaften Foto: ASV

Nominierungen zu den Deutschen Meisterschaften

Die Landestrainer Laier und Böh haben für die kommenden Meisterschaften der weiblichen und der A-Jugend Freistil bereits **Vanessa** und **Kristian Pipper** fest nominiert. Dazu kommen die beiden B-Jugendlichen **Rio-Constantin Malz** und **Erik Schwabenland** im griechisch-römischen Stil. Gut im Rennen der B-Jugend Freistil sind **Justin Oks** und **Ugur Kaykun**. Wir drücken die Daumen!

BR-HOPE e.V.



Erlebe, dass Gebet wirkt!

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen: Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Ps 121, 1+2

BR-Hope ist der Heilungs- und Gebetsraum für Bruchsal. Mitten in der Stadt, frei zugänglich für jeden, außerhalb von Kirchenräumen! Egal, in welcher Situation Sie gerade stecken und wie hoffnungslos es aussieht: Bei Gott können Sie Hilfe und Zuspruch bekommen! Lassen Sie für Ihre Situation beten und erleben Sie, dass Gebet wirkt! Wir bieten viele Möglichkeiten an, mit Gott in Kontakt zu treten. Sei es in der Stille an unseren Gebetsstationen, im Einzel- oder Gruppengebet, oder lassen Sie eines unserer Gebetsteams für Sie beten! Im Heilungsgebet besteht die Möglichkeit, ganz persönlich Heilung von Gott zu empfangen. Jesus heilt heute genauso wie vor 2000 Jahren!

Folgende Termine bieten wir regelmäßig an:

- **Heilungsgebet/Gebetsteams:**
dienstags 19 bis 21 Uhr, samstags 10 bis 12 Uhr
- **Gebetsstationen:**
montags 17 bis 18.30 Uhr, donnerstags 15 bis 17 Uhr

Schauen Sie zu den o.g. Öffnungszeiten herein oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit uns!

BR-HOPE e.V. – Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25 in Bruchsal
Be our hope! – www.br-hope.de – info@br-hope.de

1. Bruchsaler Budo Club



Teilnahme an der Badischen Poomsae-Meisterschaft in Pforzheim

Am Samstag, 4. März nahmen sechs Sportlerinnen und Sportler unserer Taekwondo-Abteilung an der Badischen Poomsae-Meisterschaft 2023 in Pforzheim teil. In verschiedenen Alters- und Leistungsklassen zeigten die Teilnehmenden hervorragende Leistungen beim Poomsae-Lauf, bei dem es sowohl auf die Präsentation als auch die technisch korrekte Ausführung von Kicks, Schlägen, Blocks und Stellungen ankommt.

Mit zwei ersten, zwei zweiten und zwei dritten Plätzen erkämpften sich alle sechs Sportlerinnen und Sportler einen Platz auf dem Siegerpodest. Herzlicher Dank geht an das Trainerteam um Ann-Kathrin Kirsch, das in den letzten Wochen für eine gelungene Turniervorbereitung sorgte. Wir gratulieren zu diesem Erfolg.



Unsere Teilnehmenden Bad. Poomsae-Meisterschaft in Pforzheim
Foto: Steffen Hill

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Termine

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e.V.
Donnerstags, 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro,
Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62

Caritasverband Bruchsal



Anmeldung zum diesjährigen Bruchsaler Hoffnungslauf gestartet!

Bereits zum 26. Mal findet am 6. Mai der Bruchsaler Hoffnungslauf statt. Nach drei Jahren in diesem Jahr wieder in altgewohnter Form mit Hauptlauf, AOK-Bambinilauf samt Kinderbetreuung, Sparkasse-Kraichgau-Schulpreis und einem umfangreichen Festbetrieb im Innenhof der Stirumschule. Unter anderem gibt es Speisen von regionalen Foodtruck-Betreibern und als Erinnerung an den Lauf können erstmalig nachhaltige Hoffnungslauf-Becher erworben werden. Unter dem Motto „Laufend helfen“ möchten wir auch dieses Jahr gemeinsam Gutes tun. Unterstützen möchten wir entsprechend diejenigen, die es am nötigsten haben: Bedürftige Menschen, die unsere Hilfe brauchen und auf unsere Unterstützung angewiesen sind.

Sie können sich als Einzelläufer/-in oder als Mitglied einer Mannschaft eintragen. Eine ausführlichere Erklärung, wie die Anmeldung genau abläuft, finden Sie zum einen auf www.my.raceresult.com/232698/, oder auf unserer Homepage unter www.hoffnungslauf.de

Möchten Sie als Sponsor die Kosten der Startnummern für eine Mannschaft (mehr als 15 Teilnehmenden) übernehmen? Dann kommt für Sie die Option der Anmeldung via Gutschein-Code infrage. Hierfür melden Sie sich gerne bei Franziska Geißler: hoffnungslauf@caritas-bruchsal.de oder per Telefon unter 072 51/80 08 61. Wir freuen uns sehr auf viele Läuferinnen und Läufer!



Hoffnungslauf 2023

Foto: CVB

Chorgemeinschaft LYRA Bruchsal

Termine:

Die Singstunde der Chorgemeinschaft Lyra am 17. März findet um 15.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Josef statt.

Die Jahreshauptversammlung der Chorgemeinschaft wurde auf Freitag, den 12. Mai, verschoben.

Weitere Informationen zur Chorgemeinschaft Lyra finden Sie unter www.lyra-bruchsal.de

Diakonisches Werk Bruchsal



Online-Anmeldung zur Stadtranderholung vom 27. März bis 14. April

In den ersten drei Wochen der Sommerferien, vom 31. Juli bis 18. August, bietet das Diakonische Werk wieder die Kinderferienfreizeit „Stadtranderholung“ für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren in der Odenwaldhütte in Heildesheim an. Teilnehmen können Kinder aus Bruchsal und den umliegenden Gemeinden. Die Kinder werden von einem pädagogisch geschulten Team betreut. Die Anmeldung der Kinder kann wochenweise und im Zeitraum vom 27. März bis 14. April kontaktlos über das Onlineportal www.anmeldung-diakonie-laka.de oder www.diakonie-laka.de erfolgen.

Weitere Informationen beim Diakonischen Werk in Bruchsal unter der Telefonnummer: 072 51 91 50-0 oder E-Mail: stadtranderholung@diakonien-laka.de



Foto: Diakonisches Werk in Bruchsal

Das Amtsblatt ist auch online eingestellt
unter
www.bruchsal.de/amtsblatt

DJK Bruchsal e.V.



Tennis

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung, hiermit laden wir Euch am **Freitag, den 17. März, um 20 Uhr** in das DJK-Vereinsheim zur Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte der Abteilungsleitung / Sportwart und Jugendwart
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Aussprache zu den Berichten
7. Behandlung von Anträgen
8. Verschiedenes
9. Ehrung von erfolgreichen Spielern/innen

Anträge zur Hauptversammlung konnten schriftlich bis zum 11. März an den Abteilungsleiter Karl-Heinz Bötsch eingereicht werden. Die Abteilungsleitung würde sich freuen, Euch an diesem Abend begrüßen zu können.

DLRG Bruchsal e.V.



Sanitätsdienste, Drohnenausbildung und Einsatzübung

Die Wintermonate sind bei uns die eher ruhigeren Jahreszeit in Bezug auf Wasserrettungsdienste und Absicherungen, allerdings sind wir als Ortsgruppe mittlerweile so breit aufgestellt, dass uns auch in diesen Wochen nicht langweilig wird.

Einer der wetterunabhängigen Bereiche ist zum Beispiel das Ressort Medizin, denn in den letzten Wochen fanden mehrere, auch größere Sanitätsdienste statt. Angefangen am Faschingswochenende in Bruchsal, das wir gemeinsam mit dem DRK-Ortsverein Bruchsal und den Maltesern Bruchsal absicherten. Als ersten stand das Monsterkonzert auf dem Plan, das wie in der Vergangenheit auch ohne Vorkommnisse verging. Der Faschingsumzug in Bruchsal hingegen ging wieder mit einigen Einsätzen unserer SanitäterInnen einher. An diesem Wochenende waren wir mit über 20 SanitäterInnen im Einsatz. Einige Wochen später, am Wochenende des 4. und 5. März, sicherten wir die deutschen Ringermeisterschaften der unter 20-Jährigen beim ASV Bruchsal ab. Im Bereich Medizin geht es dann Ende März mit der Ausbildung neuer SanitätshelferInnen weiter.

Auch unsere Drohnengruppe beschäftigt sich aktuell mit der Ausbildung neuer Einsatzkräfte in diesem Fachbereich. Dabei sind nicht nur Einsatzkräfte aus Bruchsal als Teilnehmer im Lehrgang „FernpilotInnen im Bevölkerungsschutz der DLRG“, sondern auch zwei unserer Mitglieder als Ausbilder an diesem Wochenende tätig.

Außerdem war die Drohnengruppe gemeinsam mit einem Bootstrupp am 11. März Teil einer größeren Übung im Rheinhafen an der MS Karlsruhe.



SanitäterInnen am Faschingswochenende

Foto: DLRG Bruchsal

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Fairer Handel beim Bürgerempfang 2023



Dankbar für den guten Zuspruch am Stand im Bürgerzentrum: Die Ehrenamtlichen Karin Ellmann, Rainer Brandenburger und Elvira Hüttner (v.l.n.r.)
Foto: Rolf-Dieter Gerken

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln. Wir stehen unter Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym. Rufen Sie uns an.

bwlv Fachstelle Sucht, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal
Telefon: (07 251) 93 23 84-0; Fax: (07 251) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Neue Frühstücksgruppe „Gemeinsam statt einsam“ der Suchtselbsthilfe in der bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal.

Die Suchtselbsthilfegruppen sind normalerweise abends; aber ab Dienstag, dem 14. März hat die bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal eine Frühstücksgruppe eingerichtet. Die offene Frühstücksgruppe „Gemeinsam statt einsam“ richtet sich an Betroffene und Angehörige von Menschen mit Suchtproblemen. In der von ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen geleiteten Gruppe haben Sie die Gelegenheit, in lockerer Frühstücksatmosphäre bei Kaffee, Tee und Brötchen sich über eigene Erfahrungen zu den Themen Sucht und Behandlung auszutauschen.

Ab 14. März jeweils dienstags 9.30 bis 11 Uhr in den ungeraden Kalenderwochen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

bwlv Fachstelle Sucht, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal,
Telefon: 07251/932384-0, E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Förderverein Stadtbibliothek



Kellerflohmarkt in der Stadtbibliothek am 25. März

Endlich kann unser beliebter Flohmarkt im Keller der Stadtbibliothek wieder stattfinden. Dazu finden Sie am Samstag, 25. März eine tolle Auswahl an Büchern, nach denen Sie schon lange gesucht haben. Kurz vor Ostern finden Sie bestimmt noch Lesestoff für den Osterurlaub oder auch Ostergeschenke. Besuchen Sie uns zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek im Keller.

PS: Besuchen Sie am Freitag, 17. März, die lange Nacht der Bibliotheken. Ein interessantes Programm unterhält Sie bis 23 Uhr!



Foto: Paul Butterer

Freundeskreis der Badischen Landesbühne



Werbung fürs Theater

Der Freundeskreis der Badischen Landesbühne unterstützte am Samstag, den 11. März, tatkräftig die Schauspielerinnen und Schauspieler bei ihrer Werbung für das Theaterfestival „Stadtgeschichten“. Dabei informierten die Vorstandsmitglieder des Vereins auch über dessen Ziele und dessen Angebot. Spontan konnten sich einige Passanten entscheiden, Mitglied im Freundeskreis zu werden und damit die Badische Landesbühne zu unterstützen.

Der Freundeskreis wird auch am Samstag, den 18. März, und Mittwoch, den 22. März, mit der Badischen Landesbühne auf dem Marktplatz in Bruchsal anzutreffen sein.



Freundeskreis wirbt für Theaterfestival

Foto: Rüdiger Czolk

Freundeskreis JKG Bruchsal



Mitgliederversammlung des Freundeskreises 2023

Der Vorsitzende des Freundeskreises Harald Eßwein begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Nach dem Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder Silvia Schäfer, Beate Engelhardt sowie für das Ehren- und Gründungsmitglied Gerhard Richter erfolgte der Bericht des Vorsitzenden. Harald Eßwein berichtete von zahlreichen Unterstützungs- und Fördermaßnahmen des Vereins. Die Schach- sowie die Theater-AG erhielten Zuwendungen, es gab Alkoholprävention für die 8. Klassen und einen Medienworkshop für die 7. Klassen. Das Projekt „Von Mensch zu Mensch“ wurde ebenso gefördert wie der Besuch einer französischen Geschichtenerzählerin in den Sprachklassen. Auch ein Preis für soziales Engagement wurde ausgelobt, den die Abiturientin Roxana Kollmann erhielt. Erfreulicherweise wird es nun auch endlich wieder Veranstaltungen geben, nämlich der bereits angekündigte Vortrag zu 5G, ein Filmabend im April sowie eine Waldführung im Mai mit Förster Durst in Heildesheim.

Nun folgte der Kassenbericht des Kassiers Florian Jung, der die Anwesenden über Einnahmen und Ausgaben sowie Verwendungszwecke der Gelder informierte. Der Kassenprüfer Torsten Eckart bescheinigte dem Kassier in seinem Bericht eine einwandfreie und mustergültige Kassenprüfung und empfahl die Entlastung des Kassiers, die einstimmig erfolgte ebenso wie, auf Antrag, die Entlastung der gesamten Vorstandschaft.

Abschließend erfuhren die Mitglieder Einzelheiten zur Mitgliederentwicklung. Harald Eßwein zeigte sich erfreut, dass es trotz der Einschränkungen in der Pandemie keinen Mitgliederschwund gegeben habe. Aktuell hat der Verein 493 Mitglieder, und die magische Zahl 500 wird vielleicht bald wieder erreicht werden. Erfolgreich war auch der Werbeabend in den fünften Klassen, den Harald Eßwein und die 2. Vorsitzende Cornelia Blümle durchführten.

Nach diesen Ausführungen bedankte der Vorsitzende die Versammlung und bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Kommen.

Nochmals freundliche Einladung zum Vortrag „5G - Mobilfunk für die Zukunft“ von Professor Dr. Gerald Oberschmidt am Donnerstag, 16. März um 19 Uhr im Raum 13 des Neubaus JKG.

Friedensinitiative Bruchsal

Unterschriftensammlung und Stadtrundgang

Die Friedensinitiative hält wieder am **Mittwoch, den 22. März**, von 18 bis 18.30 Uhr ihre **wöchentliche Mahnwache für Frieden** in der Fußgängerzone in Bruchsal ab. Dieses Mal werden auch Unterschriften für einen offenen Brief an Bundeskanzler Scholz gesammelt.

Außerdem lädt die Friedensinitiative zu ihrem **alternativen Stadtrundgang „Bruchsal unterm Hakenkreuz“** ein. Dieser findet im Rahmen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ am **Sonntag, den 26. März**, statt. Dauer: circa 90 Minuten. Beginn: 13.30 Uhr. Treffpunkt: Marktplatz vor Rathauseingang.



Wöchentliche Mahnwache der Friedensinitiative Foto: Rüdiger Czolk

Große Karnevalsgesellschaft



Was für eine schöne Kampagne

Mit der Manöverkritik am letzten Mittwoch und der Rückgabe der Kostüme der Gardemädchen ist die Kampagne 2022/2023 nun endgültig beendet. Es war so schön, nach der langen Durststrecke endlich mal wieder auf der Straße und in den Sälen Karneval zu feiern. Lasst uns gemeinsam die Highlights der Kampagne der GroKaGe Revue passieren:

Der Morgendorsch und der Rathaussturm eröffneten die heiße Phase. Beim Umzug in Bruchsal standen bei schönstem Sonnenschein gefühlt so viele Menschen an der Straße wie noch nie und alle Beteiligten hatten richtig viel Spaß. Das Kinderprinzenpaar Lia I. und Andre I. genossen die Fahrt im offenen Cabrio und auch Graf Kuno mit seinem Knappen Baldrian und der Elferrat auf dem großen Wagen konnten unendlich vielen Bruchsaler Narren zuwinken und fleißig Bonbons werfen. Die Woche drauf ging es dann im Saal rund: Startschuss für den Saalfasching war die Seniorensitzung im Bürgerzentrum. Im gut besuchten Rechbergsaal erfreuten sich die Gäste an tollen Tänzen der Gardemädchen sowie mitreißenden und lustigen Reden aus der Bütt. Schon am Faschingssamstag ging es mit der großen Prunksitzung weiter: Ein grandioser Abend mit vielen Programmpunkten, nicht nur aus den eigenen Reihen, sondern auch einige weithin bekannte Gesichter sorgten für eine tolle Stimmung im Saal. Am Rosenmontag konnte die GroKaGe etliche Kinder in der Turnhalle in Helmsheim begrüßen, die begeistert bei den Mitmachtänzen dabei waren und die Bühne stürmten. Beim Umzug am Faschingsdienstag in Büchenau holten wir uns fast einen Sonnenbrand – welch ein tolles Wetter für einen schönen Abschluss. Abends wurde traditionell beim Abbusse die Narrenfahne eingeholt und Graf Kuno von den ganzen Bruchsaler Narrenvereinen zum Schlafen gebracht.

Dieses Jahr ging es am Aschermittwoch zur Bepo zum traditionellen Maultaschenessen. Dort hieß es dann: Mützen ab – die Kampagne ist beendet! Die Gardemädchen überreichten ihren Trainerinnen wohlverdiente Geschenke als Dankeschön für Ihre tolle Arbeit. Der Dackelorden fand auch einen neuen Besitzer bzw. gleich zwei: Susanne und Tom Schweiger teilen sich die Ehre, der Dackel des Vereins zu sein. Der neue Präsident der GroKaGe Lars Dettweiler hat auf eine wunderschöne und „ganz normale“ Kampagne zurückgeblickt und sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern bedankt, ohne die solch ein Programm nicht möglich wäre. Wir freuen uns schon auf den 11.11., wenn es wieder heißt: Mützen auf!



Foto: GroKaGe Bruchsal

Kanuverein Bruchsal

Kentertraining

Auch beim vorletzten Kentertraining im Hallenbad Heildelshaus wurde noch fleißig geübt und die Fortschritte der Teilnehmer im Vergleich zum Januar war augenfällig. Nächste Woche, am 18. März um 18.45 Uhr, findet die letzte Einheit statt, es können immer noch Interessierte teilnehmen. Im Anschluss findet das Pizzaessen im Bootshaus des Kanu-Vereins statt, mit Bildern der letzten Saison und vom Kentertraining.



Foto: Michael Moritz

Anmeldung Anpaddeln Kanukreis

Die Anmeldung für das Kreisanpaddeln läuft noch bis zum 19. März und ist bei Bernd Schöning per Mail oder der Geschäftsstelle möglich. Wir treffen uns am 2. April beim Bootshaus um 8.45 Uhr und fahren mit Großkanadier von Maxau bis Philippsburg. Dort kehren wir im Vereinslokal des SKC Philippsburg ein. Wegen der Reservierung ist eine Anmeldung erforderlich. Da wir der Veranstalter der Kreisausfahrt sind, bitte ich um rege Teilnahme.

Anmeldung Pfingstfahrt an die „Saale“

Am 28. März endet die Anmeldefrist für die Pfingstfahrt an die Saale. Wir sind beim KV in Naumburg die neun Tage untergebracht und paddeln vier Tage auf der Saale und zwei auf der Unstrut. Auch Gäste sind willkommen. Da wir aber in Kleinbooten unterwegs sind, sollten die Interessenten die Grundkenntnisse des Wanderpaddelns beherrschen.

Informationen gibt es über die Geschäftsstelle 07251/13411 oder unter 01575 4223878.

Kneipp Verein Bruchsal



Kneipp-Aktionstage vom 13. bis 17. März

Eines der fünf Elemente der Kneippschen Lehre, die „Bewegung“, soll besonders beachtet und gefordert werden.

Am 15. März ist der Tag der Rückengesundheit mit Herz, Hand und Verstand.

Denn in diesen drei Kategorien denkt und handelt das Arbeitsfeld Rückengesundheit.

Mit dem Herz die Rückengesundheit zu fördern das bedeutet die Einheit von Körper und Psyche.

Mit der Hand die Rückengesundheit fördern das heißt, körperliche Aktivität zu motivieren.

Mit dem Verstand die Rückengesundheit zu fördern das heißt, auf Basis wissenschaftlicher Fakten zu arbeiten.

Vielleicht beginnen Sie in diesen Tagen mit einer Aktivität, die Ihrem Rücken guttut und Sie vor manchem Unwohlsein schützt. Schließen Sie sich einer Gruppe an und wandern Sie mit.

Benutzen Sie das Fahrrad statt das Auto oder Sie erledigen alles, was machbar ist, zu Fuß.

Nutzen Sie die Schnupper-Angebote verschiedener Kurse. Egal, was Sie tun, Hauptsache Bewegung. Und denken Sie bitte daran:

„Untätigkeit schwächt, Übung stärkt und Überbelastung schadet.“ Sebastian Kneipp

Einladung zur Sonntagswanderung

von Ittersbach nach Dobel

26. März, Treffpunkt: 8.30 Uhr am Bahnhof Bruchsal

Wanderführer: Roland Kneis

Anmeldungen: Roland.Kneis@t-online.de; Tel. (0170) 969 27 20

Einladung zum Waldbaden

26. März, Treffpunkt: 10 Uhr Waldparkplatz Heildelshaus

Kursleitung: Andrea Kuntz

Anmeldungen: andrea.waldbaden@web.de

Karin Krumteich

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Agrar-Projekt in Afrika macht gute Fortschritte!



Die im Bau befindliche Hühnerfarm in Bantougdo/Burkina Faso/ Afrika
Foto: St. Souli

Die Baumaßnahmen für unser Agrar-Projekt in der Sahelzone von Burkina Faso machen gute Fortschritte. Bei der Hühnerfarm stehen schon die Außenwände, beim Zwiebellager ist man fast gleich weit und beim geplanten Schullehrgarten an der Berufsschule wird gerade der Zaun gebaut, um die Anpflanzungen vor Wild-Fraß zu schützen. All diese Maßnahmen sollen mittelfristig die Lebensmittelversorgung und den Lebensstandard unserer Genossenschaftsmitglieder mit ihren Familien verbessern und die Agrar-Genossenschaft stärken.

Durch das Zwiebellager können die Zwiebel nach der Ernte getrocknet und nach und nach verkauft werden, so dass der dreifache Preis erzielt werden kann. Auch die Hühnerfarm mit bis zu 2.000 Hühnern soll Einkommen für die Agrar-Genossenschaft generieren, das wiederum den 470 Mitgliedern und ihren Familien zugute kommt.

Im Schullehrgarten sollen die jungen Menschen lernen, wie trotz Wasserknappheit mit Tropf-Bewässerung gute Ernten auch in der langanhaltenden Trockenzeit erzielt werden können. Unser Entwicklungshilfeministerium fördert dieses Projekt mit 75 Prozent oder 61.000 Euro, wir haben 20.000 Euro und die Zielgruppe vor Ort 1.000 Euro beizusteuern. Bitte unterstützen Sie dieses Entwicklungsprojekt mit Ihrer Geldspende.

Im Schullehrgarten sollen die jungen Menschen lernen, wie trotz Wasserknappheit mit Tropf-Bewässerung gute Ernten auch in der langanhaltenden Trockenzeit erzielt werden können. Unser Entwicklungshilfeministerium fördert dieses Projekt mit 75 Prozent oder 61.000 Euro, wir haben 20.000 Euro und die Zielgruppe vor Ort 1.000 Euro beizusteuern. Bitte unterstützen Sie dieses Entwicklungsprojekt mit Ihrer Geldspende.

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 00071294 81. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse ein.

Nächste große Sachspendensammelaktion:

Samstag, 15. April, von 9 bis 12 Uhr, in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Tel. 07255-7463101,

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de,

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>,

facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Naturfreunde Bruchsal



Einladung zum Seniorennachmittag der Naturfreunde

Liebe Senioren, am **Samstag den 18. März** treffen wir uns zu unserem monatlichen Seniorennachmittag im Naturfreundehaus in Bruchsal. Bei Kaffee und Kuchen, gemeinsamen Spielen und Gesprächen, wollen wir einen gemütlichen Nachmittag mit einander verbringen.

Bei Interesse kann man sich bei Maria Luise Raub, Tel. 072 51 151 40, weitere Information über die Gestaltung des Nachmittags einholen.

www.naturfreunde-bruchsal.de



Foto: N. Zoz

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Gemüseanbau in Beeten – der Boden macht's!

Referentin: Ute Ellwein

Termin: Freitag, 24. März, 19 Uhr

Gaststätte zum St. Florian, Engelsgasse 4, Bruchsal

Anmeldung bis 19. März bei Bernhard Grundel, Tel. (072 51) 125 55,

E-Mail: owg-bruchsal@web.de

Gäste willkommen!

Weinprobe im Kraichgau

Diesen Monat war eine Weinprobe im Weingut Honold angesagt. Es trafen sich 23 Personen am Bahnhof Bruchsal. Um 13.42 Uhr war Abfahrt nach Östringen. Nach einer Wanderung von circa 45 Minuten trafen wir im Weingut ein. Dort machten wir eine Weinprobe mit Vesper. Um 18.45 Uhr wanderten wir zurück zur Bushaltestelle in Östringen und fuhren zurück nach Bruchsal. Nochmals vielen Dank an die Familie Honold für die gute Bewirtung und Erläuterung.



Foto: B.G.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



SAVE THE DATE – 31. März Benefizkonzert - Bigband Landratsamt Karlsruhe unter der Leitung von Marco Vincenci

Mitreibende Musik: Swing, Blues, Latin & Rock für die ambulante Hospizarbeit und den Bau des Hospizes Arista Nord Leben – bis zuletzt!

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Bernd Killinger und Landrat Dr. Christoph Schnaudigel

Mit der Bigband Landratsamt Karlsruhe unter der Leitung von Marco Vincenci

Wann? 31. März, 19.30 Uhr

Wo? Alex Huber Forum, Gemeinde Forst, Hambrücker Straße 61

Karten: 20 Euro – im Vorverkauf 17 Euro. Freie Platzwahl

Reservierung: (072 43) 94 54-280 karten@hospizfoerdereverein.de

Vorverkauf in Bruchsal: Buchhandlung Wolf, Hoheneggerstraße 6; in

Forst: Bürgerbüro, Weiherer Straße 1, in der Bücherei, Langestraße 4,

beim ÖHD in Bruchsal

Wir freuen uns auf Sie!

Ökumenischer Hospiz-Dienst sucht Menschen mit Herz – Ehrenamtliche gesucht!

Für den Aufbau unserer Hospizgruppe in Waghäusel suchen wir, der Ökumenische-Hospiz-Dienst Bruchsal, in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes, empathische Menschen, die das Thema Sterben, Tod und Trauer nicht scheuen.

Unsere ehrenamtlichen Hospizbegleitenden stehen Menschen auf dem letzten Lebensweg mit Herz und Verstand zur Seite. Sie sind für sie da, hören zu, singen,

lesen vor und teilen ihre Sorgen und Nöte. In unseren Begleitungen richten wir uns ganz nach den Bedürfnissen und Wünschen der Betroffenen und deren Liebingsmenschen. Unsere Einsätze finden sowohl in Pflegeheimen als auch im häuslichen Bereich statt.

Der nächste Qualifikationskurs Hospizbegleitungen beginnt im April - bei Interesse rufen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie mit uns einen Kennenlernertermin im Franziskushaus in Wiesental.

Tel. 072 51-80 08 58, Mail: hospiz@hospiz-bruchsal.de



Ehrenamtliche gesucht! Foto: ÖHD

Pugilist Boxing Gym e.V.



5. BW-Cup im Pugilist Bruchsal

Am Samstag, den 4. März haben sich jugendliche und erwachsene Boxer beim BW-Cup gemessen. In 20 Kämpfen trafen Nachwuchsboxer unterschiedlicher Alters- und Gewichtsklassen aufeinander. Vom Pugilist Boxing Gym gingen fünf Wettkämpfer an den Start. Der BW-Cup ist eine Verbandsveranstaltung, welche sechsmal im Jahr an verschiedenen Orten ausgetragen wird.

Am Jahresende wird der beste Club ausgezeichnet. 2022 waren das die Pugilisten, die den Cup dieses Jahr wieder verteidigen werden. Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzingen Straße 60, 76646 Bruchsal 072 51-93 49 88 oder www.pugilist.de



Foto: P.

Rotary Club Bruchsal-Schönborn

Wechsel im Präsidentenamt



Der amtierende Präsident Walter Vehmann

Foto: RC-BS

Alljährlich wechseln, resp. rotieren die Vorstandsposten beim Club Bruchsal-Schönborn zum 1. Juli, deshalb Rotary. **Dr. Clemens Weis** wird als Präsident auf **Schuldekan Walter Vehmann** folgen. Letzterer wird weiterhin als Pastpräsident und Vortragswart mitarbeiten. Nachfolger von Clemens Weis im Präsidentenamt wird dann im Sommer 2024 Ulrich Klumpp vom gleichnamigen Weingut sein. In der Hauptversammlung des rotarischen Fördervereins wurden für die 47 Mitglieder unter der Leitung von Bankvorstand **Andreas Hahn** Förderprojekt und Kassenstände vorgestellt, Entlastungen ausgesprochen und Planungen diskutiert. Nach jahrzehntelanger Kontinuität wechselt ab Juli 2023 das für alle Geldgeschäfte besonders arbeitsintensive Amt des Schatzmeisters von **Klaus Herrmann** zu Tobias Nelling und Bernd Braunbarth. Das große Engagement von Klaus Herrmann für seinen Club wurde angemessen gewürdigt. In gebotener Ausführlichkeit hat **Roland Schäfer** als Vorstandsvorsitzender der Dr.-Bertold-Moos-Stiftung über die zahlreichen Aktivitäten rückblickend, aber auch perspektivisch berichtet. Insgesamt erweisen sich beide Stiftungen und die clubeigene Rockband als besonders aktive, vielschichtige und erfolgreiche Unternehmungen mit vielen Einzelentscheidungen, Kontakten, Projekten und Transaktionen. Es ist eine herausragende Leistung der engagierten Rotarier des Clubs, dass alle Verantwortlichkeiten seit Jahren ausschließlich **im Ehrenamt** übernommen werden. Gleich drei Alleinstellungsmerkmale helfen dem Rotary Club Bruchsal-Schönborn, finanzielle Einnahmen zu generieren, die dann eingesetzt werden können um Gutes zu tun, um Initiativen und Projekte zu unterstützen und um Bedürftigen zu helfen. Es sind dies respektable Kapitalerträge der **Rotary-Stiftung**, gesicherte Mieteinnahmen der **Dr.-Bertold-Moos-Stiftung** und Eintrittsspenden bei Benefiz-Rockkonzerten mit der eigenen Band **ROCK'nTARY**.

Für das nächste Hospiz-Benefizkonzert am 14. Mai gibt es kostenlose Zugangstickets im Internet und bei der Buchhandlung Braunbarth, jobei

Sinfonieorchester 1837



Herzliche Einladung: Frühjahrskonzert am 26. März

Bald ist es so weit!

In unserem Frühjahrskonzert kommen dieses Jahr mit Ludwig van Beethoven und Antonín Dvořák zwei der ganz großen Komponisten musikalisch zu Wort:

Farbenfroh und üppig: Dvořáks 8. Sinfonie

„Es geht über die Erwartung leicht und die Melodien fliegen mir nur so zu“, so wird Dvořák im Zusammenhang mit dieser Sinfonie zitiert. Und ja, so hört und fühlt sie sich auch an: Als ob der Komponist kaum hinterhergekommen wäre, die vielen zauberhaften Motive einzufangen, die dieses Werk ausmachen. Wir haben uns seit September

mächtig ins Zeug gelegt, um dieser anspruchsvollen Komposition gerecht zu werden, und freuen uns sehr darauf, sie Ihnen zu präsentieren.

Beethovens erstes Klavierkonzert: Was lange währt, wird richtig gut Fünf Jahre lang feilte Beethoven an diesem Werk, bis er schließlich zufrieden war. Das Ergebnis sind drei Sätze, die untereinander starke Kontraste bilden: Vom zarten Traum bis zur rasenden Energie enthalten sie alles, was das Klassikliebhaberherz begehren kann.

Am Konzertflügel: Lea Johanna Kofler

Wir freuen uns auf das Zusammenwirken mit Lea Johanna Kofler, die gerade ihren Klavier-Bachelorabschluss mit der Note 1 mit Auszeichnung bestanden hat. Lea Kofler ist seit frühester Kindheit jährlich Preisträgerin bei zahlreichen Wettbewerben bis hin zur Bundesebene. Ihren ersten Klavierunterricht erhielt sie mit drei Jahren von ihrer Mutter, der Konzertpianistin Christiane Lange; mit elf Jahren wechselte sie an die Musikhochschule Karlsruhe, wo sie im Alter von 15 Jahren als Vorstudentin aufgenommen wurde. 2019/20 studierte Lea Kofler am renommierten „Conservatoire National Supérieur de Musique et de Danse de Paris“.



Foto: pr

Auf einen Blick
Bürgerzentrum Bruchsal, großer Saal
Sonntag, 26. März, 17 Uhr (etwa zwei Stunden mit Pause)
Einlass ab 16.30 Uhr (Platzkarten)
Abendkasse 15 Euro/ Vorverkauf 13 Euro
Ermäßigt (Schüler/Studenten/Schwerbehinderte): Abendkasse 13 Euro/Vorverkauf 11 Euro
Kinder unter zwölf Jahren frei
Vorverkauf: Buchhandlungen Carolin Wolf und Braunbarth, Bruchsal
Alle Infos auch unter www.sinfonieorchester-bruchsal.de

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Sozialverband VdK-OV Bruchsal mit Stadtteilen lädt alle seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2022 ein. Sie findet am **15. April um 14 Uhr** im Bernhardus-Saal von St. Anton in Bruchsal (Südstadt) statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Geschäftsberichte
 - 1. Vorsitzender
 - Schriftführer
 - Kassier
5. Revisionsbericht
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Informationen durch den Kreisverbandsvorsitzenden Herrn Gsell
10. Verschiedenes (Termine 2023)

Anträge müssen schriftlich bis 5. April beim 1. Vorsitzenden Pius Böser, Balthasar-Neumann-Straße 13, 76646 Bruchsal eingereicht werden.

Eine verbindliche Anmeldung ist erwünscht. Melden Sie sich deshalb mit Angabe von Namen und Adresse bis spätestens 5. April unter der Telefonnummer (072 51) 1 41 63 an.

Während der Veranstaltung müssen die dann gültigen hygienischen Vorschriften eingehalten werden! Nach dem offiziellen Teil wird für alle ein kleiner Imbiss mit Getränken gereicht.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Vorstandschaft

Hinweis: Der Zugang zum Bernhardus-Saal befindet sich am Ende der Fritz-Erler-Straße zwischen der Kirche St. Anton und dem neuen Seniorenzentrum.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Familiär gut betreut - Kindertagespflege in Bruchsal

In Bruchsal und den zugehörigen Stadtteilen sind derzeit **42 qualifizierte Tagespflegepersonen** in der Kindertagespflege tätig.

Einige davon sind in einem der Bruchsaler TigeR-Projekte tätig, andere betreuen im eigenen Haushalt, im Rahmen einer Großtagespflegestelle oder stehen zur Betreuung im elterlichen Haushalt zur Verfügung.

Die Kindertagespflege ist eine individuelle Form der Kinderbetreuung für Kinder zwischen 0 und 14 Jahren. Die Tagespflegepersonen bieten Ihnen als Eltern für Ihr Kind eine flexible Betreuung in familiärer Atmosphäre. Die Anwesenheit einer dauerhaften Bezugsperson und die begrenzte Gruppengröße ermöglicht eine individuelle Förderung für Ihr Kind.



Foto: iStock

Die Kindertagespflege ist ein wichtiges Unterstützungssystem, um Familie und Beruf gut miteinander zu vereinbaren. Tagespflegepersonen besitzen eine gültige Pflegeerlaubnis und bilden sich durch jährliche Fortbildungen stetig weiter. Als Eltern, deren Kind durch eine qualifizierte Tagespflegeperson betreut wird, haben Sie die Möglichkeit, Anträge für finanzielle Zuschüsse zu stellen. Hierüber informiert Sie der Tageselternverein gerne.

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Frau Hannah Koßmeier, Telefon: 072 51-981 98 78 17, Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de und Frau Juliane Schlenker, Telefon: 072 51-981 98 78 14, Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal

Tel. 072 51 / 98 19 87 - 0 Fax 072 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



Lasst uns tanzen!



Zauber einer Ballnacht 2023

Foto: Maja Ihle

Nach drei Jahren Pause konnte der Tanzsportclub Blau-Weiß Bruchsal mit „**Zauber einer Ballnacht**“ am 4. März allen Tanzbegeisterten aus der Region endlich wieder die Gelegenheit bieten, ihr Lieblingshobby in einem festlichen Rahmen auszuüben. Das hochklassige Tanzorchester „**Manhattan Six**“ lockte die Tanzenden zu internationalen Hits auf die Tanzfläche. Und da wurde vielfältiges Können gezeigt! Auch konnte an diesem Abend der tänzerische Nachwuchs aus den eigenen Reihen bestaunt werden. Bei den hervorragenden Aufführungen von Hiphop und Modern Ballett wurden die jungen Tänzerinnen mit begeistertem Applaus bedacht. Die Trainerinnen **Jennifer Tauer** und **Rebecca Leibold** hatten ihre Gruppen zu tollen Choreografien vereint. Auch beim Auftritt der Irish Dance Gruppe um Trainerin **Nicole Bertram** konnten die Zuschauer wunderschöne Tanzfolgen beobachten. Absoluter Höhepunkt waren die Darbietungen der beiden Profitanzpaare. **Kim und Christian Weber (S-Klasse Senioren I Standard)** zeigten dem staunenden Publikum ihr Können in verschiedenen Standardtänzen. Die **aktuellen Weltranglistenersten Senioren II Latein Tina Zettelmeier und Benjamin Eiermann**, Letzterer ein langjähriger Trainer beim TSC, brachten die Zuschauer im Saal mit ihren fulminanten lateinamerikanischen Tänzen zu begeistertem Beifallsstürmen. **Michael Knopp (TSC) und Maja Ihle (SWR)** moderierten unkompliziert und charmant durch den Abend. Großer Dank gebührte **Martina und Ulrich Fritz** für die hervorragende Organisation des Balls und allen Sponsoren für ihre großzügigen Spenden! Einen Bericht zum Ball gibt es bei **KraichgauTV**.

Im April verlassen wir den mittlerweile morbiden Charme der alten Tanzräume Kaiserstraße und GBZ und beziehen unser **neues Domizil**

im Zeiloch. Dort werden wir dann in stilvollem Ambiente ein ganz neues Vereinsmiteinander erleben. Mit der **früheren Weltklassentänzerin und jetzigen Spitzentrainerin Alice-Marlene Schlögl** konnte unser hochwertiges Trainerteam ergänzt werden. Sie wird ab April an zwölf Abenden drei Kurse anbieten: „**Ladies Latin Style**“, „**Discofox & Salsa**“ und „**Latein und Standardtänze**“, die sowohl für Anfänger als auch für Wiedereinsteiger geeignet sind, aber auch für alle, die neue Figuren erlernen wollen. Für diese Kurse muss man kein Mitglied sein. Wer im Anschluss bei uns weiter tanzen möchte, ist als Mitglied in den Fortgeschrittenkursen jederzeit willkommen. Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsc-bruchsal.de.

Tennisfreunde Bruchsal



Kinder- und Frauen-Flohmarkt am 25. März

Die Damenmannschaft des TFB organisiert einen

Kinder- und Frauen-Flohmarkt

Samstag, den 25. März

14 bis 17 Uhr

Tennisfreunde Bruchsal, Giesgrabenweg

Einlass für Schwangere ab 13.30 Uhr

- Kaffee- und Kuchenverkauf durch die Mannschaften der Tennisfreunde Bruchsal.
- Die Erlöse aus Kuchenverkauf und der Standgebühr gehen an die Jugendabteilung der Tennisfreunde Bruchsal.
- Anmeldung unter flohmarkt@tfbruchsal.de (Standgebühr: 10 Euro, selbstmitgebrachter Tisch mit maximaler Stellbreite drei Meter).
- Der Flohmarkt findet im Freien statt, ggf. selbst für Regenschutz sorgen!
- Für unsere kleinen Gäste haben wir auf unserem Vereinsgelände auch einen kleinen Spielplatz und weitere Spielgeräte.
- Parkmöglichkeiten beim Schwimmbad und beim Gartengolf

Alle Informationen auch auf unserer Homepage: www.tfbruchsal.de oder auf **Facebook/Instagram**

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Bruchsal für einen Tag 3x3 Weltmittelpunkt der U16-Mädchen



U16-Mädchen 3x3-Turnier

Foto: TSG Bruchsal

Im Rahmen der „Offensive Mädchen-Basketball 22/23“ war die Sporthalle Bahnstadt in Bruchsal wieder einmal Austragungsort eines 3x3-Turniers.

Elf Teams aus Karlsruhe, Emmendingen, Freiburg, Stuttgart und Bruchsal waren angetreten. Die Amerikaner von der Base in Stuttgart stellten drei Teams und gaben dem Event damit einen internationalen Charakter. Die Freiburger Mädchen waren ganz ohne Coach mit der Bahn angereist und nutzten den kurzen Weg zum Bahnhof. Vorbildlich kann man da nur sagen, ein solches Turnier wird damit zu einem tollen Ausflug mit Freundinnen und der Sport erfüllt einmal mehr seine sinnstiftende Funktion.

Heiß her ging es dann auch von Anfang an. Die Spielzeit lag bei zwölf Minuten durchlaufender Zeit mit acht Minuten Pause zwischen den Spielen. Von Spiel zu Spiel steigerten sich die Mannschaften – das eigene Ballhandling wuchs und das Zusammenspiel innerhalb der Teams ebenso. Folglich blieb die Spannung nicht aus – so manches Spiel ging in die Verlängerung. Beim 3x3 gewinnt die Mannschaft, die in der Overtime zuerst zwei Punkte erreicht hat, was mitunter sehr schnell gehen kann und volle Konzentration erfordert.

Mit elf Mannschaften konnte ein wirklicher Turniermodus mit Playoffs gespielt werden. Außerdem wurde wie immer jeder Platz ausgenutzt, so dass alle Teams sechs bis acht Spiele auf dem Buckel

hatten und am Nachmittag rechtschaffen müde waren.

Höchstleistungen mussten die Schiedsrichter/innen bringen, denn durch Auswärtsspiele der anderen Bruchsaler Mannschaften waren kaum Schiedsrichter verfügbar, so dass die vier anwesenden Schiedsrichter/innen mehrheitlich im Dauereinsatz waren. Auch hier sieht man, wie sich gerade die jungen Schiedsrichterinnen immer besser in ihre Rollen finden – 3x3 bietet also auch in diesem Bereich eine gute Möglichkeit Erfahrungen zu sammeln. Für das leibliche Wohl sorgten die Bruchsaler Eltern – neben Kaffee und Kuchen gab es zum Mittag sogar Pizza.

Bei so viel Unterstützung musste der Tag einfach gelingen und war aus Bruchsaler Sicht auch sportlich erfolgreich.

Hier die Ergebnisse und die Endtabelle.

1. Wrommwoods, TSG Bruchsal
2. Lions, PS Karlsruhe
3. Hoop Girlz, TSG Bruchsal
4. Eagles White, Eagles Stuttgart (USA)
5. Bezirksliga, SG EK Karlsruhe
6. Eagles Blue, Eagles Stuttgart (USA)
7. JIMLL, SG EK Karlsruhe
8. Air Ballers, USC Freiburg
9. Eagles Red, Eagles Stuttgart (USA)
10. Dream Team, TB Emmendingen
11. Träumerinnen, TB Emmendingen

Handball

Zweite Niederlage in Folge für die HSG-Herren SG Hambrücken/Weiher –

HSG Bruchsal/Untergrombach

28:22 (13:9)

Trotz einer Leistungssteigerung im Vergleich zu den vergangenen Spielen musste sich unsere erste Herrenmannschaft bei der heimstarken SG HaWei geschlagen geben.

Dabei startete die HSG gut in die Begegnung und lag nach acht gespielten Minuten mit zwei Treffern vorne (2:4). Im Anschluss kamen die Gastgeber dann immer besser in das Spiel und konnten sich, auch bedingt durch einfache Fehler und vergebene Torchancen der HSG, bis zur Halbzeitpause eine Führung von vier Toren erspielen. Nach dem Seitenwechsel musste unsere Mannschaft die SG dann auf sieben Tore wegziehen lassen (20:13). Es gelang zwar, zehn Minuten vor Spielende noch einmal auf vier Tore zu verkürzen (23:19), jedoch ließen die Gastgeber die HSG nicht noch näher herankommen. So mussten unsere Herren am Ende die zweite Niederlage in Folge hinnehmen.

Insgesamt war es eine bessere Vorstellung unserer Mannschaft im Vergleich zu den letzten beiden Spielen. Jedoch agierten unsere Herren erneut zu fehleranfällig, um beim heimstarken und solide aufspielenden Zweitplatzierten Punkte mitnehmen zu können. Gleichzeitig war erneut zu beobachten, dass sich unsere Mannschaft mental zu stark von den negativen Rahmenbedingungen der letzten Wochen hat runterziehen lassen. Sie muss nun die anstehende Trainingswoche dafür nutzen, sich selbst aus diesem emotionalen Loch herauszuholen, um am kommenden Samstag gegen den TV Neuthard bestehen zu können. Denn der TV wird nach dem knapp verlorenen Hinspiel (26:27), bei dem beide Mannschaften etliche Ausfälle zu beklagen hatten und die HSG in einer wahnsinnigen Schlussphase das Spiel noch zu ihren Gunsten drehen konnte, gehörig darauf aus sein, sich zu revanchieren. Spielbeginn in der Bundschuhhalle Untergrombach wird um 19 Uhr sein. Wir hoffen, dass trotz der letzten unansehnlichen Vorstellungen unserer Mannschaft viele Zuschauer den Weg in die Bundschuhhalle finden werden.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), David Kolb (10/6), Max Weickum (3), Matthias Sohns (3), Jakob Lamming (2), Alex Max (1), Manuel Zwecker (1), Philippe Gramm (1), Dominik Balog (1), Stefan Lamming, Florian Mohler, Simon Heß

Die kommenden Spiele

Eine Übersicht über die kommenden Spiele finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Jahreshauptversammlung

Diesmal haben wir etwas Neues gewagt. Wir haben direkt im Anschluss an die Jahreshauptversammlung (JHV) ein gemütliches Beisammensein eingeplant. Der Erfolg ist grandios. Die JHV wird der Tagesordnung entsprechend durchgeführt, die Vorstandschaft wird bei einer Stimmenthaltung entlastet. Das anschließende gemütliche

Beisammensein wird zum großen Event. Nach dem Abendessen sorgen die Chorleiter der Stammtischlerchen, Leonhard Böser, Melchior Höger und Gisela Schmitt, für eine Bombenstimmung. Alle singen mit. Wer nicht textsicher ist, brummt einfach mit, ist doch schön.

Eugen Seifried zeigt wunderschöne Bilder aus der jüngeren, und vor allem aus der älteren Vereinsgeschichte. Nachdem wir ja alle, mehr oder weniger coronageschädigt sind, ist es sowas von wohltuend, sich an die „gute alte Zeit“ zu erinnern. Diese JHV wird uns allen in bester Erinnerung bleiben. Allen Kranken sei an dieser Stelle eine baldige gute Genesung gewünscht und alle anderen, die nicht kommen wollten, schade für Euch, Ihr habt echt was versäumt.

Birgit Streit, 12. März



Gisela Schmitt, Melchior Höger, Leonhard Böser Foto: VSG-Bruchsal

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Persönliche und virtuelle Treffen:

Stammtisch: Restaurant „Jahnalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen: 30. März, 27. April, 25. Mai ab 19 Uhr

Amsel-Talk: Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher: 16. März, 13. April, 11. Mai, 15. Juni ab 18.30 Uhr

Frauen am Morgen – Famsel: Für MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 60 Jahren, die bereits berentet sind. Immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr. Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: 28. März, 25. April, 30. Mai, 27. Juni ab 19 Uhr (Zoom-Meeting). Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Tel. (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“

Freitag, 17. März

Abfuhr „Biotonne“

Montag, 20. März

Schadstoffsammlung, Dienstag, 21. März von 9.10 bis 9.40 Uhr,
 Parkplatz bei der Mehrzweckhalle

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 20. März, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung

- 1 Bahnprojekt Gütertrasse Mannheim–Karlsruhe
 - Information zum Planungsstand der Bahn
 - Vorstellung der Auswirkungsanalyse Gemarkung Bruchsal 43/2023
- 2 Bekanntgaben
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 23. Januar

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://bruchsal.ris-portal.de/>.

Bruchsal, 9. März

Marika Kramer
 Ortsvorsteherin

Verschiedenes

Einladung zur Gemarkungsputzete

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
 ein Blick an die Straßenränder und über die Landschaft zeigt es: Tetra Paks, Dosen, Flaschen, Papier jeglicher Art und was sonst noch alles – achtlos weggeworfen – verunreinigen unsere Gemarkung. Bestimmt haben auch Sie schon die eine oder andere Feststellung dieser Art gemacht und sich darüber geärgert. In diesem Jahr ist es wieder möglich, unsere gemeinsame Gemarkungsputzete zu machen. Deshalb laden wir – der Ortschaftsrat und ich – alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, Familien mit Kindern, Jugendliche, Vereine, Institutionen und Gruppierungen auch in diesem Jahr sehr herzlich ein zu einer gemeinsamen Gemarkungsputzete **am Samstag, den 25. März**.

Wir bitten Sie: Helfen Sie mit, den Unrat, den gedanken- oder rücksichtslose Zeitgenossen entlang der Straßen und Radwege, in den Grünanlagen oder der freien Natur hinterlassen haben, zu beseitigen. Sie setzen damit ein Signal und geben ein Beispiel für bürgerschaftliches Engagement. Lassen Sie uns wissen, wo nach Ihrer Meinung gesammelt werden sollte, wo Sie bereit sind mitzuhelfen. Beispielhafte Sammelbereiche in Büchenau: Straßenränder und Radwege in Richtung Bruchsal, Untergrombach, Neuthard, Spöck und Staffort, Kehrweg, Waldweg Richtung Karlsdorf, Grünanlagen bei der Mehr-

zweckhalle und so weiter. Geplanter Ablauf: Alle Helfer treffen sich um 9.30 Uhr im Hof der Verwaltungsstelle (Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen!). Die Stadtverwaltung unterstützt die Aktion, stellt Müllsäcke und Greifer bereit und entsorgt den Müll. Zum Abschluss laden wir Sie zu einem Imbiss im Hummelstall ein.

Um einen Überblick über die teilnehmenden Personen zu haben und planen zu können, bitten wir um eine Rückmeldung an die Verwaltungsstelle, Telefon: 072 57 20 37 oder per E-Mail an verwaltungsstelle.buechenau@bruchsal.de bis Mittwoch, den 22. März. Aber auch Personen, die sich nicht angemeldet haben und sich kurzfristig entscheiden an der „Putzete“ teilzunehmen, sind herzlich willkommen. Helfen Sie bitte alle mit, damit unsere Gemarkung wieder sauber ist. Der Ortschaftsrat und ich, wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Mithilfe.

Hinweis: Vermehrt wird auch Grüngutabfall an den Waldrändern und in der Flur abgelagert. Dies ist nicht gestattet! Bedenken Sie bitte: Mit Ihrer Müllgebühr bezahlen Sie auch die Grüngutentsorgung! Die Entsorgung illegal abgelegten Mülls im weitesten Sinn wirkt sich auf die Gebührenberechnung aus!

Marika Kramer
 Ortsvorsteherin



Rückmeldung zur Gemarkungsputzete

An der Gemarkungsputzete am Samstag, den 25. März nehme ich / nehmen wir teil.

Name: _____

Verein: _____

Tel. Nr.: _____

Gewünschter / möglicher Einsatzort: _____

Weitere Vorschläge zur Gemarkungsputzete: _____

Büchenau, den _____

Unterschrift: _____



Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



„Detektive auf der Streuobstwiese“

Am vergangenen Montag haben wir uns, warm eingepackt, mit den Maxis auf eine spannende Spurensuche gemacht. Frau Katrin Dickgießer-Weiß, eine Umwelt-, Natur- und Streuobstpädagogin erwartete uns an einem Büchenauer Wiesengrundstück.



Foto: Kiga Büchenau

Obwohl uns ein kalter Wind um die Nase wehte, machten sich die Kinder sofort auf die Suche nach Spuren der Tiere, die bei uns überwintern. Rehe, Füchse, Mäuse, Eichhörnchen und einige Vögel. Wir

fanden „Trittsiegel“ – Spuren, die Tiere mit ihren Füßen hinterlassen, diese ordneten die Kinder auch gleich den passenden Tieren zu. Wir entdeckten auch Federn, kleine Löcher im Boden, dies sind Nuss-verstecke der Eichhörnchen. Fressspuren an Nüssen von Mäusen oder Kots Spuren. Jeder Fund wurde sofort mit einer Fahne markiert. Im Anschluss schauten wir gemeinsam alle „Fundstücke“ an. Zum Abschluss packte Frau Dickgießer-Weiß ihre mitgebrachte „Schatzkiste“ aus. Hier entdeckten die Maxis interessante Fundstücke. Knochen und Geweih von Rehen. Einem Dachs, einen Mausschädel, Wildschweinzähne und ein fast komplettes Skelett eines Igels. Durchgefroren, glücklich und mit vielem neuen Wissen machten wir uns dann wieder auf den Weg zurück in den Kindergarten. Im Kindergarten erzählten die Kinder noch lange von ihrem spannenden Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Dickgießer-Weiß, mit der wir uns immer wieder gerne auf Spurensuche begeben.

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Fasnachtsumzug bei strahlendem Sonnenschein

Am 21. Februar schlängelte sich endlich wieder ein Gaudiwurm durch die Straßen von Büchenau. Das Wetter entschädigte die Narren für zwei Jahre Zwangspause mit Kaiserwetter. Die Häuser entlang der Umzugsstrecke waren bunt geschmückt, die Stimmung bei den Besuchern einfach toll. 55 Fuß- und Musikgruppen sowie Umzugswagen begeisterten die zahlreich angereisten Narren, die Kinder freuten sich über die verteilten Süßigkeiten.

Zugmaschall Markus Bensch folgten acht weitere Gruppen der BKG: Bürgerwehr, Griebknopfgarde, Showtanzgruppe, Jugendgarde mit Tommy Hauth und Sabrina Geissler, Senatoren (als Gast Bürgermeister Andreas Glaser), Männerballett, Präsidentengarde (sie feiern 33-jähriges Jubiläum) mit dem Elferrat und die BKG „Rollerbabes“. Auch viele befreundete Karnevalsvereine zum Beispiel aus Bruchsal, Friedrichstal, Obergrömbach, Kirlach, Neudorf, Leopoldshafen, Karlsdorf und Hambrücken hatten den Weg nach Büchenau gefunden.

Nach dem Umzug fand im Hummelstall eine zünftige Fasnachtsfete statt. Und Nachts beendete dann unser bewährter Prediger Edi Hetzel die Fasnacht. In seiner Trauerrede verlas er die Fürbitten: dass Marika Kramer endlich kapiert, dass die BKG für den Rathaussturm keinen Termin braucht und weiter nach Sponsoren für das neue Feuerwehrhaus sucht. Dass Bürgermeister Glaser seiner heimlichen Liebe Büchenau weiterhin treu bleibt. Dass die KBF endlich lernt, dass es ohne die BKG nicht geht - vor drei Jahren hatten sie das falsche Datum geschrieben, damit wir nicht kommen und dieses Jahr erst gar nicht auf die Umzugsliste gesetzt. Dass die Odenheimer DLRG (neuer Name Günther's Lebens Rettungs Gesellschaft) für den Katzbach ein Rettungsboot bekommt. Dass die Bürgerwehler nächstes Jahr beim Schaffen nicht nur eine Hand frei haben, weil sie in der anderen ihr Bier halten müsse - bei den Elferräten ist es noch viel schlimmer, weil die in der anderen Hand auch noch den belegten Weck halten. Und dass Merle und David doch endlich mal das neue Prinzenpaar geben, einen Fahrer namens Ulli Hockenberger haben sie ja schon. Doch wo für die Narren so viel Schmerz ist, gibt es auch Trost: Am 11.11. wird wieder eine neue Fasnacht geboren.

Dank soll hier auch für die Unterstützung durch Polizei und Ordnungsamt, Feuerwehr sowie DRK gesagt werden. Sie haben viel zu einem erfolgreichen Ablauf des Umzugs beigetragen.



Foto: BKG

Förderverein FSV Büchenau

Fischessen im FSV-Vereinsheim entfällt

Leider muss auch in diesem Jahr das Karfreitags-Fischessen im FSV-Vereinsheim ausfallen.

Förderverein Grundschule Büchenau

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Förderverein der Grundschule Büchenau e.V. lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am Mittwoch, den 29. März, um 20 Uhr in der Grundschule Büchenau statt.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht des Vorstands
- TOP 3 Bericht der Kassiererin
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung der Kassiererin
- TOP 6 Entlastung des Vorstands
- TOP 7 Neuwahl des Vorstands
- TOP 8 Neuwahl der Kassenprüfer
- TOP 9 Neuwahl des Beirats
- TOP 10 Sonstiges

Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung können bis 24. März schriftlich oder per E-Mail an fvgsbuechenau@gmail.com beim Vorstand eingereicht werden. Wir freuen uns, wenn wir viele Mitglieder zur Jahreshauptversammlung begrüßen können, um die zahlreichen Aktivitäten des Vereins für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule vorzustellen.

Der Vorstand

Fußballsportverein Büchenau e.V.



1. Mannschaft

SV Zeutern – FSV Büchenau

2:2

Am vergangenen Sonntag stand für den FSV mit dem Gastspiel beim SV Zeutern die zweite Auswärtspartie in Folge an. Da man sich in Zeutern traditionell schwertut, Zählbares mitzunehmen, war man trotz der vermeintlich klaren tabellarischen Verhältnisse gewarnt, das Spiel nicht auf die leichte Schulter zu nehmen.

Nach der Nichtleistung in der Vorwoche gegen Untergömbach sah man sich gezwungen, sowohl personell als auch taktisch umzustellen. Trotz der für die Mannschaft neuen Grundformation fand der FSV gut ins Spiel. So konnte man bereits in der fünften Spielminute durch einen direkt verwandelten Eckstoß von Dehm mit 0:1 in Führung gehen. Auch in der Folge hatte der FSV den Gegner im Griff, verpasste es jedoch, den zweiten Treffer nachzulegen. Gegen Ende der zweiten Halbzeit gelang es dem Gastgeber, sich zu stabilisieren und sich besser auf die Taktik des FSV einzustellen. Nach einem Eckball in der 38. Minute bekam Zeutern einen schmeichelhaften, aber nicht unberechtigten Foulelfmeter zugesprochen, welcher in der Folge zum 1:1-Halbzeitstand führte.

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit zeigte sich der FSV erneut druckvoller als die Gastgeber. Nach einem schön vorgetragenen Angriff über die linke Seite bediente Dehm den mitgelaufenen Morlock, welcher weitestgehend unbedrängt zum 1:2 verwandelte. Ähnlich wie bereits in der ersten Hälfte gelang es dem FSV allerdings nicht, ein weiteres Tor nachzulegen und damit den Deckel auf das Spiel zu machen. Stattdessen machten sich ab der 60. Spielminute vermehrt schwindende Kräfte bemerkbar, was aufgrund der ungenügenden Trainingsbeteiligung in der Wintervorbereitung nur wenig überraschte. Dementsprechend gelang es Zeutern im Verlauf des Spiels immer mehr, die Hintermannschaft des FSV in Bedrängnis zu bringen. So kam es, wie es kommen musste: Nach einer eigentlich harmlosen erscheinenden Flanke stimmte die Zuordnung im Strafraum nicht, sodass Zeutern der erneute Ausgleich gelang. Da es im Anschluss auf beiden Seiten zu keinen nennenswerten Torchancen mehr kam, blieb es an diesem Tag beim 2:2-Unentschieden.

Unter dem Strich steht ein vermeidbares Unentschieden, mit welchem man aufseiten des FSV keinesfalls zufrieden sein kann. Am kommenden Sonntag empfängt der FSV die Spvgg 1920 Oberhausen zum ersten Heimspiel des Jahres. Um gegen den Tabellendritten zu Hause weiterhin ungeschlagen zu bleiben, bedarf es einer erneuten Leistungssteigerung der Mannschaft. Anpfiff der Partie ist um 15 Uhr.

2. Mannschaft

Spvgg Oberhausen II - FSV Büchenau II

4:0

Eine herbe Klatsche musste unsere Mannschaft vergangenen Sonntag bei der Spvgg Oberhausen II einstecken. In der ersten Hälfte stand die Defensive um Mohr und Rössler noch gut und ließ, mit Ausnahme von einzelnen Aktionen in der Anfangsviertelstunde, sehr wenig zu. Vorne wurden von einer immer stärker aufspielenden Offensivabteilung beste Gelegenheiten leider nicht genutzt, sodass es anstelle von einer verdienten Führung nur mit einem 0:0-Unentschieden in die Pause ging.

Anstatt nach der Pause genauso weiterzuspielen, schenkte man den Hausherrn den Sieg. Den Anfang machte ein unnötiges Missverständnis in der Abwehr, weiter ging es mit einem lausigen Abwehrverhalten nach einem zweiten Ball nach einer Ecke. So stand es nach der 64. Spielminute 2:0 für die Oberhausener. Gezwungen, mehr nach vorne zu investieren, lief man in mehrere Konter, die letztendlich auch zum dritten und vierten Gegentreffer führten.

Am Ende steht auf der Anzeigetafel ein nicht ganz dem Spielgeschehen entsprechendes 4:0 für die Hausherrn. Das Spiel hätte womöglich einen anderen Verlauf genommen, wäre man in der ersten Hälfte so effektiv gewesen, wie es die Hausherrn in der zweiten Halbzeit waren. Immerhin muss man der Mannschaft zugestehen, dass sie trotz des deutlichen Rückstands nicht aufgegeben und stattdessen für den Ehrentreffer aufopferungsvoll gekämpft hat, auch wenn er leider einfach nicht mehr fallen wollte.

Nächste Woche gilt es diesen Kampfgeist erneut von Anfang an zu zeigen und beim Heimspiel gegen den SV 62 Bruchsal II die drei Punkte in Büchenau zu behalten. Anpfiff der Partie ist um 13 Uhr.

Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins findet am **Dienstag, den 28. März** um 20 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Ehrenmitglieder des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Wortmeldungen zu den Berichten
7. Behandlung eingegangener Anträge
8. Termine und Pläne
9. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung sind bis spätestens 23. März schriftlich an den 1. Vorsitzenden Günter Zimmermann, Albert-Einstein-Straße 19 zu richten.

Die Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein Vogelfeierverein C 911 Büchenau



Ostern im Vogelpark

Am Ostersonntag kommt um 14.30 Uhr der Osterhase zu uns in den Vogelpark. Er wird jedem angemeldeten Kind ein Geschenk überreichen. Sie können ab sofort ihr Kind bei Gerlinde Schäfer, Gustav Laforch Straße 5 oder bei Knoch Anni, Au in den Buchen 3 anmelden. Der Unkostenbeitrag beträgt 7 Euro und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Im Vereinsheim gibt es am Ostersonntag auch wieder Kaffee und selbstgebackenen Kuchen von unserer Frauengruppe (auch um Mitnehmen).

Generalversammlung

Unsere Generalversammlung findet am Freitag, den 14. April um 20 Uhr im Vereinsheim statt. Hierzu sind alle Mitglieder Ehrenmitglieder und die Frauengruppe recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht und Entlastung
6. Berichte der einzelnen Zuchtwarder
7. Bericht der Frauengruppe

8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge
12. Verschiedenes

Wünsche und Anträge werden beim ersten Vorsitzenden entgegen genommen.

Die Generalversammlung des Fördervereins findet um 19 Uhr statt. Auch hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und die Frauengruppe recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der ersten Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Anträge und Anregungen
10. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung können schriftlich bei der ersten Vorsitzenden Michaela Ziemann eingereicht werden.

Vorankündigung

Unser Maifest findet dieses Jahr am 29. April statt

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.

www.harmonie-buechenau.de


Überwältigender Start des Projektchors „Girls ,n' Vibes“



27 Projektsängerinnen bereichern den Frauenchor All Cantare im Rahmen des Projektchors „Girls ,n' Vibes“
Fotos: All Cantare

Am Mittwoch, 1. März, startete der Projektchor „Girls ,n' Vibes“ mit 19 neuen Projektsängerinnen, deren Reihen um acht weitere Sängerinnen an der 2. Probe erweitert wurden. Der Probenraum war voll, viel mehr Stühle hätten da keinen Platz mehr gefunden und der Stammchor angeführt von Sonja Oellermann war mehr als überwältigt von den vielen neuen Gesichtern und Stimmen.

Nachdem alle Neuzugänge ihren Platz in der entsprechenden Stimme gefunden hatten, wurde die Stimme erstmal mit einigen Übungen wachgekitzelt. Und sogleich ging es mit einem afrikanischen Kanon „Si, si, si, si dolada“ mit kleiner Choreographie ans Singen. Zuerst etwas überfordert durch die ungewohnten Worte und gleichzeitiger Armbewegung, klappte es bei den Projektsängerinnen immer besser und der Kanon wurde noch in der ersten Probe überzeugend dreistimmig zur Vollendung gebracht. Dieser probangliche Erfolg zeigte, wie schnell man im Chor ein Lied gemeinsam erarbeiten kann, und das ohne Noten. Beflügelt durch den ersten Erfolg wurde das Lied von Pink „Cover me in sunshine“ in Angriff genommen. Jeder kennt es, aber dann wurde einem klar, dass ein so schnell ins Ohr gehender Popsong gesanglich seine Tücken hat und man viele Wörter im

richtigen Rhythmus unterbringen muss. Doch auch diese Hürden wurden mit Anleitung durch die Dirigentin bravurös gelöst, so dass alle Sängerinnen voller Erwartung auf die kommenden Proben sind, wenn der Chor sich dann an das 2. Projektlied „Shallow“ von Lady Gaga herantasten wird.

Das Gesellige kam nach der ersten Probe leider zu kurz, da der Stammchor noch eine halbstündige Probe nach dem Projektchor hatte. Dies wurde für die kommenden Proben kurzerhand umgeplant, so dass der Projektchor ab sofort erst um 20 Uhr startet und danach direkt ein geselliger Abschluss und ein gegenseitiges Kennenlernen stattfinden kann. So kam die Einladung einer Sängerin, die anlässlich ihres runden Geburtstages zum Umtrunk eingeladen hatte, nach der 2. Probe ganz recht und das Buffet war mit leckeren selbstgemachten Leckereien aus der Küche gefüllt. Der Probenraum hörte sich nun wie ein Bienenstock an, es summte aus allen Ecken – es wurde gelacht, diskutiert und erzählt, die Banden zwischen allen Sängerinnen wurden geknüpft. Was für ein überwältigender Start für einen Projektchor! (IB)

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Wir laden alle passiven und aktiven Mitglieder zur nächsten ordnungsgemäßen Generalversammlung des Musikverein Büchenau am Freitag, 14. April, um 20 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung Vorstand Finanzen
5. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
6. Neuwahlen
Vorstände Musik, Organisation, Jugend, Schriftführung,
Finanzen, Personal
Beisitzer
7. Eingegangene Anträge
8. Ausblick

Anträge für Punkt 7 der Generalversammlung können bis Freitag, 14. April, 12 Uhr, abgegeben werden (Musikverein Büchenau, Au in den Buchen 21).

Die diesjährige ordnungsgemäße Generalversammlung des **Fördervereins Musikverein Büchenau** findet am Freitag, 14. April, um 19.30 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle Büchenau statt. Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
6. Eingegangene Anträge
7. Sonstiges

Anträge zu Punkt 6 der Tagesordnung können bis Freitag, 14. April, 12 Uhr, bei Stephan Reineck, Gustav-Laforsch-Straße, abgegeben werden.

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

Post Südstadt Karlsruhe – TV Büchenau 45:29 (21:12)
Für Büchenau spielten: Fabian Katz (TW), Matteo Mann 3, Jendrik Vornholt, Axel Zimmermann 3, Jonathan Bauer, Leon Seidler 5, Benedikt Speck, Nikolas Zöller (TW), Eric Zöllner 6, Tim Mandel 1, Maximilian Greil 11/1, Lukas Trunk

Jugend

wJB – TG Eggenstein 14:21 (8:7)

mJE – TG Neureut 24:18 (10:7)

mJD – ASG Eggenstein-Leopoldshafen 17:13 (6:6)

Die männliche D-Jugend freut sich über ihren zweiten Sieg in der Landesliga und zeigte eine tolle spielerische und kämpferische Leistung. Mit demselben Einsatz ist am kommenden Wochenende in Knittlingen auch wieder ein Erfolg möglich. Auf geht's, Jungs!

Jugend

Spieltag der F-Jugend in Neuthard

Am Sonntag, den 5. März fand unser eigener Spieltag der F-Jugend zusammen mit der VR-Talentiade des BHV in der Altenbürg Halle in Neuthard statt. Die JSG Neuthard-Büchenau war sehr gut vertreten und konnte aufgrund vieler Anmeldungen wie so oft mit zwei Teams antreten. Neben einem Handball- und Würfelballfeld mussten für die VR-Talentiade insgesamt vier Stationen absolviert werden. Von den insgesamt 52 teilnehmenden Kindern kamen 13 Kinder in die 2. Runde der VR-Talentiade; darunter Ramon Heiß, David Haag und Jonas Hofmann von der JSG Neuthard-Büchenau.
Herzlichen Glückwunsch!



Foto: JSG

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Senioren

Sonntag, 19. März

17 Uhr TV Büchenau – HSG Walzbacht. II

(Das Spiel findet voraussichtl. in der Bundschuhhalle U'grombach statt.)

Jugend

Samstag, 18. März

14 Uhr TV Bammental – wJB

14.20 Uhr TSV Grab-Neud – wJD

Sonntag, 19. März

10.30 Uhr TSV Knittlingen – mJD

12.30 Uhr SG Stuten-Wein – wJE

Turnen, Ballett

TV-Turnerinnen auf dem Podest

Am Samstag, 11. März fanden die TuJu Bestenkämpfe statt. Dieses Jahr wurde der Wettkampf in Philippsburg ausgetragen. Gleich im ersten Durchgang sind unsere älteren Turnerinnen in der Altersklasse 10/11 Jahre an den Start gegangen. Sie waren gut vorbereitet und konnten an allen Geräten sehr gute Übungen zeigen. Damit sicherten sie sich am Ende von insgesamt 14 Mannschaften und mit nur 0,45 Punkten Rückstand auf die Sieger einen hervorragenden 3. Platz und durften auf das Treppchen klettern. Geturnt haben Alessia, Ella, Amelie, Elida und Finnja. Unsere Jüngsten waren dann im dritten Durchgang, Altersklasse 8/9 Jahre, an der Reihe. Die Aufregung war groß, denn für fast alle war es der erste Wettkampf. Dazu mussten sie viel Geduld aufbringen, da sich der gesamte Ablauf um fast eine Stunde verzögert hat. Dennoch konnten die Mädchen die Spannung aufrecht halten und haben gezeigt, was sie im Training alles gelernt haben. Zum Schluss reichte es für Emillia, Marie, Liscia, Emma und Selina zu einem guten 10. Platz. Wir gratulieren allen Turnerinnen zu ihren Leistungen und bedanken uns bei den Eltern, die die Mannschaften vor Ort unterstützt haben. Betreut wurden die Mädchen von Lina, Evita, Stella und Svenja. Alexandra und Jasmin waren als Kampfrichter im Einsatz.



Foto: pr

Parteien

Freie Wähler Büchenau



Jahreshauptversammlung Freie Wähler Büchenau

Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, 22. März, um 19.30 Uhr** im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins

Tagesordnung

- Begrüßung
- Totengedenken
- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Berichte
- aus dem Ortschaftsrat
- aus dem Gemeinderat
- aus dem Kreistag
- Verschiedenes
- Termine
- Grußworte

Anträge zur Tagesordnung können bis 15. März beim 1. oder 2. Vorsitzenden eingereicht werden.

Stadtteil Heildelshelm

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Mobile Schadstoffsammlung

Donnerstag, 23. März, von 9.40 Uhr bis 10.40 Uhr beim Parkplatz Stadion, Nähe Feuerwehrhaus

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 21. März

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Hinweis:

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm am Dienstag, 21. März, um 19 Uhr

im Rathaussaal der Verwaltungsstelle Heildelshelm findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Fundsachen

Gefunden wurde ...

Schlüsselbund, bestehend aus zwei Schlüsseln (Törlesstraße / Ecke Fischergrasse).

Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Heildelshelm.

Verschiedenes

Nächtliche Sperrung von Feldwegen

Zum Schutz der inzwischen eingetretenen Amphibienwanderung sind ab sofort für die Dauer der Wanderung die Feldwege in der nord-östlichen Gemarkung von Heildelshelm nach Bruchsal und Kraichtal nachts zwischen 19 und 7 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Betroffen sind der Braunwiesenweg bei der Kläranlage, die Geckentaler Hohle und der Weg an den Hohberghöfen. Auf die Sperrung wird großräumig hingewiesen. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, übergeordnete Straßen zu benutzen. goe

Vereinsnachrichten

FC 07 Heildelshelm



1. Mannschaft

Später Ausgleich bringt die Gäste um drei sicher geglaubte Punkte! FV Ettligenweier – FC 07 Heildelshelm **2:2 (0:2)**

Es sah lange Zeit nach dem zweiten Sieg in Folge für den FC 07 Heildelshelm im neuen Jahr aus, doch ein später Treffer zum unterm Strich verdienten 2:2-Ausgleichstreffer in der fünften Minute der Nachspielzeit, es war praktisch die letzte Aktion der Partie, brachte die Gäste doch noch um drei sicher geglaubte Punkte. Dabei fing alles noch so gut an, denn bereits in der achten Minute brachte Driton Shema Heildelshelm nach Vorarbeit von Kapitän Maurice Mayer früh mit 0:1 in Führung. Bereits in der 18. Minute erhöhte Yannick Peter Knopf auf 0:2. Er scheiterte zwar zunächst noch an FVE-Keeper Dominik Kutija, doch im Nachsetzen brachte er die Kugel aus spitzem Winkel über die Torlinie. Fortan begegneten sich beide Kontrahenten auf Augenhöhe, und auch Ettligenweier kam zu vereinzelt Torchancen, aber etwas Klares und Zwingendes war nicht dabei, mit Ausnahme der 25. Minute, als Hertl mit einer Glanzparade den Anschlusstreffer verhinderte. Sowohl die Platzherren als auch die Sönmez-Truppe versuchten ihr Glück immer wieder durch schnelles Überbrücken des Mittelfeldes sowie überfallartige Konter. Kurz vor dem Seitenwechsel hätte dann aber wiederum Knopf auf 0:3 erhöhen müssen, als er nach einem Alleingang scheiterte.

Der 2. Spielabschnitt begann mit viel Mittelfeldgeplänkel hüben wie drüben, und die Partie plätscherte zunächst nur noch so vor sich hin. Die körperlich groß gewachsenen Gastgeber bekamen nach einer Stunde aber immer mehr Oberwasser, und die Gästeabwehr musste Schwerstarbeit verrichten. Knackpunkt des Spiels war sicherlich die Auswechslung von FCH-Abwehrchef Michael Gärtner, der in der 73. Minute wegen Übelkeit den Platz verlassen musste. Dies war eine enorme Schwächung, da fortan in der Innenverteidigung ein robuster Spieler fehlte, und leider fehlten den Gästen an diesem Tag die Alternativen auf der dünn besetzten Reservebank. Nach 79 Minuten kam Ettligenweier dann zum 1:2-Anschlusstreffer durch einen zweifelhaften Strafstoß von Marvin Ritschel, Ufuk Esen soll gefoult haben. In der Schlussphase warfen die Einheimischen mit langen Bällen noch einmal alles nach vorne, und für Heildelshelm ergaben sich hierdurch natürlich Kontermöglichkeiten, die allerdings leider nicht konsequent zu Ende gespielt wurden. Und so kam es, wie es wie es kommen musste, denn mit der letzten Aktion schaffte Clemens Weber in der 95. Minute doch noch den 2:2-Ausgleich.

2. Mannschaft

Tag der offenen Tore im Kraichgaustadion!

FC 07 Heildelshelm 2 – VfR Rheinsheim **7:3 (4:3)**

Wenn der FC 07 Heildelshelm 2 und der VfR Rheinsheim aufeinandertreffen, dann sind normalerweise viele Tore vorprogrammiert. So auch am 15. Spieltag der Kreisklasse A Bruchsal, wo die gastgebende Truppe um Trainer Matthias Barth nach einem zwischenzeitlichen 1:3-Rückstand am Ende noch zu einem deutlichen 7:3-Erfolg kam.

Gegen den VfR Rheinsheim wirkte die FCH-Defensive jedenfalls in der ersten 25 Minuten jedenfalls andere als sattelfest, und die Gäste lagen bis dahin nicht einmal unverdient mit 3:1 vorne. Bereits in der 5. Minute gab es die kalte Dusche, als Dominik Michalisko alle seine Freiheiten nutzen konnte und sein aufsetzender 22 Meter-Schuss zappelte plötzlich im kurzen Eck. Und es kam noch schlimmer, denn in der 13. Minute erhöhte VfR-Kapitän Mithat Akdas mühelos per

Kopf vom langen Fünf-Meter-Eck aus nach einer weitgezogenen Ecke von Adem Meral sogar auf 2:0. Kurze Zeit später konnte der mitaufgerückte Fabian Kimmich (15.) nach einem weiten Freistoß von Tim Zimmermann aus dem Getümmel heraus zwar auf 1:2 verkürzen, doch schon im Gegenzug war der Zwei-Tore-Vorsprung für Rheinsheim wieder hergestellt. Es war ein ganz kurioser Treffer, denn erst überschlug Kimmich einen weiten Befreiungsschlag, ehe es FCH-Torhüter Philipp Brenz nicht besser ergehen sollte, so dass Armin Corovic aus 18 Metern zum 1:3 ins leere Gehäuse einschießen konnte. Das muntere Torschießen in einer interessanten und kurzweiligen Begegnung ging weiter, und es folgte der große Auftritt von Nick Langer, der mit einem lupenreinen Hattrick die Partie bis zur Halbzeit drehte. Zunächst trat er als Gefoulter selbst zu einem Strafstoß an und verwandelte sicher (26.), ehe er in der 41. Minute einen Alleingang überlegt zum 3:3 abschloss. Doch damit nicht genug, Sekunden vor dem Pausenpfiff behauptete er energisch das Spielgerät, und nach seinem dritten Treffer stand es plötzlich 4:3 für die Gastgeber.

In den zweiten 45 Minuten ließen bei den Gästen die Kräfte dann merklich nach, und Heidelberg hatte leichtes Spiel. In der 58. Minute setzte sich Moritz Brüstle über rechts durch, und seine Hereingabe donnerte Andreas Zesinger zum 5:3 unter den Querbalken, ehe in der 65. Minute Robin Hiller mustergültig von der Torauslinie Brüstle bediente, der ohne Mühe aus acht Metern auf 6:3 erhöhte. Den Schlussspiel zum 7:3 einer zumindest im 2. Durchgang einseitigen Begegnung setzte praktisch mit dem Schlusspfiff Phil Langer

Jugendabteilung

Kurzer Rückblick auf die letzten Ergebnisse der FCH-Junioren sowie Vorschau auf die nächsten Spiele

Die letzten Ergebnisse:

D1-Junioren JSG Kraichtal – FC 07 Heidelberg 0:3

A-Junioren TSV Rinklingen – FC 07 Heidelberg abgesetzt

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Samstag, 18. März

11.45 Uhr D2-Junioren FC 07 Heidelberg 2 (Flex) – JSG Ober-/Untergrombach 2

13 Uhr D1-Junioren SV 62 Bruchsal – FC 07 Heidelberg

Donnerstag, 23. März

18.30 Uhr C-Junioren FC 07 Heidelberg – SV Philippsburg

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Partien

Am kommenden Wochenende ist sowohl in der Landesliga Mittelbaden als auch in der Kreisklasse A Bruchsal wieder Derbytime!

Sonntag, 19. März, 15 Uhr FC 07 Heidelberg – SV Kickers Büchig, parallel dazu FzG Münzesheim – FC 07 Heidelberg 2.

Mittwoch, 22. März, 19.30 Uhr GU Türkischer SV Pforzheim – FC 07 Heidelberg (Nachholspiel). Zu diesen sicherlich sehr interessanten und spannenden Begegnungen werden natürlich wiederum alle Fußballfreunde und insbesondere die Fans unseres FCH recht herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Heidelberg



Resümee zur 155. Abteilungsversammlung am 3. März 2023 - Teil 1
Abteilungskommandant Peter Kaserer eröffnete am Freitag, den 3. März um 19.39 Uhr die diesjährige Abteilungsversammlung. Er begrüßte Bürgermeister und Feuerwehrdezernent Andreas Glaser, Feuerwehrkommandant Bernd Molitor mit seinem Stellvertreter Andreas Kroll, die zahlreich erschienenen Mitglieder der Jugend- und Einsatzabteilung, der Alters- und Ehrenabteilung, des Traditionsfanfarenzuges und des Spielmannzugs.

Im Tätigkeitsbericht ließ Kaserer das Jahr 2022 Revue passieren. Die Anzahl von insgesamt 125 Mitgliedern der Abteilung Heidelberg setzt sich wie folgt zusammen: Einsatzabteilung 66 Mitglieder, Altersabteilung zehn Mitglieder, Jugendabteilung 30 Mitglieder, sowie 25 im Spielmannzug.

Im Jahr 2022 wurden die freiwilligen Kräfte der Abteilung Heidelberg zu insgesamt 55 Einsätzen alarmiert. Bei zwei Einsätzen war die Abteilung Heidelberg sogar außerhalb des Stadtgebiets Bruchsal im Einsatz. Erwähnenswert war der Einsatz am 28. August 2022 mit einer Gesamteinsatzzeit von 14,5 Stunden. Hier wurden wir aufgrund diverser parallel stattfindenden Einsätze nach Bruchsal alarmiert, um den Grundschatz im Feuerwehrhaus Bruchsal sicherzustellen, anschließend wurden wir noch zu einem Großbrand nach Weingarten nachalarmiert. Am selben Abend erfolgte eine erneute

Alarmierung zu einem Brand, welcher sich glücklicherweise als Fehlalarm herausstellte.

Neben dem regelmäßigen Übungsbetrieb nahmen 21 Mitglieder an feuerwehrtechnischer Aus- und Fortbildung zu verschiedenen Ausbildungsinhalten teil.

Im Jahr 2022 wurde auch wieder der Tag der offenen Tür im Oktober in unserem Feuerwehrhaus veranstaltet, wir bedanken uns bei allen interessierten Teilnehmern. Ebenfalls beteiligte sich die Einsatzabteilung bei der Heidelheimer Kerwe mit einem Erbseneintopf und einer Fahrzeugpräsentation.

Kaserer lobte die Ausrüstung der Heidelheimer Wehr, die sich dank unseres ehrenamtlichen Geräewartes Thomas Lindner und den hauptamtlichen Kräften der FW Bruchsal in einem einwandfreien Zustand befindet.

Der nach langjährigem Engagement ausgeschiedene Jugendgruppenleiter Manuel Schmidt berichtete aus der 30 Mitglieder starken Jugendfeuerwehr. Die sich 2022 zu 26 Übungsabenden traf, bei denen der Fokus darauf lag, die Jugendlichen mit viel Engagement und Begeisterung auf die Zukunft der Einsatzabteilung zu qualifizieren. (NL)

Fortsetzung folgt ...

Die Veröffentlichung erfolgt in drei Teilen:

Teil 1: KW11, Teil 2: KW12, Teil 3: KW13

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Nachruf

In tiefer Trauer und mit großer Anteilnahme bedauern wir den Tod von

Herwig Durst

Wir waren erschüttert von der Nachricht, dass er vor kurzem verstarb. Er war ein Freund und Förderer unseres Vereins. Obwohl er selbst nicht Mitglied war, förderte er den Verein sehr. Für die Jugendarbeit im Verein hatte er immer ein offenes Wort und unterstützte sie durch seine regelmäßigen Spenden. Wir nehmen von ihm Abschied und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Vorstandschaft
Uwe Buchhalter

Die für den 25. März geplante **Jahreshauptversammlung** musste aus organisatorischen Gründen **verschoben** werden, es wird hier veröffentlicht, wenn der neue Termin festgelegt wurde.

MB

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Heidelberg e.V. findet am **Mittwoch, dem 22. März, um 19 Uhr** im Gebäude des Odenwaldclubs in Heidelberg statt.

Hierzu sind alle Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Heidelberg sehr herzlich eingeladen. Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens 20. März beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastungen
9. Ehrenmitgliedschaft – Ernennung
10. Wahlen
11. Behandlung eventuell eingegangener Anträge
12. Verschiedenes / Ausblick
13. Ehrungen

Günter Kolb, Vorsitzender

Grenzbegehung Teil 2

Immer der Grenze entlang. Unter dieser Überschrift berichteten die BNN über den ersten Teil der Grenzbegehung im Jahre 2020. Nun ist

es für den zweiten Teil soweit. Der Obst- und Gartenbauverein sowie der Turnverein laden zu einer Begehung der östlichen Heidelheimer Grenze ein.



Script für die Teilnehmer

Foto: Günter Kolb

Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 Kilometer. Für Erläuterungen während der Wanderung sorgen Michael Durst und Günter Kolb. Überraschungen unterwegs sind nicht ausgeschlossen.

Wir treffen uns am Sonntag, 19. März, 13 Uhr an der Heidelheimer Altenbergstraße, Höhe Haltestelle Nord. Die Wanderroute kann dem beigefügten Plan entnommen werden. Rückfragen bitte an Günter Kolb, Tel.: 07251/956213. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (GK)

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 4. März (Teil 2)

Am 17. Mai wird das zweite Skatturnier stattfinden und im Juli nehmen wir wieder mit unserem Stand am Reichsstadtfest teil. Auch die Weinwanderung über den Altenberg in Kooperation mit den MKR findet wieder am 17. September statt.

Im TOP 4 der Schriftführerin wurde berichtet, dass in 2022 drei Vorstandssitzungen stattgefunden hatten. Es werde die Eichendorff-Medaille für das 100-jährige Bestehen beantragt, so dass sie hoffentlich zur Herbstfeier gezeigt werden kann.

Es wird um zahlreiche Kuchen Spenden für den Jubiläumstag am 30. April und das Bergfest am 1. Mai gebeten. Die Dienstpläne für beide Tage sind erstellt, es werden noch Helfer und Zusagen für die Schichten gesucht.

Die Odenwaldklub Zeitschrift sei von „Dorflinde“ in „Der Odenwald“ umbenannt worden, habe ein neues Layout und in der ersten Quartalszeitschrift ist ein kleiner Artikel über unser 100-jähriges Jubiläum.

Am 24. März findet die Frühjahrstagung des Bezirks 10 in Haßmersheim statt.

Am 1. April findet in Reichelsheim die 135. Hauptversammlung des OWK-Gesamtverbandes statt.

Am 14. Mai ist der Tag des Wanderns vom Deutschen Wanderverband ausgerufen.

Vom 13. bis 15. Juli nimmt der OWK zum 7. Mal am Reichsstadtfest teil.

Am 10. September gibt es eine Einladung zum Landesfestumzug anlässlich der Heimattage in Biberach.

Am 20. Oktober findet die Herbsttagung des Bezirks 10 in unser OWK-Hütte in Heidelberg statt.

Am 4. November findet unsere Herbstfeier mit den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften statt.

Im TOP 5 legte unser Kassier K. Höckel die Finanzen dar. Trotz der neuen Küchenzeile und des neuen Bodenbelages können wir uns über ein Plus freuen, das wir durch das Bergfest, Skatturnier, Frühstückswanderung, Weinfest und Weinwanderung und Dienste beim 1250-Jahr-Jubiläum erwirtschaftet haben. (ff.)

Märzwanderung rund um Heidelberg 26. März

Am **Sonntag, 26. März** führt uns Martin „Rund um Heidelberg“. Treffpunkt 13 Uhr Sporthalle Heidelberg.

Strecke: Sennigweg, Schützenhaus, Helmsheim, Bhf Helmsheim, Grillplatz Aschberg, Laubige Eiche, Waldspielplatz, OWK-Hütte.

Strecke: 10 bis 12 Kilometer,

Wanderzeit: zwei bis drei Stunden.

Abschluss im FC-Clubhaus Heidelberg.

Reiterverein Heidelberg



Bericht zur Jahreshauptversammlung 2023

Am 3. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Reitvereins Heidelberg statt. Nach Begrüßung der 1. Vorsitzenden Gisela Beilstein-Härdle und Feststellung der Beschlussfähigkeit wurden die Berichte der unterschiedlichen Ämter vorgetragen. Nach dem Bericht des Schriftführers, des Kassiers, dem Bericht des Kassenprüfers und des Jugendwarts fand eine Aussprache der Berichte mit anschließender Entlastung der Vorstandschaft und des Verwaltungsrates statt. Nach den Wahlen der Kassenprüferinnen (C. Gramlich und A. Fritz-Doll) fanden weitere Neuwahlen gemäß Satzung statt.

1. Vorsitzende(r): aktuell vakant

Schriftführerin: L. Härdle

2. Kassierer:in: A. Hermann

2. Beisitzer: A. Nees und C. Speck

Jugendwartin: A.S. Bartholomä

Aktivensprecherin: E. Walther

Nach den Wahlen ging es über zu den Ehrungen und fünf Mitglieder des Vereins wurden geehrt.

Silberne Ehrennadel:

- L. Baumann für fünf Jahre Mitarbeit im Verwaltungsrat

- S. Hutzmann für 25 Jahre Mitgliedschaft

Goldene Ehrennadel:

- M. Knöbel für zehn Jahre Mitarbeit im Verwaltungsrat

- S. Seigfried für zehn Jahre Mitarbeit im Verwaltungsrat

Gisela Beilstein-Härdle wurde nach langjähriger Tätigkeit als 1. Vorsitzende zur Ehrenvorsitzenden geehrt.



v.l.n.r.: C. Janzer, G. Beilstein-Härdle, M. Knöbel, L. Baumann und S. Hutzmann

Foto: pr

Unter Verschiedenes wurden die anstehenden Termine für das Jahr 2023 besprochen:

- 1. Mai Maifest mit Ponyreiten

- 7. Mai Reitertag

- Sommerferien Jugendzeltlager

- 3. und 4. September Turnier bis Kl. M

- Ende Oktober Reitabzeichen

- 3. Dezember Winterfeier

Aktuelles:

Derzeit gibt es eine Sanierung der Damentoilette (Ansprechpartner: C. Specht). Außerdem werden die Arbeitsdienste für 2023 demnächst bekanntgegeben. Wichtiger Appell: Das Amt der/des 1. Vorsitzenden muss schnellstmöglich neu besetzt werden.

Gegen 21.07 Uhr wurde die Generalversammlung von der zweiten Vorsitzenden Claudia Janzer beendet.

Sängerbund Liederkranz Heidelberg e.V.



Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Sängerbund-Liederkranz

Zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Sängerbunds Liederkranz sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Ort: Rathaussaal, Merianstraße 18

Zeit: Freitag, den 24. März, Beginn 18.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung

2. Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2022

3. Bericht der Kassenprüfer

4. Aussprache zu den Berichten

5. Entlastung der Vorstandschaft und Finanzen

6. Reichsstadtfest 2023
7. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens bis 20. März schriftlich beim 1. Vorstand
Doris Huber, Fichtenweg 6, 76646 Bruchsal einzureichen.

Der Countdown zum Open-Air-Konzert läuft

Fünf Jahre nach dem letzten großen Konzert im Bürgerzentrum wagt der Chor G'sang for fun in diesem Jahr ein neues Konzert-Format. Am 12. und 13. Mai wollen die Sängerinnen und Sänger das Publikum an zwei aufeinanderfolgenden Tagen mit einem Open-Air-Konzert auf dem Kirchplatz unterhalten. Um bestens vorbereitet zu sein und dem Publikum ein tolles Programm bieten zu können, begaben sich die Sängerinnen und Sänger drei Tage lang in ein Probenwochenende nach Bad Bergzabern. Motiviert bis in die Haarspitzen absolvierte der Chor unter der Leitung von Jutta Zimmermann zahlreiche Chorproben. Es gilt schließlich in den letzten Wochen vor dem Konzert das endgültige Programm zu erarbeiten, das in diesem Jahr im Stile der bekannten SWR 1-Reihe „Pop und Poesie“ präsentiert werden soll. Im April startet der Vorverkauf. Weitere Informationen folgen.



G'sang for fun im Trainingslager für das Open-Air-Konzert

Foto: Petra Lichtner

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Einladung zur Generalversammlung der SKH

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder der Stadtkapelle Heidelberg herzlich zur Generalversammlung **am Samstag, 18. März um 19.30 Uhr** im FC-07-Clubhaus in Heidelberg ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Pabst
2. Totenehrung
3. Berichte Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer
4. Aussprache und Entlastungen
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 15. März beim ersten Vorsitzenden Thomas Pabst, Kastellstraße 4, Bruchsal-Heidelberg, einzureichen.

Herzliche Grüße,

Ihre Stadtkapelle Heidelberg

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 5. Mai

Liebe Vereinsmitglieder,
hiermit möchten wir recht herzlich zur Jahreshauptversammlung in unser Vereinsheim einladen.
Die Jahreshauptversammlung findet am 5. Mai um 19 Uhr statt.

Anbei die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Jahresbericht der Vorstände, Jugendwarte und Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen der Vorstandschaft
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung bitte schriftlich bis zum 26. April bei einem der Vorstände oder per E-Mail an tc76-heidelberg@web.de einreichen.

Wir freuen uns, Euch hoffentlich zahlreich begrüßen zu dürfen!

TV Heidelberg 1899 e.V.



Der Traum geht weiter

Nach dem erfolgreichen Abschneiden von Mario Pietsch und Maria Strybuk bei der Tischtennis-Regionsrangliste im Januar in Odenheim stand für die Heidelheimer „Eigengewächse“ nun die nächste Runde an. Bei dem Turnier, das sich im Falle des mehrmaligen Weiterkommens bis hin zur Bundesebene erstrecken kann, ging es für die beiden nach Weinheim, um in der Verbandsrangliste das Ticket für die Baden-Württembergische zu lösen.

Und tatsächlich: Wie bereits im Januar dominierten die beiden TVH-Spieler auch in Weinheim das Geschehen. Während Mario, der zwar nicht mehr in der Heidelheimer Jugend, dafür aber in der ersten Herrenmannschaft des TVH aktiv ist, sich den zweiten Platz in der U15-Konkurrenz sicherte, ließ Maria ihren Gegnerinnen überhaupt keine Chance. In der U12-Konkurrenz gewann sie alle ihre fünf Spiele und verlor dabei insgesamt nur einen einzigen Satz. Mit den starken Leistungen qualifizierten sich die beiden für das nächste Turnier auf baden-württembergischer Ebene und so lebt der Tischtennis-Traum von den zwei weiter.

Die erste Herrenmannschaft der Heidelheimer konnte derweil einen 9:1-Kantersieg gegen den TV Helmsheim einfahren. Beim deutlichen Erfolg war das Glück an diesem Tag auf der Heidelheimer Seite und so gingen gleich vier Matches, die bis in den fünften Entscheidungssatz gingen, an den TVH. Heidelberg steht damit auf dem dritten Rang in der Kreisklasse-A-Tabelle.

Auch die zweite Mannschaft der Heidelheimer rangiert derzeit in der Kreisliga D auf dem dritten Tabellenplatz, nach einer Niederlage beim Tabellenführer aus Diedelsheim steht die Mannschaft bei neun Siegen aus 14 Spielen.

Die Trainingszeiten der Herren-Mannschaften in der Heidelheimer TV-Halle liegen mittwochs von 20 - 22 Uhr und freitags von 17- 19 Uhr. Die Jugend trainiert ebenfalls mittwochs von 18 - 20 Uhr und kann freitags bei den Herren mitmachen.

Zudem wird es bald einen Tischtennis-Stammtisch geben, der nach dem Training am letzten Freitag des Monats im Clubhaus in Heidelberg stattfindet.

Alle weiteren Infos rund um die Tischtennisabteilung des TV Heidelberg gibt es auch auf der Homepage tth.info
Florian Hartmann



Maria Strybuk dominiert in der U12-Konkurrenz bei der Verbandsrangliste Foto: Bernd Reichold

Handball

Erfolgreiche Teilnehmer der Talentiade - F-Jugend-Spieltag in Niefern

Während die weibliche F-Jugend am 4. März beim Heimspieltag in der Sporthalle Heidelberg die Übungen zur Talentiade machten, fuhr die männliche F-Jugend, dieses Mal begleitet von Beatrice Lichtner, am 5. März zum Spieltag nach Niefern. Die Punkte unserer Jungs lagen allesamt knapp beieinander, in die nächste Runde schaffen es dann jedoch nur die zehn besten Kinder der gesamten Veranstaltung. Seitens der SGHHG zählen hier Ben, Johann und Vincent dazu, zusammen mit den Kindern, die es am Samstag in Heidelberg meisterten, sind es also sieben Kinder der SGHHG in der nächsten Runde. Herzlichen Glückwunsch! Ihr könnt alle sehr stolz auf euch sein!

Den kompletten Artikel findet ihr unter www.die-sggh.de.

Für die SGHHG spielten: Ben, Johann, Lucca, Hannes, Julius L., Vincent, Theva und Julius Z.

Wir suchen Dich!

Du bist ein mutiges und starkes Mädchen oder willst es werden? Du hast Freude an Bewegung, Spiel und Spaß mit dem Ball und Deinen Freundinnen? Den Ball prellen, werfen und fangen, sowie erste (Ball-) Spiele nach Regeln in Kleingruppen lernen, spielerisch Balance und Koordination üben – das alles kannst Du, wenn Du Jahrgang 2018 bis 2015 bist, mittwochs um 16 Uhr in der Sporthalle Heidelberg!

Sei auch DU dabei, wenn es nächsten Mittwoch wieder heißt „Jede nimmt sich einen Ball!“ Auf Dich und Deine Bewegungsfreude freuen sich die Trainerinnen Claudia, Lea, Larissa und Merja.

Mädels - wo seid ihr?**Spielerinnen gesucht für die Saison 2023/24!**

Sowohl für unsere weibliche B-Jugend (Jahrgänge 07 und 08), als auch für die weibliche C-Jugend (Jahrgänge 09 und 10) suchen wir personelle Unterstützung. Du bist bei uns richtig, wenn Du Bock auf Handball, sowie Lust und Freude an außersportlichen Aktivitäten hast. Du bist auch richtig, wenn Du sportlich bist und bislang noch keinen Ball in der Hand hattest – wir zeigen Dir, wie es geht! Generell einen an der Klatsche zu haben, schadet jedoch ebenfalls nicht. Weitere Infos bei Tina Mohr unter (01 76) 72 54 95 37.

Jugendabteilung**wJE Post Südstadt Karlsruhe - SGHHG 2 8:14 (5:7) >> 32:126**

Am vergangenen Samstag waren die Mädels zu Gast beim PSK und feierten den ersten Teilerfolg des Wochenendes. Beim Halbzeitstand von 5:7 konnten wir bereits sieben Torschützen verbuchen, was ein besonderer Erfolg ist. Am Ende durften sich immerhin neun von zehn in diese Liste eintragen! Die Mädels kämpften zwar vor allem mit dem rutschigen Hallenboden, aber ansonsten taten sie, was sie konnten: Sie liefen dem Ball entgegen, sie liefen sich frei, sie liefen vor die Gegnerinnen – ein nahezu perfektes Spiel!

Es macht richtig Spaß, euch zuzusehen – alle, die dieses Erlebnis ebenfalls mal haben wollen: Am kommenden Samstag, den 18. März erwarten wir einen schweren Gegner: die TS Durlach um 13.30 Uhr in der Sporthalle Heildelsheim. Ihr seid alle eingeladen, unsere Mädels anzufeuern!

Für die SGHHG spielten: Lena, Carolin, Franziska, Liz, Sophia, Luisa, Mia, Elisabeth, Amélie und Xenia.

wJE SGHHG - TSV Rintheim 14:13 (7:5) >> 98:39

Und Teil 2 des erfolgreichen Wochenendes fand am Sonntag in der heimischen Sporthalle Gondelsheim statt. In der Vorrunde verlor man beim TSV Rintheim mit 19:9. Dieses Ergebnis galt es nun zu verbessern. Dass dies auf so grandiose Art klappen würde, ahnte zu Beginn des Spiels noch niemand. Wir starteten mit einer Torfolge von 4:0, so dass die Rintheimer Trainerin sich bereits in der sechsten Minute beim 5:1 gezwungen sah, eine Auszeit zu nehmen. Auch wenn unsere Spielerinnen zu dieser Zeit bereits frohlockten, wurden sie dennoch immer wieder ermahnt, Ruhe und vor allem Konzentration zu bewahren und sich nicht zu früh zu freuen. Mit dem Motto „Unsere Halle, unser Ball, unser Spiel“ kämpften die Mädels gegen die teilweise körperlich überlegenen Rintheimerinnen weiter. Einige Leichtsinns- und Zuordnungsfehler führten im Endergebnis zu diesem knappen Endstand – den Sieg haben sich die SG-Mädels jedoch definitiv verdient! Herzlichen Glückwunsch!

Für die SGHHG spielten: Luisa, Viktoria, Mara, Liz, Sophia, Carolin, Mia, Amélie, Xenia, Lena und Emilia.

Einladung zum Spielfest

Am 26. März heißt es für **alle** Zwei- bis Vierjährigen mit ihren Eltern: ab in die Sporthalle Heildelsheim! Denn dort warten zehn (Turn-) Stationen mit dem Thema Ostern darauf, von ihnen erobert zu werden. Mit einem Laufzettel und einem Elternteil geht's dann los, um am Ende freudestrahlend die Medaille in Empfang nehmen zu können. Zur besseren Planung bitten wir um formlose Anmeldung an ballschule@sghhg.de.

Beginn 9 Uhr! Dauer circa 90 Minuten.

Parteien**SPD-Ortsverein Heildelsheim****Radweg-Putzete 18. März**

am Samstag, den 18. März wird unser Ortsverein wieder **die Radwege nach Bruchsal und Helmsheim in Zusammenarbeit mit den OV Bruchsal und Helmsheim von Müll und Unrat** befreien. Wir treffen uns um 10 Uhr an der Sporthalle Heildelsheim. Wenn möglich, bitte Müllsäcke, Greifzange und Handschuhe mitbringen, ansonsten können wir dies ausleihen.

Außerdem ist, wie in den vergangenen Jahren, wieder eine kleine Gemarkungsputzete geplant; das heißt jeder sammelt in KW 11 bei seinem täglichen Spaziergang oder der Gassirunde Müll auf.

Machen Sie mit! Schicken Sie ein Foto, und wo Sie gesammelt haben, an martina_fueg@web.de.

Frühlingsfest am 23. April

Vorankündigung für unser Frühlingsfest am 23. April ab 11.30 Uhr bei der AWO-Begegnungsstätte Heildelsheim.

Wir bieten wieder warmes Mittagessen und Kaffee und Kuchen an und freuen uns auf Ihren Besuch.

Stadtteil Helmsheim**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero

**Terminvereinbarung**

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 21. März

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 22. März

Mobile Schadstoffsammlung

Donnerstag, 23. März, von 10.55 bis 11.25 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportgelände

Ortsvorsteherin Helmsheim**Sprechstunde Ortsvorsteherin****Bürgersprechstunde**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Sie suchen Rat oder einfach nur das Gespräch mit mir?
Dann wenden Sie sich doch bitte unter der Telefonnummer 51 24 an die Verwaltungsstelle.

Gerne vereinbare ich, individuell nach Ihrem Wunsch, einen Termin mit Ihnen.

Herzlichst Ihre

Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Mitteilungen der Ortsvorsteherin**Brut-, Setz- und Nutzzeit****Liebe Mitmenschen, liebe Hundebesitzer/-innen**

Die Tage werden nun länger und wärmer, die Brut- und Setzzeit hat begonnen. Unsere Wiesen und Wälder werden nun zur Kinderstube der Wildtiere. Als verantwortungsvoller Mensch sollte uns nicht nur das Wohl unserer eigenen Haustiere am Herzen liegen, sondern auch das Wohl der Tiere in freier Natur. Unterwegs sein - abseits der befestigten Wege – sei es nun als Spaziergänger, Hundebesitzer oder Radfahrer, stört die Vögel beim Brüten oder die Aufzucht des Wildtiernachwuchses.

Bis zum 15. Juli findet die Brut- und Setzzeit statt. Die möglichen Risiken für die Vögel und Wildtiere sind vielfältig. So reicht es manch-

mal schon, dass ein Hund ein Junges nur berührt – der fremde Geruch irritiert die erwachsenen Tiere, lässt sie eventuell den Nachwuchs verstoßen. Vertreibt der Hund brütende Vögel, besteht wiederum die Gefahr, dass die Eier im Gelege auskühlen oder von anderen Tieren zerstört werden.

Aber bitte beachten Sie auch: Nicht jedes junge Wildtier, das allein aufgefunden wird, braucht Hilfe. Sammeln oder berühren Sie daher nicht arglos Jungtiere. Die Brut- und Setzzeit dient jedoch nicht nur dem Schutz des Wildes, sondern auch dem Schutz Ihres Hundes.

Darum möchte ich Sie aufrichtig darum bitten, leinen Sie in dieser Zeit ihren Liebling an, bleiben Sie beim Spazieren oder Radfahren auf den befestigten Wegen, seien Sie einfach ein bisschen leiser und rücksichtsvoller.

Was für die Tierwelt die Brut- und Setzzeit ist - ist für die Landwirtschaft die Nutzzeit.

Nach den Vorschriften des Landesnaturschutzgesetzes dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzzeit nicht betreten werden. Die gilt für den Zeitraum zwischen Saat und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, also der Zeitraum zwischen März und Ende Oktober.

Ich appelliere an Ihre Verantwortung - vielen Dank.

Ihre Tatjana Grath
Ortsvorsteherin



Foto: T.G.

Aus dem Ortschaftsrat

Bekanntmachung

Die nächste Ortschaftsratsitzung des Ortschaftsrates Helmsheim am Mittwoch, 22. März um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Sonderprobe

Freitag, 17. März um 20 Uhr

Gesangverein Helmsheim



Mit eigenem Song ins Tonstudio



Eine erste Besprechung im Studio

Foto: hm

Mal ganz was anderes, gleich nach dem Probenwochenende geht der ganze Chor am Sonntag, den 2. April, einen Tag ins Tonstudio Kangaroo. Wir möchten unseren eigenen Wellermann-Song aufnehmen, der beim letzten Konzert auf dem Dorfplatz schon mal als

„Liebeserklärung“ an Helmsheim beschrieben wurde. Gut gelungen, meinte der Chor und war der Meinung „Da machen wir mehr draus.“ So hatte man die Idee vom Tonstudio, das gleich nach unserem Probenwochenende jetzt auf unserem Terminplan steht. Thomas Mark stellte uns vor Kurzem in Karlsdorf sein Studio vor und wir besprachen unser Projekt - **mit eigenem Song ins Tonstudio** – natürlich wieder mit unserer Begleitband. **Dabei soll es aber nicht bleiben.** Der Gedanke kam auf, mit dieser „Liebeserklärung“ den Chor und unser Dorf auf einem Videoclip zu präsentieren, eben mal was ganz anderes. Wir und unsere Dirigentin Sonja Oellermann freuen sich auf diese anstehende neue Projekte. Sonja würde sich auch auf „**Sing-begeisterte**“ freuen, die Lust haben, so ein Projekt mal zu begleiten. Schauen Sie rein bei uns immer donnerstags um 19.30 Uhr in der Alten Kelter Helmsheim oder unter www.mitmachchor.de.

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Wochenende für das Erste Orchester der HFH

Ein denkwürdiges Datum, der 10. bis 13. März, für die zwei Orchester der HFH: Nickersberg war angesagt, den meisten schon bekannt. Mit acht PKW kamen die 35 Teilnehmer plus Transporter mit Instrumenten und Nahrung für drei Tage gut auf der Schwarzwaldhochstraße an. Überrascht haben uns die Sonne und ein gar nicht „orkanartiges“ Wetter.

Die zwei Dirigenten waren nach der Zimmerverteilung von Steffen gefordert und erst recht die Doppelbelastung einzelner Spieler. Nach dem Probeneinstieg und dem Abendessen kam der gemütliche Teil an den langen Tischen mit Knabbersachen und Olaf am Akkordeon. Sämtliche alte Schlager, wie „Im Wagen vor mir“, „Michaela“ und „Rote Rosen“ sangen wir schon auswendig. Olaf wurde nicht müde, auch nicht nach Mitternacht. Die Nacht war kurz. Ramona und Renate kamen am Samstag zu den Proben dazu. Die Spieler wurden gefordert bis in den Abend. Unser Küchenteam verwöhnte uns den ganzen Tag. Auch am Sonntag waren Proben und ein abschließendes Essen in einer Gaststätte, bevor es wieder nach Hause ging.

Sie hören uns am Sonntag, den 26. März, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche, zusammen mit unserem Jugendorchester. Mehr im nächsten Amtsblatt. K. Stein



Alle Teilnehmer

Foto: B. Bucher

Jugend

Endlich wieder Probenwochenende



Jugendorchester

Foto: B. Feldmann

Die Jugend und das erste Orchester vom Verein, machten sich nach einer 3-jährigen Coronapause mit einigen neuen Spielern auf zum Probenwochenende am Haus Nickersberg.

Am Freitag, den 10. März, trafen sich alle an der Alten Kelter, zur Abfahrt um 16.30 Uhr. Nachdem alles gut verstaut war, machten wir uns auf den Weg. Dort angekommen, stürzte sich die Jugend voller Eifer in die erste Probe, um danach vom Küchenteam ein leckeres Essen zubereitet zu bekommen.

Am nächsten Morgen waren alle gut ausgeruht, außer natürlich die Jungs, welche mal wieder nicht genug Schlaf hatten! Nach einem anstrengenden, dennoch erfolgreichen Probenstag mit leckerem Essen, wurde dieser mit einem Spieleabend beendet. Dafür saßen wir alle zusammen und spielten ‚Nobody is perfect‘, das zeitaufwendig von Benjamin und Annika vorbereitet wurde. Bei einer tollen Diashow konnten wir die letzten Jahre reflektieren und viel lachen. An diesem Abend ging es für alle etwas früher ins Bett. Allerdings nicht ohne nochmal eine Tanzeinlage im großen Raum zu performen.

Am letzten Tag unseres Probenwochenendes packten wir nach einer finalen Probe die Koffer und gingen in einem nahe gelegenen Restaurant essen.

Vielen Dank an das Küchenteam für die super Verpflegung und an die vielen Fahrer, die uns sicher chauffiert haben.

Tami, Saskia, Mia und Lena

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Letzte Pflanzarbeiten

Der März ist der Monat, in dem die letzten Pflanzarbeiten für wurzelnackte Ware durchgeführt werden können. Später als Mitte März gepflanzte Gehölze sind mitunter schon angetrieben und haben daher weniger Kraft zum Anwachsen. Grundsätzlich ist eine Herbstpflanzung immer zu bevorzugen, weil die Bäume dann vor dem Austreiben noch eine längere Verschnaufpause haben und direkt neue Saugwurzeln bilden können.

Containerpflanzen können grundsätzlich das ganze Jahr gepflanzt werden, Bedingung sind ausreichende Wassergaben.

Unkräuter bekämpfen

Unkräuter innerhalb eines Beetes lassen sich am besten mechanisch mittels Harken, Hacken und Jäten bekämpfen. Insbesondere bei Ziergehölzen bietet sich aber auch das Mulchen mit Grasschnitt, Rindenkompost oder anderem Material an.

Abgestorbene Staudenreste entfernen

Damit Frühlingsboten wie Tulpen und Narzissen ihre Blüten unbeschadet entfalten können, sollten Sie nun die Staudenbeete von abgestorbenen Pflanzenteilen und Laub befreien. Unter dieser schützenden Decke haben über den Winter Nützlinge wie Marienkäfer Unterschlupf gefunden. Entfernen Sie auch Laubreste vom Rasen, damit die Gräser darunter nicht absterben.

Empfindliche Sommerblumen vorkultivieren

Empfindliche Sommerblumen für Kübel und Kästen werden bei entsprechender Witterung auf der Fensterbank, im Wintergarten, im Frühbeet oder im Folientunnel ausgesät und vorkultiviert. Dazu gehören Leberbalsam, Fuchsschwanz, Ochsenzunge, Löwenmaul, Bärenohr, Spinnenpflanze, Schmuckkörbchen, Mittagsgold, Männertreu, Levkoje, Gauklerblume, Ziertabak, Petunie, Salbei, Studentenblume, Eisenkraut und Zinnie.

Sommerblumen aussäen

Sommerblumen, denen das Verpflanzen nicht behagt, können nun an Ort und Stelle ausgesät werden. Zu ihnen zählen Hainblume, Mohn, Rittersporn, Atlasblume, Mädchenauge, Schleifenblume und Frauenspiegel.

Kulturmaßnahmen am Schnittlauch

Bei warmer Witterung fängt Schnittlauch im Garten an zu treiben. Düngen Sie die Pflanzen etwas, lockern Sie den Boden und legen Sie eventuell Vlies, Schlitz- oder Lochfolie auf. Damit lässt sich die Ernte deutlich verfrühen.

Bodenverbesserung

Verzichten Sie im Frühjahr auf das Einarbeiten von Torf zur Bodenverbesserung. Der eigene Kompost oder Produkte wie Rindenhumus enthalten im Vergleich zu Torf mehr organische Substanzen und Mineralstoffe. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Torfmooren.

Quelle: Gartenkalender für die 11. Kalenderwoche

SG Heildelheim/Helmsheim



1. Mannschaft

HG Oftersheim/Schwetzingen II – SG H/H 24:26 (12:12)

2. Mannschaft

SG H/H II – SSC Karlsruhe 33:27 (21:16)

Damenmannschaft

TSV Birkenau – SG H/H2 5:26 (11:11)
HSG Walzbachtal – SG H/H II 36:31 (22:14)

Jugendabteilung

Männliche A-Jugend

JSG Niefern/Mühlacker – SG H/H/G 28:20 (11:10)

weibliche C-Jugend

JSG Niefern/Mühlacker – SG H/H/G 15:24 (6:13)

Die Zuschauer sahen von unserer Mannschaft phasenweise ein gutes Handballspiel. Für unser letztes Saisonspiel am kommenden Samstag gegen JSG Ispringen / Pforzheim2 bedarf es aber einer Leistungssteigerung, um die Saison positiv abzuschließen.

Gespielt haben: Lea H., Maya V., Nele Sch., Felicia T., Merja Sp., Sofia Sch., Larissa K., Maui P., Julika D., Lisa R. Melina Sch., Josie B. Zoe M.

Männliche C-Jugend

TSG Eintracht Plankstadt – SG H/H/G 38:34 (22:14)

Männliche D-Jugend

JSG Niefern/Mühlacker – SG H/H/G 16:17 (7:11)

Das nächste und leider schon das letzte Spiel der Saison findet am kommenden Sonntag um 15:20 Uhr in der Saalbachhalle Gondelsheim statt. Gegner ist die SG Stutensee/Weingarten.

Für die D-Jugend spielten: Ben, David, Fabian, Jannik, Joel, Lennard, Lukas, Matti, Niko J., Paetrick

Weibliche D-Jugend

SG H/H/G – HSG Bruchsal/Untergrombach 25:14 (12:8)

Derbysieg der weiblichen D-Jugend und danach Überraschungsbesuch bei der ersten Damenmannschaft. Die lange Spielpause tat den Mädels gut, denn bereits nach 20 Sekunden fiel das erste Tor für die SG, und so ging es weiter. Sie zeigten von Beginn an, dass sie unbedingt gewinnen wollten, und bestimmten das Spiel. Das im Training Gelernte wurde sehr gut umgesetzt, die Mädels sind inzwischen selbstbewusster, und das zeigten sie auch. Sie erarbeiteten sich Raum und Platz, sahen die frei stehende Mitspielerin und schossen dann platziert ins Tor. Es war wirklich eine Freude, ihnen zuzuschauen, und so gingen wir mit einem Vorsprung von vier Toren in die Pause.

Auch in der zweiten Halbzeit ließen die Mädels nicht nach, sie störten die Gegnerinnen schon früh beim Spielaufbau und ließen wenig Schüsse aufs SG-Tor zu. Vorne erarbeiteten sie sich Chance um Chance, und so durften sich diesmal sechs Spielerinnen in die Tor-schützenliste eintragen. Mädels, das habt ihr wirklich toll gemacht! Vielen Dank an alle Zuschauer für eure Unterstützung.

Für die SGHHG spielten: Josie, Klara, Lara, Lisa, Mara, Marie, Marisa, Maya, Mia M., Melina, Merle, Pia und Sophie.

Männliche E-Jugend

SG H/H/G – MTV Karlsruhe 18:21 (9:14)

Weibliche E-Jugend

SG H/H/G – TSV Rintheim 14:13 (7:5)

Post Südstadt Karlsruhe – SG H/H/G II 8:14 (5:7)

Spielankündigungen

Samstag, 18. März

Männer Bezirksliga

TSV Rintheim II – SG H/H II

16 Uhr Sporthalle Rintheim

Frauen Verbandsliga

SG H/H II – Turnerschaft Mühlburg

18.15 Uhr Sporthalle Heildelheim

Weibliche C-Jugend

SG H/H/G – ASG Ispringen/Pforzheim II

16.30 Uhr Sporthalle Heildelheim

Weibliche D-Jugend

SG H/H/G – SG Hambrücken/Weiher

15 Uhr Sporthalle Heildelheim

Männliche E-Jugend

SG H/H/G – Turnerschaft Durlach

12 Uhr Sporthalle Heildelheim

Weibliche E-Jugend

SG H/H/G – Turnerschaft Durlach

13.30 Uhr Sporthalle Heildelheim

Sonntag, 19. März

Frauen BW-Oberliga

SG H/H – TG Nürtingen II

15.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Männer Badenliga

SG H/H – TSG Wiesloch
17.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Männliche A-Jugend

SG H/H/G – TV Ispringen
15.20 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

Männliche C-Jugend

TSV Rintheim – SG H/H/G
12.30 Uhr Sporthalle Rintheim

Männliche D-Jugend

SG H/H/G – SG Stutensee-Weingarten II
12 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

Weibliche E-Jugend

HSG Ettlingen – SG H/H/G II
14 Uhr Franz-Kühn-Halle Ettlingen-Bruchhausen

Turnverein 07 Helmsheim**Badminton****1. Spieltag Bietigheim 1 - TVH1**

3:5



v. I. Draxlbauer S. / Hellriegel R. im 1. HD

Foto: HB

Spielbetrieb und Training während Corona waren aufwendig oder gar nicht möglich. Zwei zurückliegende Saisons mussten abgebrochen werden, langjährige Mitglieder verließen uns. Mangels Personals auf dem vorletzten Platz, wäre die 1. Mannschaft vergangenes Jahr fast abgestiegen. Umso größer ist die Vorfreude auf die neue Saison.

Dem TVH1 gelingt ein Überraschungssieg zum Saisonauftakt in Bietigheim. Besenfelder war beruflich verhindert. Draxlbauer schiebt hoch ins 1. HD an der Seite von Hellriegel R. Gute Leistung, knappe Niederlage. Besser machte es unser Damendoppel Hovsepijan / Sebök im 3. Satz. Gut aufeinander eingespielt ist unser 2. HD Hellriegel M. / Schott. Konzentriert und sicher zur zwischenzeitlichen 2:1-Führung. Es folgen hart umkämpfte Einzelspiele. Hellriegel unterliegt gegen „Frikadello“ Nausner im 1. HE knapp im dritten Satz. Hellriegel M. im 2. HE siegt deutlich. Fehlt der erste Herr der Setzliste verschieben alle übrigen Spieler entsprechend nach vorne. Mixed-Spezialist Schott musste daher im Einzel ran. Draxlbauer rückt ins Mixed. Schott glänzt mit variierenden Aufschlägen und bringt den Gegner damit aus der Balance, provoziert Fehler, clever und erfolgreich zum 4:3 für den TVH. Das Mixed bringt damit die Entscheidung über Unentschieden oder Auswärtssieg. Hovsepijan spielt trickreich am Netz, beim Stand von 24:23 wird Draxlbauer zum Helden des Tages, als er jeden Angriff retourniert und den Gegner zum entscheidenden Fehler zwingt.

HB

Fitness und Gesundheit**Übungsleiter*in für vormittags gesucht**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird für vormittags ein/e Übungsleiter/-in gesucht. Der Tag sowie Uhrzeit und Inhalt können individuell nach dem derzeitigen Stundenplan festgelegt werden.

Daher entfallen ab April folgende Kurse: „Seniorenmix“ am Montag sowie am Mittwoch „Tanzen am Vormittag“. Die Teilnehmer der Gruppe „Stretch & Relax“ werden gebeten, sich bei der Abteilungsleitung zu melden.

Wenn du Fragen oder Interesse hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70. Mehr Infos auf unserer Homepage unter: www.tvhelmsheim.de.

Tischtennis**Ergebnisse und Termine**

Herren I, Bezirksliga Mitte

SV62 Bruchsal – TVH

4:9

Punkte für Helmsheim: Krämer/Graf 1, Kurz/Beran 1, Krämer 2, Kurz 1, Graf 2, Flöß 1, Beran 1

Herren IV, Kreisklasse A Gruppe 1

TV Bretten III – TVH

9:3

Punkte für Helmsheim: Kurz, F. 1, Los 1, Stuck 1

Die nächsten Spiele:**Freitag, 17. März**

20.15 Uhr: SG-Neuenbürg/Unteröwisheim I - TV Helmsheim II

Montag, 20. März

20 Uhr: FV Wiesental III - TV Helmsheim III

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Parteien**SPD-Ortsverein Helmsheim****Müllsammelwochen in Helmsheim**

Der SPD-OV Helmsheim lädt zu den Müllsammelwochen auf der Gemarkung ein.

Allein oder in Kleingruppen, als Familie oder im Tandem, mit der Oma oder mit dem Hund können alle Menschen in und um den Ort mitmachen. Bis zum 18. März wird gesammelt, was das Zeug hält. Wie man an Müllsäcke kommt, wo man diese abgeben kann und was weiter zu beachten ist, erfährt man nach der Anmeldung unter a.nohl@arcor.de.

Am **18. März findet um 10 Uhr die Abschlussaktion** zusammen mit dem OV Heildelshaus am Radweg zwischen den beiden Ortsteilen statt. Treffpunkt vor dem Autohaus, der OV Heildelshaus trifft sich am großen Parkplatz.

Stadtteil Obergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

**Entsorgung**

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 17. März

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 20. März

Aus dem Ortschaftsrat**Einladung Ortschaftsratssitzung****Bekanntmachung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Mittwoch, 22. März um 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

- 1 Information zum Entwicklungsstand Obergrombach
- 2 Bekanntgaben
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 25. Januar

Bruchsal, 13. März

Dr. Wolfram von Müller
Ortsvorsteher

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Gemeinsames Mittagessen am 22. März

Es ist wieder so weit: Am Mittwoch, den 22. März, ab 12 Uhr, findet wieder unser gemeinsames Mittagessen im Pfarrzentrum Obergrombach statt. Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein. Als kulinarische Köstlichkeit bieten Angelika von Müller und das Küchenteam eine sehr leckere „Rheinische Kartoffelsuppe“ an.

Anmeldungen zum Mittagessen und/oder für den Fahrdienst bitte bis zum 21. März unter der Rufnummer 0157/81709900.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und schöne gemeinsame Stunden im Pfarrzentrum Obergrombach.

Terminvorankündigungen:

Infoabend am Donnerstag, **30. März** um **19 Uhr** im Pfarrzentrum Obergrombach;

Thema: Verstorben – was nun?

Helfertreffen am Dienstag, **3. April**, um **19 Uhr** im Pfarrzentrum Obergrombach

Sittentanz mit Anita Neuberth

im Pfarrzentrum Obergrombach;

Start voraussichtlich ab Mittwoch den 5. April von 14 Uhr bis 16.30 Uhr

Anmeldungen hierzu bitte unter der Rufnummer: **(072 57) 21 15**. Auch hierzu werden wir einen Fahrdienst einrichten!

Aus den Kindergärten

Zauberer Armin ist toll

Fasching war für uns im Kindergarten eine besondere Zeit. Ein ganz großes Highlight war für uns Kinder der Besuch des Zauberers Armin mit seiner Assistentin Susanne. Voller Faszination durften wir seine Zauberkünste bestaunen: Sich vermehrende Bälle, die Verzauberung einer Flasche in eine Dose, ein schwebender Tisch und vieles mehr. Ein Geburtstagskind durfte als Zauberehrling mithelfen und verwandelt Konfetti in kleine Hüpfbälle, die wir Kinder mit nach Hause nehmen durften. Da lag Magie in der Luft. Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich für seinen Besuch und freuen uns, wenn wir ihn mal wieder in Obergrombach begrüßen dürfen.

Gern kommt Zauberer Armin mit seiner zauberhaften Susanne auch zu euch. Schaut einfach mal auf der Webseite www.magischer-cocktail.de vorbei. Es lohnt sich.



Zauberhafte Stunden in Obergrombach

Foto: Kindergarten St. Josef Obergrombach

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



1. Mannschaft

Ärgerliche Niederlage der ersten Mannschaft

SV62 Bruchsal – FC Obergrombach

0:2 (0:2)

In einem schwachen Spiel auf beiden Seiten auf einem ganz schwer zu bespielenden Platz konnten wir beim SV 62 Bruchsal leider nicht die erhofften Punkte im Abstiegskampf holen.

Es war so ein typisches „0:0-Spiel“, die zwei Tore für die Gastgeber resultierten mehr aus freundlichen Gastgeschenken unsererseits als aus gut vorgetragenen Spielzügen.

Wir hatten dann auch die eine oder andere Gelegenheit, aber auf beiden Seiten war das eher nichts Zwingendes. Beide Teams erwischten einen schlechten Tag, für die Gastgeber ist das ein schmeichelhaftes Ergebnis, aber es ist eine alte Fußballweisheit, am Ende fragt keiner danach, drei Punkte sind drei Punkte. Wir verpassen damit die Chance, die rote Laterne abzugeben, allerdings ändert sich nichts an der Ausgangssituation, da die zwei Teams vor uns ebenfalls verloren haben (danke an den FC Germania Untergrombach). Danke auch an die Jungs aus der Zweiten, die Woche für Woche aushelfen, ohne auch ginge gar nichts, wir sind wirklich glücklich, eine Zweite zu haben! Also nächste Woche nächster Versuch – Aufgeben gilt nicht!

2. Mannschaft

Zweite Mannschaft mit deutlichem Auswärtssieg

TSV Rinklingen II – FC Obergrombach II

1:5 (1:0)

Unsere Zweite zeigte die erhoffte Reaktion auf die deutliche Schlappe letzte Woche mit einem deutlichen Sieg.

Stark ersatzgeschwächt auf schwerem Geläuf angetreten, geriet man zunächst in Rückstand. Wir ließen uns davon aber nicht beeindrucken und wurden zunehmend stärker. Der Ausgleich durch Mouad „Momo“ Rachih nach einer Ecke gab das erhoffte Selbstvertrauen. Die starke Offensive kam nun so richtig ins Rollen, ein sehenswerter Angriff nach dem anderen rollte Richtung Tor der Gastgeber vom TSV 1891 Rinklingen e.V. II, und daraus resultierten noch vier weitere Tore, derer drei von Dennis Bräuer und eines von Janick Butterer.

Verdienter Sieg, der Hoffnung macht auf mehr solcher Spiele.

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

D-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach II – TSV Stettfeld IV 3:2

JSG Ober-/Untergrombach – SV Philippsburg 0:6

C-Jugend

SpVgg Oberhausen – JSG Ober-/Untergrombach 4:9

A-Jugend

JSG Karlsdorf-Neuthard /SV 62 Bruchsal –

JSG Ober-/Untergrombach 3:3

Spieltermine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 18. März

D-Jugend

11.45 Uhr FC 07 Heildesheim 2 (flex) – JSG Ober-/Untergrombach 2

11.45 Uhr VfB Bretten 2 – JSG Ober-/Untergrombach

C-Jugend

14.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – JSG Wiesental 2 (flex)

A-Jugend

16.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – SV Philippsburg

Sonntag, 19. März

B-Jugend

11 Uhr JSG Kraichtal – JSG Ober-/Untergrombach

Spielankündigungen

Beide Mannschaften zuhause am nächsten Sonntag

Am Sonntag haben beide Mannschaften Heimspiel, es beginnt um 13 Uhr die zweite Mannschaft

FC Obergrombach II – FV Wiesental III

Natürlich wollen wir an das grandiose letzte Spiel anknüpfen und die Punkte zuhause behalten.

Danach um 15 Uhr geht es weiter mit der ersten Mannschaft

FC Obergrombach – TSV Rinklingen

Nach dem schwachen Spiel mit unnötiger Niederlage letzten Sonntag wollen wir uns steigern und Punkte gegen den Abstieg holen.

Wir hoffen dabei auf zahlreiche Zuschauer, die vielleicht auch schon zur Zweiten kommen.

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Zweiter Arbeitseinsatz der neuen Saison

Am kommenden Samstag, den 18. März ab 9 Uhr findet der zweite Arbeitseinsatz der neuen Saison statt. Neben dem Wegbringen des Gehölzes der geschnittenen Hecke vom ersten Arbeitseinsatz zum Grüngutplatz liegt das Augenmerk auf dem Spielplatz und den Beeten. Deswegen wäre es wichtig, dass möglichst viele Mitglieder der Beeteams an diesem Arbeitseinsatz teilnehmen.

Wir freuen uns auf gutes Wetter, zahlreiche Teilnehmer und auf eine tolle Verpflegung nach getaner Arbeit.

Bis dahin, die Vorstandschaft

Gegenwind Obergrombach-Helmsheim-Kraichgau e.V.

Windkraft in Obergrombach

Die Energiewende rückt wieder verstärkt ins Blickfeld der Bruchsaler Stadtverwaltung. Dabei sollen im Rahmen eines Gesamtkonzeptes die Bereiche Photovoltaik, Geothermie sowie Windenergie betrachtet werden. Den Anfang hierzu machte im September letzten Jahres ein Energieforum, bei dem die Öffentlichkeit zum ersten Mal erfahren konnte, wohin die Reise gehen könnte. Seitdem wird hinter verschlossenen Türen geplant. In einem zweiten Energieforum im April könnten erste Ergebnisse dieser Planungen der Öffentlichkeit bekannt gegeben werden.

Der Verein Gegenwind lädt am **Mittwoch, 22. März um 19.30 Uhr** zu einem **Stammtisch** ins Vereinsheim des Tennisclubs Obergrombach ein. In einem offenen Rahmen können sich alle Interessierten über die möglichen Auswirkungen auf die Stadt Bruchsal und ihre Stadtteile, hier insbesondere auf Obergrombach, austauschen.

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Rückblick Jahreshauptversammlung vom 3. März

Pünktlich um 20 Uhr eröffnete der 1. Vorstand Emil Wolf den offiziellen Teil des Abends. Sein besonderer Gruß galt Alfred Willy vom Ortschaftsrat Obergrombach und der stark vertretenen Frauengruppe mit der Vorsitzenden Rose Friedrich. Nach dem Verlesen der Tagesordnung und dem Gedenken zu Ehren der verstorbenen Mitglieder ließ man mit dem Bericht des Schriftführers das vergangene Vereinsjahr noch einmal Revue passieren.

Zuchtwart Alois Lechner bedauerte das immer noch Ausstellungen aufgrund von Corona abgesagt werden mussten und so die Ausstellungssaison 2022 wieder sehr reduziert war. Vom KTZV Obergrombach waren nur auf der Kreiskaninchenschau in Bruchsal zwei Züchter vertreten. Harald Thome und Emil Wolf konnten dank der hohen Punktzahl, die sie mit ihren Tieren erreichten, den zweiten Platz der Vereinswertung belegen. Der Statistik von Zuchtbuchführer Harald Thome war zu entnehmen, dass sowohl bei den Senioren wie auch bei den Jugendlichen weniger Kaninchen gezüchtet wurden als im Vorjahr. Auch Jugendleiter Reinhold Wolf beklagte, dass durch die ausgefallenen Ausstellungen die eh schon rückgängige Lage bei der Kleintierzuchtjugend diese noch zusätzlich geschwächt wurde.

Sehr ausführlich und detailliert war der Bericht von Kassier Heinz Lechner. Die Kassenprüfer Erna Speck und Christian Ludwig hatten keine Beanstandungen und bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Die Entlastung des Kassiers entfiel einstimmig. Vor der Entlastung der Gesamtverwaltung richtete Alfred Willy das Wort an die Versammlung. Er versicherte seinen Respekt für die Arbeit des Vereines insbesondere über die schwierige Coronazeit. Die Entlastung der Gesamtverwaltung war ebenfalls einstimmig.

Die anschließenden Neuwahlen brachten folgendes Wahlergebnis: Wiedergewählt wurden: 1. Vorstand Emil Wolf; Kassier Heinz Lechner; Zuchtwart Kaninchen Alois Lechner; Zuchtbuchführer Harald Thome; Beisitzer Rose Friedrich und Rolf Werle. Neu gewählt: Alois Lechner als Zuchtwart Geflügel. Kassenprüfer neu: Brigitte Wolf.

Vorletzter Tagesordnungspunkt war die Vergabe der Preise zu unserer vereinsinternen Tischbewertung der Kaninchenzüchter. Preisträger waren Harald Thome als Vereinsmeister und Emil Wolf als Pokalsieger. Zum Abschluss gab Vorstand Emil Wolf noch die wichtigsten Termine für das anliegende Vereinsjahr bekannt. Er verwies hier insbesondere auf die Jubiläumsveranstaltung unserer Frauengruppe am 4. und 5. November.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Genussvoller Abend für unsere Helfer

Am letzten Samstag, 11. März, veranstaltete der Sängerbund 1864 Obergrombach einen genussvollen Abend im Clubhaus des FC Obergrombach, um seinen Helfern von Herzen Dank zu bekunden. Nach den herausfordernden Jahren 2020 und 2021 konnte der Sängerbund im letzten Jahr wieder eine Men's Night ausrichten und war auch beim



Reichhaltiges kaltes Buffet

Foto: Bernd Ritter

traditionellen Obergrombacher Burgfest mit mehreren Ständen präsent. Solche Events lassen sich ohne tatkräftige Unterstützer nicht durchführen.

So wurden unsere fleißigen Helfer am Samstagabend mit einem reichhaltigen kalten Buffet und einer Weinprobe verwöhnt. Kredenz wurden Weine des Weinguts Bosch aus Kronau. Vom lieblichen „Sweety“ bis zur kräftigen Mischung aus Grau- und Weißburgunder war für jeden Geschmack was dabei.

Selbstverständlich wurde, wie es sich für einen Sängerbund gehört, auch das traditionelle Lied „Auf Euer Wohl“ angestimmt, in welchem treffenderweise der Muskateller besungen wird.

Musikverein Eintracht Obergrombach



Ehemaligenorchester: Startschuss

Vergangenen Sonntag, 12. März, fand das erste Treffen der Spielwilligen im Ehemaligenorchester statt. Der Startschuss ist gefallen. Zunächst stellten die beiden Dirigenten Stefan Degen und Bruno Czermel sich und das Projektziel, ein Auftritt am Musikfest des Musikvereins Eintracht Obergrombach am Montag, 26. Juni, zwischen 19 und 20 Uhr, vor. Es gibt circa 20 Interessenten, viele verschiedene Instrumente sind vertreten, die Stimmung war super.



Foto: MVO

Die erste Probe startet am kommenden Sonntag, 19. März, 10 Uhr (bis 12 Uhr) im Musikerheim.

Falls gewünscht, unterstützen erfahrene Musiker bei der Instrumentenkontrolle oder geben auch Tipps und Tricks zum Wiedereinstieg. Gerne können noch einige dazu kommen, die wieder gemeinsam musizieren wollen. Selbstverständlich sind auch Jugendliche herzlich willkommen.

Nach dem Probenbeginn steht wie angekündigt am Freitag, 24. März, 20 Uhr noch die Jahreshauptversammlung auf dem Programm. Der MVO freut sich schon sehr.

Schüler- und Jugendkapelle

Dirigentenwechsel bei den Jungmusikern des MVO und MVU

Am letzten Freitag war ein aufregender Tag für unsere Schüler- und Jugendkapelle. Nachdem Bruno Czermel nach circa 12 Jahren die Orchesterleitung abgeben wollte, sind wir sehr froh, mit Karl-Heinz Frank für die Schülerkapelle und Stefan Degen für die Jugendkapelle würdige Nachfolger gefunden zu haben. Vielen Dank, Bruno, für deinen unermüdbaren Einsatz für die Jugendarbeit des MVO in den letzten 12 Jahren! Wir sind froh dich zu haben! Der Schüler- und Jugendkapelle wünschen wir viel Freude beim gemeinsamen Musizieren mit den neuen Dirigenten!



Schülerkapelle mit neuem Dirigenten

Foto: MVO

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Ein Lebenszeichen im Abstiegskampf

Die Ausgangslage vor dem Auswärtsspiel in Langenbrücken war den Tischtennisfreunden Obergrombach I nur allzu deutlich. Bei einem Unentschieden oder einer Niederlage war die Mission Klassenerhalt nur noch theoretisch möglich. Fokussiert und in Bestbesetzung

gingen die Obergrombacher an die Platten. Doch der erste Dämpfer erfolgte bereits nach den drei Doppeln: Zwischenstand 1:2 (nur das Doppel Essig/Reich gewann). Doch auf unser erstes Paarkreuz war Verlass: Mit 2 klaren Einzelsiegen von Essig und Degen war der Zwischenstand dann 3:2 für Obergrombach. Im mittleren und hinteren Paarkreuz wurden dann die Einzelpunkte „gerecht“ verteilt. Für Obergrombach holte Melcher den Punkt.

Als dann noch Degen und Essig ihre beide Einzel gewannen und somit ein Zwischenstand von 7:4 feststand glaubten die Obergrombacher an einen „sicheren“ Sieg. (Lag auch daran, dass Essig in seinem Einzel mit 0:2 Sätzen zurück lag und mit Kampf und dem berühmten Quäntchen Glück das Spiel noch zu seinen Gunsten drehen konnte...).

Doch die Langenbrückener zeigten ihrerseits Kämpferqualitäten und konnten die nächsten 2 Einzel zum Zwischenstand von 6:7 gewinnen. Doch Reich und Pott konnten ihre beiden Einzel relativ klar gewinnen und so wurde letztlich ein sehr knapper aber nicht unverdienter 9:6 Sieg gefeiert. Die Moral dieser Geschichte ist klar ... um einen Relegationsplatz zu erreichen, muss diese (kämpferische) Einstellung auch in den weiteren Partien gezeigt werden. Das nächste Spiel findet am Freitag auswärts gegen Odenheim III statt.

A.R.



Foto: TTF

Turnverein 1902 Obergrombach



Heimkampf gegen WKG-Turnteam Freiburg/Schonach

Vergangenen Samstag begrüßten die Turner des TVO das WKG-Turnteam Freiburg/Schonach zu dem zweiten Heimkampf der Saison. In einer gut besuchten Turnhalle sahen die Zuschauer am Boden trotz guter Übungen einige ärgerliche Stürze aufseiten des TVO. Dies sorgte dafür, dass sich die Gäste den ersten Gerätepunkt sichern konnten. Am Seitpferd kämpften sich die Obergrombacher jedoch wieder zurück. Ohne Stürze konnten hier in Summe mehr Punkte eingefahren werden als von den Gästen. Nach einigen starken Übungen an den Ringen konnte der TVO die Führung zurückerlangen.



Jeff Gänger am Boden

Foto: Nicolai Paulus

Nachdem die Turner aus Freiburg und Schonach starke Sprünge gezeigt hatten, konnte der TVO am Barren nicht mehr mithalten und brach in den eigenen Leistungen ein. Drei Penalty-Entscheidungen gegen die Heimmannschaft sorgten dafür, dass die Gäste sich mit knapp 8 Punkten weiter absetzen konnten. Am letzten Gerät zeigten die Obergrombacher zwar solide Übungen, konnten den Rückstand jedoch nicht mehr aufholen. Obergrombach verlor somit mit 236,00

zu 245,00 Punkten gegen das WKG-Turnteam Freiburg/Schonach. Der TVO blickt nach dem Wettkampf dennoch nach vorne. „Wir müssen uns für zukünftige Wettkämpfe in die Pflicht nehmen, in den entscheidenden Teilen einfach sauberer zu turnen. Damit würden wir keinen Grund für Diskussion um Penalty-Punkte bieten und könnten diese bitteren Entscheidungen vermeiden, die uns heute den Sieg gekostet haben“, so Mannschaftsführer Michael Köhler.

Die Turner bedanken sich bei allen Gästen für die tolle Stimmung in der Halle. Am kommenden Samstag geht es für den TVO nach Kirchheim. Wettkampfbeginn ist dort 13 Uhr.

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Forellenessen am Karfreitag, 7. April

Wir laden herzlich zum **Forellenessen beim Schäferhundeverein Ortsgruppe Obergrombach** ein. Am **Karfreitag, 7. April, ab 11 Uhr** gibt es gebackene Forellen oder Forellen frisch aus dem Rauch zum Gleichgenießen mit Kartoffelsalat oder auch gerne zum Mitnehmen. Für unsere kleinen Gäste gibt es Fischnuggets mit Pommes.



Geräucherte Forellen

Foto: moersch / Pixabay

Damit wir besser planen können, freuen wir uns über Eure/Ihre Vorbestellung unter:

sv.og.obergrombach@gmail.com oder bei unserem **Jörg Kehrer: 01 51-53 01 77 21**

Wir freuen uns auf Euch!

www.sv-og-obergrombach.de

Jahrgänge

Jahrgang 1953

Am Freitag, den 31. März, findet um 19 Uhr unser nächster Stammtisch in der Vereinsgaststätte Germania in Untergrombach, Wendelinusstraße 1 statt.

A.R.

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 17. März

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 20. März

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet **am Mittwoch, 22. März, um 19 Uhr** im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Bahnprojekt Gütertrasse Mannheim–Karlsruhe
 - Information zum Planungsstand der Bahn
 - Vorstellung der Auswirkungsanalyse Gemarkung Bruchsal 43/2023
- 3 Informationen und Bekanntgaben
- 4 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 5 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 15. Februar

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://bruchsal.ris-portal.de>

Bruchsal, 9. März

Barbara Lauber,
Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e. V.

**Patrick Ploch führt sein Team zum Sieg**

Das war ein hartes Stück Arbeit. 2:1 gewann der FCU gegen den Tabellenvorletzten Oberöwisheim. Dabei fielen die Treffer für unser Team erst in der Schlussphase. Die Germanen konnten zu keinem Zeitpunkt an die gute Leistung vom Vorsonntag anknüpfen. Die Gäste gingen in der 38. Spielminute nach einem langen Ball über die FCU-Abwehr aus allerdings abseitserdächtiger Position in Führung. Unser Team ließ die spielerische Linie vermissen und brachte nur wenige torgefährliche Angriffe zustande.

Auch nach dem Seitenwechsel änderte sich zunächst nichts am Geschehen. Glück war, daß die Oberöwisheimer eine dicke Chance zu einem weiteren Treffer nicht nutzten. Mit zunehmender Spieldauer schafften es die Germanen dann doch, mehr Druck auf das Gästegehäuse auszuüben. Daniel Schlegel, der nun einen offensiven Part spielte, setzte sich auf der linken Seite durch und bediente Patrick Ploch, der in der 78. Spielminute zum 1:1-Ausgleich traf. Auch beim 2:1 in der 85. Spielminute leistete Daniel Schlegel Vorarbeit. Patrick Ploch setzte energisch nach und bugsierte das Leder über die Linie. Es war zwar kein berauschendes Spiel, die Mannschaft hat sich aber für ihren nie versiegenden Kampfgeist belohnt.

FCU: Häcker, Fabian Dulkies (55. David Pastuovic), Schlegel, Lump, Moritz Herb, Michael Berten, Veith, Özdemir (55. Lars Potthoff), Gaag, Ploch, Tim Becker (70. Marcel Müller)

Zweite verliert

Die zweite Mannschaft musste gegen den FC Flehingen eine 0:2-Niederlage hinnehmen. Noch vor dem Halbzeitpfiff gelang den Gästen der Führungstreffer.

In der zweiten Spielhälfte agierten die Germanen überlegen, gingen aber mit ihren Chancen fahrlässig um. Die favorisierten Flehinger entschieden durch ein weiteres Tor in der 82. Spielminute die Partie. Bei konsequenterer Chancenverwertung hätte unser Team durchaus einen Punkt oder sogar mehr holen können.

Die nächsten Spiele:

- Sonntag, 19. März:
 15 Uhr FC Kirrlach II – FC Untergrombach
 15 Uhr VfB Bretten II – FC Untergrombach II

Jahreshauptversammlung

Der FC Germania lädt nochmals alle Ehrenmitglieder und Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein, die am Freitag, 24. März, um 19 Uhr, im Clubhaus stattfindet. Der Verein bittet um zahlreiche Teilnahme.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Freitag, 17. März, schriftlich zu richten an:

FC Germania Untergrombach, Wendelinusstraße 1, 76646 Bruchsal.
 oder per E-Mail an: vorstand@fc-untergrombach.de.

Jugendabteilung**Ergebnisse und Termine der Jugendmannschaften****Ergebnisse****D-Jugend**

18 Uhr FV Hambrücken - JSG Ober-/Untergrombach 2:1

D-Jugend

11.45 Uhr JSG Ober-/Untergrombach II – TSV Stettfeld II 3:2
 13 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – SV Philippsburg 0:6

C-Jugend

14.30 Uhr SpVgg Oberhausen - JSG Ober-/Untergrombach 4:9

A-Jugend

16 Uhr JSG Karsdorf Neuthard / SV 62 Bruchsal - JSG Ober-/Untergrombach 3:3

Termine**Samstag 18. März****D-Jugend**

11.45 Uhr FC 07 Heildelheim II - JSG Ober-/Untergrombach II

11.45 Uhr VfB Bretten - JSG Ober-/Untergrombach

C-Jugend

14.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – JSG Wiesental

A-Jugend

16.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – SV Philippsburg

Sonntag 12. März**B-Jugend**

11 Uhr JSG Kraichtal - JSG Ober-/Untergrombach

Bericht C-Jugend

Nach einem schnellen 1:0 für Oberhausen konnten wir 5 Minuten später den Ausgleich erzielen. Jedoch durch Unkonzentriertheit lagen wir kurz drauf mit 3:1 hinten. Das weckte unsere Jungs auf und wir begannen Fußball zu spielen, so dass wir in die Halbzeitpause mit 3:5 gingen. Die 2te Halbzeit gehörte dann ganz uns. Wir erhöhten auf 3:9. Oberhausen verschoss noch einen Elfmeter. Jedoch konnten wir als klarer Sieger mit einem 4:9 vom Platz gehen. Torschützen Giorgios (4) Valentin (3) Nico (1) Emil (1)

Hallenspielfest

Am vergangenen Wochenende führte der FC Germania Untergrombach sein jährliches Hallenspielfest in der Bundschuhhalle zu Untergrombach durch. Dieses Jahr mit etwas Verspätung, war es eines der letzten Hallenspielfeste im Kreis, bevor die Rückrunde startet und der Ball wieder übers Grün gejagt wird. Insgesamt konnten wir 63 Mannschaften aus nah und fern begrüßen. Verteilt auf zwei Tage, starteten am Samstag die F-Jugendspielesfeste der Jahrgänge 2014/2015. Gefolgt vom E2-Jugendturnier, bei dem das eigene Team einen guten 4ten Platz erkämpfte. Sonntag starteten traditionell die Bambinis den zweiten Spieltag. Zuerst der Jahrgang 2017 und sechs Teams der Minis (2018). Im Anschluss sorgten die FCU-Cheerleader mit ihrem Auftritt für gute Stimmung. Danach ließen die 2016er Bambinis den Ball rollen. Den finalen Höhepunkt bildete das E1-Turnier am Nachmittag. Hier konnten die Gastgeber ebenfalls den vierten Platz erreichen und aufgrund der starken Gegner damit durchaus zufrieden sein. Die Jugendabteilung bedankt sich bei allen Gästen für faire und spannende Spiele. Ein großer Dank gilt allen Helfern, die durch ihr Engagement zu diesem erfolgreichen Hallenspielfest beigetragen haben.



Foto: Natascha Arnold-Lang

Förderkreis Schützenverein (FKS) Untergrombach e. V.

**Jahreshauptversammlung**

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Förderkreises Schützenverein Untergrombach e. V. am **14. April, 19 Uhr im Schützenhaus des Schützenvereins Untergrombach, Rötzenweg 1, Untergrombach** laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Abgabe der Berichte
4. Bericht der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer
5. Entlastung der Schatzmeisterin
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Behandlung eingegangener Anträge
9. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens drei Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Friedrich Lumppe eingegangen sein.

Ricarda Weberpals
Schriftführerin

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Herzliche Einladung zum Stammtisch

Liebe Freunde und Interessierte,
wir treffen uns zum nächsten Stammtisch am 30. März im Bundschuh Untergrombach im Nebenzimmer. (Weingartener Straße 3)
Dort ist ab 19 Uhr ein Tisch für uns reserviert. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Gesangverein 1864 Untergrombach e.V.



Rückblick auf die Jahreshauptversammlung 2023 GV 1864

Am Dienstag, den 7. März, 20 Uhr fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des GV 1864 im kath. Pfarrzentrum St. Wendelinus statt. Vorsitzende Gabi Braun hieß die fast vollzählig erschienenen Chormitglieder sowie den Dirigenten Rainer Kneis herzlich willkommen. Nach der Begrüßung folgte das Totengedenken für die seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder **Helmut Müller, Günter Hartmann, Margarete Klein, Leo Hornung, Theo Doll und Alfons Mangei**. In ihrer Berichterstattung dankte die Vorsitzende den Anwesenden für ihr im zurückliegenden Jahr erbrachtes Engagement im Verein. Ihr besonderer Dank galt der Vereinsverwaltung, insbesondere Schriftführer Paul Lindenfelser und Kassiererin Andrea Maurer. Anschließend gab Schriftführer Paul Lindenfelser einen gewohnt detaillierten Bericht über die im vergangenen Jahr stattgefundenen Aktivitäten im GV 1864. Besonders zu erwähnen ist hier die Ehrungsmatinee am 11. September 2022. Anschließend erfolgte der Bericht von Kassiererin Andrea Maurer. Er zeigte, dass sich der GV 1864 um seine finanzielle Lage keine Sorgen zu machen braucht. Die Kassenprüfer bescheinigten Andrea Maurer eine übersichtliche und sorgfältige Kassenführung, so dass ohne Rückfragen der Versammlung zu den Berichten sowohl ihr als auch der gesamten Vereinsverwaltung die Entlastung einstimmig erteilt werden konnte. Mit einem Ausblick auf die geplanten Aktivitäten 2023 und das 160-jährige Vereinsjubiläum 2024 endete um 20.50 Uhr eine harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung.
Gabriele Braun, 1. Vorsitzende



v. l. Vorstandschaft, Andre Maurer, Gabriele Braun, Paul Lindenfelser
Foto: Ute Sepp

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Zweite Niederlage in Folge für die HSG-Herren SG Hambrücken/Weiher – HSG Bruchsal/Untergrombach 28:22 (13:9)

Trotz einer Leistungssteigerung im Vergleich zu den vergangenen Spielen musste sich unsere 1. Herrenmannschaft bei der heimstarken SG HaWei geschlagen geben.
Dabei startete die HSG gut in die Begegnung und lag nach acht gespielten Minuten mit zwei Treffern vorne (2:4). Im Anschluss kamen die Gastgeber dann immer besser in das Spiel und konnten sich, auch bedingt durch einfache Fehler und vergebene Torchancen der HSG, bis zur Halbzeitpause eine Führung von vier Toren erspielen.
Nach dem Seitenwechsel musste unsere Mannschaft die SG dann auf sieben Tore wegziehen lassen (20:13). Es gelang zwar, zehn Minuten vor Spielende noch einmal auf vier Tore zu verkürzen (23:19), jedoch ließen die Gastgeber die HSG nicht noch näher herankommen. So mussten unsere Herren am Ende die zweite Niederlage in Folge hinnehmen.

Insgesamt war es eine bessere Vorstellung unserer Mannschaft im Vergleich zu den letzten beiden Spielen. Jedoch agierten unsere Herren erneut zu fehleranfällig, um beim heimstarken und solide aufspielenden Zweitplatzierten Punkte mitnehmen zu können. Gleichzeitig war erneut zu beobachten, dass sich unsere Mannschaft mental zu stark von den negativen Rahmenbedingungen der letzten Wochen hat runterziehen lassen.

Sie muss nun die anstehende Trainingswoche dafür nutzen, sich selbst aus diesem emotionalen Loch herausholen, um am kommenden Samstag gegen den TV Neuthard bestehen zu können. Denn der TV wird nach dem knapp verlorenen Hinspiel (26:27), bei dem beide Mannschaften etliche Ausfälle zu beklagen hatten und die HSG in einer wahnsinnigen Schlussphase das Spiel noch zu ihren Gunsten drehen konnte, gehörig darauf aus sein, sich zu revanchieren. Spielbeginn in der Bundschuhhalle Untergrombach wird um 19 Uhr sein. Wir hoffen, dass trotz der letzten unansehnlichen Vorstellungen unserer Mannschaft viele Zuschauer den Weg in die Bundschuhhalle finden werden.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), David Kolb (10/6), Max Weickum (3), Matthias Sohns (3), Jakob Lamminger (2), Alex Max (1), Manuel Zwecker (1), Philippe Gramm (1), Dominik Balog (1), Stefan Lamminger, Florian Mohler, Simon Heß

Jugendabteilung

Die kommenden Spiele

Samstag, 18. März:

Alte Herren: Spieltag ab 12.30 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach
A-Jugend: Post Südstadt Karlsruhe – HSG (14.50 Uhr, Eichelgartenhalle KA-Rüppurr)

Damen:

HSG – TV Neuthard (17 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

Herren:

HSG – TV Neuthard (19 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

Sonntag, 19. März:

B-Jugend (w):

SG Stutensee/Weingarten – HSG (16 Uhr, Walzbachhalle Weingarten)

C-Jugend:

TS Mühlburg – HSG (17.40 Uhr, Carl-Benz-Halle KA-Mühlburg)

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Bericht über die Generalversammlung am 8. März

Im ersten Quartal jeden Jahres findet unsere Generalversammlung statt, bei der einige Berichte von Verwaltungsmitgliedern vorgelesen sowie einige Verwaltungsposten neu gewählt werden. Die diesjährige Versammlung hat am Mittwoch, den 8. März um 20 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule stattgefunden.

Auf der Tagesordnung standen folgende Punkte:

1. Begrüßung durch unseren 1. Vorstand Steffen Pfund.
2. Totengedenken, das von unseren Flügelhornisten Alex Fleig und Diana Steger musikalisch begleitet wurde.
3. Bericht des Vorstandes durch einen Vorsitzenden, bei dem die Zeit seit der letzten Generalversammlung Revue passieren gelassen wurde.
4. Bericht der Kassiererin Irmgard Mangei, welche Einnahmen und Ausgaben wir im Jahr 2022 generiert haben.
5. Bericht des Schriftführers André Lump, wobei auf Zahlen der aktiven sowie passiven Musiker*innen, Neueintritte und Austritte eingegangen wurde.
6. Bericht der Jugendleiterinnen Linda Heinzl und Lea Edelmann, die von den Aktivitäten und Auftritten der Spielgemeinschaft MV Unter- und Obergrombach erzählten.
7. Bericht der Rechnungsprüferin Sophie Heinzl und Stefan Halter, die bestätigten, dass alle Belege vorlagen und damit unsere Kassiererin entlasteten.
8. Aussprache zu den Berichten.
9. Entlastung der Vorstandschaft - die Vorstandschaft wurde vollständig entlastet.
10. Neuwahlen: Neu zu wählen waren ein Kassier, ein Kassenprüfer sowie vier Beisitzer.

Die Wahl fiel folgendermaßen aus:

- Kassier: Irmgard Mangei hält weiterhin unsere Finanzen im Blick.
- Kassenprüfer: Klaus Butzke wird im nächsten Jahr, gemeinsam mit Sophie Heinzl, die Kasse prüfen.
- Beisitzer: Hartmut Frank, Tanja Biedermann, Adrian Rapp und Willi Stoll unterstützen die Verwaltungsarbeit weiterhin.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr mit all den Verwaltungsaufgaben, die zu bewältigen sind.

Auch in diesem Jahr stehen wieder einige Auftritte und Aktivitäten an, über die wir Sie in den nächsten Wochen in Kenntnis setzen. Daher sagen wir: bis bald!

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Abschluss Winterrunde:

Nachdem unsere **beiden Damen-Mannschaften** mit dem **Badischen Vizemeistertitel (Damen 1)** und einem sehr guten **dritten Platz in der obersten Klasse im Bezirk (Damen 2)** die Winterrunde bereits abgeschlossen hatten, gab es für unsere Herren- und Jugendmannschaften am letzten Wochenende die finalen Spiele. Die **Herren** sicherten sich hierbei in Östringen den **Klassenerhalt**, die **Junioren U18** verpassten den Sieg in Ettlingen und die **Juniorinnen U15** ((Salome, Mabelle, Celina (fehlte am letzten Spieltag krankheitsbedingt), Mia und Yara)) sicherten sich mit einem deutlichen Sieg in Wettersbach den **Gruppensieg**.

Ausblick Sommerrunde:

Für die Sommerrunde haben wir **25 Mannschaften** gemeldet, **15 Erwachsenen- und 10 Jugend-Mannschaften**. Besonders stark vertreten sind unsere **Damen mit fünf Mannschaften**, wobei die Damen 1 in der Oberliga, die Damen 2 in der 1. Bezirksliga und die Damen 3 in der 1. Bezirksklasse jeweils als 6er Mannschaften an den Start gehen. Die Damen 4 (aufgestiegen im Vorjahr) und Damen 5 sind 4er Mannschaften. Außerdem schlagen wir mir **3 Herren-Mannschaften** auf 2 Mannschaften spielen in der 2. Bezirksliga und die 3. Mannschaft in der 1. Kreisliga. Die **Damen 30** spielen nach dem Aufstieg in der obersten Klasse im Bezirk. Die **Herren 30** gehen als 4er Mannschaft erstmals in eine Saison. Dazu kommen unsere **Damen 50** (erstmals als 4er Mannschaft), die **Damen 60 Doppel** (neu gegründet), die **Herren 50** in der 1. Bezirksklasse, die **Herren 65** (ebenfalls im Vorjahr aufgestiegen) und die **Herren 70 Doppel** (spielen in der obersten Klasse im Bezirk).

Im **Jugendbereich** nehmen wir erstmals mit einer **Kleinfeld-Mannschaft U9** und einer **Midcourt-Mannschaft U10** an der Sommerrunde teil. Zudem haben wir **drei Junioren U15**, **zwei Juniorinnen U15**, **zwei Junioren U18** und **eine Juniorinnen U18** Mannschaft gemeldet. **Davon spielen 3 Mannschaften in der obersten Spielklasse.**



Gruppensieger Winterrunde: Juniorinnen U15

Foto: pr

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



„mobil kreativ-Bastelspaß für Klein & Groß“ kommt zum Vatertagsfest am 18. Mai

Wir freuen uns sehr darüber, beim diesjährigen Vatertagsfest einen tollen Programmpunkt für unsere kleinen Gäste und alle Kreativen anbieten zu können. K. Westerholz von „mobil kreativ“ stellt in ihrem Stand Materialien zur Verfügung, mit dem sich jeder Interessierte kreativ betätigen kann. Man kauft Rohlinge (aus Sperrholz und Terrakotta) und diese werden unter Anleitung mit foam clay überzogen.



Foto: LW

Der ganze Prozess wird von den Standinhabern begleitet und die Kinder werden in dem Zelt beim Basteln betreut. Hierbei können fantastische Kunstwerke entstehen (siehe Bild!). Es kann auch Material für Bastelmittage zuhause mitgenommen werden. Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. – Ortsgruppe Untergrombach; Im Brühlle 4 / 76646 Bruchsal www.hundeverein-untergrombach.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

- Anzeigen -



Deutsche
Stammzellspender
Datei

Member of the SKD

Deutsche
Stammzellspenderdatei
Heimat für Lebensretter

Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD)
Jetzt als Stammzell-
spender registrieren!

www.deutsche-stammzellspenderdatei.de



**Spenden-
aufruf**

Nothilfe Erdbebenopfer: Spenden Sie bitte für die Opfer in der Türkei und Syrien

Das Leid ist unermesslich. Auch nach mehr als einem Monat. Millionen von Menschen haben Familie, Freunde, ihr Zuhause verloren.

Den Überlebenden in den Zeltlagern fehlt es an Trinkwasser, Decken, Kleidung. Die ärztliche Versorgung reicht nicht aus. Es mangelt an Toiletten, Hygieneartikeln ...

Wir müssen helfen!

Die Nussbaum Stiftung bittet auf der Spendenplattform www.gemeinsamhelfen.de um Spenden für das Hilfsprojekt „Nothilfe Erdbebenopfer“. Nussbaum Medien verdoppelt mit einem Spendentopf von 10.000 Euro die eingehenden Spenden, bis dieser geleert ist. Ohne Abzüge gehen die Spenden direkt an das Deutsche Rote Kreuz. Das DRK bringt die dringend benötigten Hilfsgüter in die Erdbebengebiete.



Nothilfe Erdbebenopfer

70
Spenden

39 %
finanziert

18.289 €
fehlen noch

Spenden Sie bitte jetzt!

Auf www.gemeinsamhelfen.de ist das Projekt auf der Startseite gelistet. Danke.



TRAUER




Wir kümmern uns um alles.
Persönlich & Würdevoll.
☎ **07251 2254**

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp
Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

ÜBER 120 JAHRE

*G*edanken und Augenblicke
werden uns an Dich erinnern,
glücklich und traurig machen
und nie vergessen lassen.



Bestattungsdienst
Nagel & Oszter
Bruchsaler Schreinermeister KG



Ihr vertrauenvoller Begleiter im Trauerfall und
Vorsorgebereich in Bruchsal und Umgebung.

Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

76646 Bruchsal
Kaiserstr.105

76689 Karlsdorf-
Neuthard
Amalienstr. 47

Telefon 07251 89555

Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-nagel-oszter.de

76297 Stutensee
Spechaa Str. 22

76694 Forst
Bruchsaler Str. 3

TRAUER



DANKE

... für die persönlichen und schriftlichen Worte des Trostes

... für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten

... für eine stumme Umarmung

... für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit

Anton Schmitt Carmen Schmitt sowie alle Angehörigen

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind. Victor Hugo

Danksagung

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Allen, die meinem geliebten Mann

Theo Hardock

im Leben Vertrauen und Freundschaft schenkten und nach seinem Tode so zahlreich ihre liebevolle Anteilnahme zum Ausdruck brachten, sage ich auch im Namen aller Angehörigen von Herzen Dank. Diese Wertschätzung hat uns tief bewegt.

Agnes Hardock

Obergrombach, im März 2023



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal
Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 51 / 816 33 Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25 76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70 76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15 76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten. o. v.



STADELWIESER.de
werkstatt für stein

Obelterstr. 1 / 76646 Bruchsal-Heidelberg / T. 07251-5294

FÜR ERINNERUNGEN MIT STL



MAURER
GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch Hauptstraße 166 Tel. 06222 7723500

76694 Forst Barbarastraße 65 Tel. 07251 5079000

FREIZEITTIPP

Foto: Petra Pechacek, SSG Baden-Württemberg

Rosa Blütenmeer: Das Ensemble aus Gartenmoschee und Obstgarten bietet einen spektakulären Anblick.

KURPFÄLZER HANAMI – DIE KIRSCHBLÜTE IN SCHWETZINGEN

Das erste Frühlingshighlight in Baden-Württemberg rückt näher: die Blüte der japanischen Zierkirsche im Schwetzingener Schlossgarten. Schon ist von der künftigen Blütenpracht einiges zu erahnen, auch wenn das kalte Wetter der letzten Tage den zartrosa Blüten aktuell noch etwas zu schaffen macht. Wann die Bäume in voller Blüte stehen, ist ungewiss und die Blüte kurz. Daher bietet das digitale Blühbarometer Fans die Möglichkeit, den Fortschritt der rosa-weißen Blüten online mitzuverfolgen.

Jedes Frühjahr verwandeln japanische Zierkirschen den Moscheegarten des Schwetzingener Schlossparks in ein rosafarbenes Blütenmeer – und geben damit das sichere Zeichen für den Frühlingsbeginn in der Kurpfalz.

Die aus Japan stammende Zierkirsche gilt als Vorbotin für den Frühling: Die Schönheit der in Blüte stehenden Kirschbäume wird in ihrer Heimat traditionell und groß mit dem Fest „Hanami“ gefeiert. Das Kirschblütenfest markiert in Japan den Frühlingsanfang. Nach dem

kalten Februar heißen die Japaner so den Frühling willkommen.

BLÜTENMEER

Das geht aber nicht nur in Fernost, sondern auch bei uns im nahen Süden. Im Schwetzingener Schlossgarten ist die Kirschblüte eines der Highlights im Jahreskalender. Vor der Kulisse der wunderschönen Gartenmoschee hüllen sich ab Anfang März die japanischen Zierkirschbäume ganz langsam in zarte Pastelltöne. Ende März, wenn die kältesten Tage des Jahres endgültig vorbei sind, erstrahlt dann der gesamte Moscheegarten in kräftigem Rosa – das sichere Zeichen für den Frühlingsbeginn in der Kurpfalz und im Ländle.

Auch in Schwetzingen zieht das eindrucksvolle Naturerlebnis jedes Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den Schlossgarten. „Viele Gäste erkundigen sich bereits jetzt bei uns, ob die Kirschen schon blühen“, sagt Sandra Moritz, Leiterin der Schlossverwaltung. „Bis die Blüte komplett ist, müssen wir uns noch ein wenig gedulden“, so die Leiterin.

BLÜHSTAND ONLINE VERFOLGEN

Die japanische Zierkirsche blüht nur über einen kurzen Zeitraum: Zehn bis vierzehn Tage lang können Besucherinnen und Besucher die rosafarbene Pracht im Obstgarten rund um die Moschee bewundern. Zusammen mit weiteren Frühlingsblühern wie Narzissen, Tulpe und Co. bietet sich hier ein blühendes und farbenfrohes Spektakel.

Wie wäre es also mit einem Tagestrip in die Kurpfalz? Für alle, die sich aktuell informieren möchten, wann sich die Knospen öffnen, bieten die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ab sofort wieder das digitale Blühbarometer an. Es hält alle Kirschblüten-Fans über die Entwicklung des Naturschauspiels auf dem Laufenden. Zu Beginn zeigt das Blühbarometer eine aktuelle Aufnahme pro Woche – rückt die Blüte allmählich näher, werden in immer kürzeren Abständen neue Bilder zur Zierkirsche eingestellt. Steht die Zierkirsche dann kurz vor der vollen Blüte, wechseln die Bilder sogar täglich. Je nach Anstieg der Außentemperatur blühen die Kirschbäume ab etwa Mitte bis Ende März. Aktuell (Stand 9. März) sind bereits einige zarte Pastelltöne zu erkennen – ist das Wetter erstmal beständiger, geht es aber meistens ganz rasch. Schnell sein lohnt sich also! (ssg/red)



Foto: amooS/NM-Archiv

Der Moscheegärten hüllt sich zum Frühlingsbeginn in ein zartes Rosa.


lokalmatador



Aktuelle Bilder sowie den Link zum Blühbarometer finden Sie entweder über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/bluehbarometer/>

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Diagnose: Grauer Star

Kommt es zu einer Trübung der zuvor klaren Augenlinse, spricht man vom Grauen Star (Katarakt). Diese Trübung entsteht durch Degeneration der Linseneiweiße infolge von Lichtbelastung und altersbedingten Stoffwechselproblemen. Zumeist entsteht der Altersstar jenseits des 60. Lebensjahres. Weil der Graue Star schleichend voranschreitet, stellen Betroffene die Beschwerden oft erst in einem verhältnismäßig späten Stadium fest.

Wenn die zu Beginn leichte Linsentrübung stärker wird und Ihre Sehkraft deutlich nachlässt, ist eine Operation die einzig wirksame Maßnahme. Diese erzielt sehr gute Erfolge, besonders wenn neben dem Grauen Star keine weiteren Augenerkrankungen festgestellt wurden.

Operation beim Grauen Star

Die Katarakt-Operation zählt heute zu den häufigsten Operationen. Jahr für Jahr werden in Deutschland etwa 600.000 Patienten wegen eines Grauen Altersstars operiert.

Bisher gibt es keine medikamentöse Behandlungsmöglichkeit. Der Graue Star kann daher nur durch den Austausch der trüben Linse gegen eine klare Kunstlinse behandelt werden.



GRAUER STAR

WELCHE LINSE PASST ZU MIR?

LASSEN SIE SICH BERATEN!



INFOABEND
 23.03.2023 | 19.30 H
 ARGUS AUGENKLINIK
 REFERENT: DR. KOHM

IN DER

ARGUS
 AUGENKLINIK GMBH
 Gritznerstraße 11
 76227 Karlsruhe-Durlach


AUGENÄRZTE
 DR. KOHM & KOLLEGEN

**Limitierte Teilnehmerzahl –
 Anmeldung erforderlich unter**
 Praxis Dr. Kohm & Kollegen
 Telefon 0721 2089572
 info@dr-kohm.de
WWW.DR-KOHM.DE

deBergDesign.de

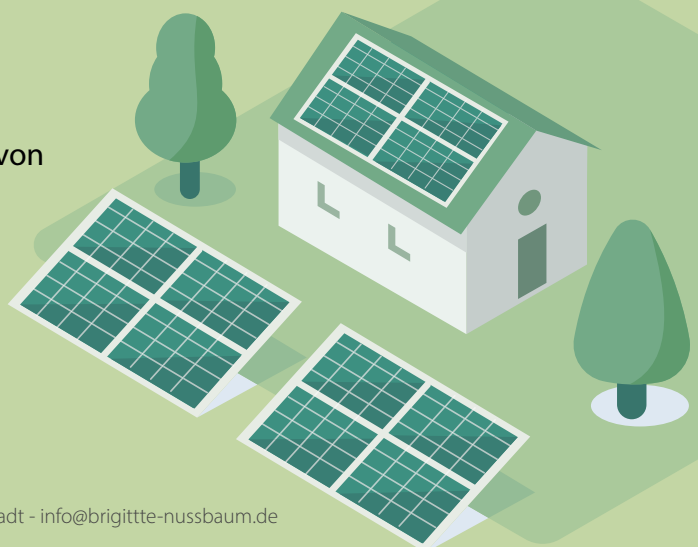
Energiewende mitgestalten – Investieren mit Klimaschutzwirkung

Nachhaltig, fair und verantwortungsvoll in den größten Wachstumsmarkt investieren.

Solarbeteiligung ab einer Mindestbeteiligung von 5.000 EUR und einer Laufzeit von sechs Jahren.

Interesse?

Rufen Sie uns an unter **07033 5266 75**
 Wir stellen den Kontakt für Sie her!




Brigitte Nussbaum
 GmbH und Co. KG

Emil-Haag-Straße 27 - 71263 Weil der Stadt - info@brigitte-nussbaum.de

Werbung bringt Erfolg!

Namibia Rundreise 2024



mit Fly & Help und
Stars unter Afrikas Sternen

* Fly & Help Schulbesuch *

Auch als
19-tägige Kombi-
nationsrundreise
Namibia und Süd-
afrika buchbar!

p. P. ab
2.499 €

im DZ vom 18.01.-30.01.2024
13-tägig (10 Nächte) ab/bis
Frankfurt inkl. Flug, Busrundreise,
teils Halbpension und Konzert

Buchungscode:
NB24

Tauchen Sie ein in die Schönheit Namibias

Windhoek und Umgebung - Sossusvlei - Swakopmund - Etosha.
Erleben Sie eines der schönsten Länder der Welt und die einzigartige Atmosphäre eines Konzertes auf einer Namibischen Lodge, mit drei Highlights der deutschen Schlagerwelt: Anna-Maria Zimmermann, Mickie Krause, Markus und Yvonne. Das **Konzert „Stars unter Afrikas Sternen 2024“** zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP werden Sie noch lange in Erinnerung behalten.

Tauchen Sie auf dieser Busrundreise in die Schönheit Namibias ein und lassen Sie sich von der Vielfalt eines Landes fesseln, in dem Deutsch sogar noch oft gesprochen wird.

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- **Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«**
- **2 Stadtrundfahrten** (Windhoek & Swakopmund)
- **Besuch eines FLY & HELP Schulprojektes**



Swakopmund

Musikalischer Höhepunkt »Stars unter Afrikas Sternen«



Anna-Maria Zimmermann, Mickie Krause, Markus und Yvonne (Neue Deutsche Welle)

www.schlagernacht-namibia.de



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet.
www.fly-and-help.de

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Linienflug mit mit renommierter Airline von Frankfurt nach Windhoek in der Economy Klasse
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges der Mittelklasse, Unterbringung im Doppelzimmer (davon 6 Nächte auf Rundreise, 2 Nächte auf dem 4* Midgard Country Estate und 2 Nächte in Windhoek im 4* Safari Court Hotel)
- 10 x Frühstück, 5 x Abendessen
- **Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«**
- **2 Stadtrundfahrten (Windhoek und Swakopmund)**
- **Besuch eines FLY & HELP Schulprojektes**
- Eintritte in die Nationalparks laut Reiseverlauf
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein

Buchungsmöglichkeiten:

18.01.- 30.01.2024 ab 2.499 € p.P.
Einzelzimmerzuschlag: 449 €

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH

Wir helfen ... **Bäckerei-Frühstücken in Reichenbach**
26. März **Weißwurst • Brezeln • Bier • Gute Stimmung ...**
10 - 15 Uhr **zugunsten der Container-Bäckerei in Mitraniketän (Südindien)**

www.baecerei-nussbaumer.de

SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET



Angebote der Woche ...

gültig vom 17. bis 23.3.2023

JOGGINGBROT	(1000 g = 5.90) 500 g	2.95
APFELRAHMSCHNITTE	Stück	2.30
FLEISCHKÄSEWECK	Stück	2.50

BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL • ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN
 MO bis FR 6.30 - 18 UHR • SA + SO 7 - 13 UHR **KAFFEE • KUCHEN • FRÜHSTÜCK • SNACKS • ZEITUNGEN • GESCHENKE**

PFLEGE

PFLEGEDIENST Rundum24 GmbH
Mitarbeiter gesucht

- Seniorenbetreuung/Demenzbetreuung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Grundpflege
- Beratung für Pflegebedürftige § 37.3
- Medizinische Behandlungspflege: Injektionen, Kompressionsstrümpfe usw.

Info:
www.pflegedienst-rundum24.de
info@pflegedienst-rundum24.de
07254 / 4069077

24-Stundenpflege in Ihrer Häuslichkeit



Foto: scythys/Getty Images/iStockphoto



VERANSTALTUNGEN

Genuss erleben auf der ...

RendezVino
 Wein. Genuss. Tasting.

24. bis 26. März 2023
Messe Karlsruhe

Jetzt Ticket sichern und mit dem Code **RV23Anzeige** sparen

[rendezvino.info](https://www.rendezvino.info)

messe karlsruhe



Rolf Heinzmann präsentiert aktuell die Ausstellung „Vater und Sohn“ des politischen Karikaturisten Erich Ohser im Humorpark Eremitage Waghäusel.

Foto: hjo

Sonderausstellung „Vater und Sohn“

Karikaturen von Erich Ohser im Humorpark Eremitage Waghäusel

Waghäusel/Region. Ab sofort präsentiert Kurator Rolf Heinzmann im Küchenbau der Eremitage Waghäusel die „Vater- und Sohn“-Zeichnungen des politischen Karikaturisten Erich Ohser und stellt dessen künstlerisches Vermächtnis in den Mittelpunkt einer sehenswerten Sonderausstellung. Diese ist noch bis Mitte April zu sehen.

Im Humorpark der Eremitage Waghäusel wird Humor in all seinen Facetten sichtbar, erfahrbar, erlebbar – und seine Bildersprache, wenn möglich auch erlernbar. Karikaturen, Comic, Satire, komische Kunst sowie das im Aufbau befindliche, einzigartige Struwwelpeter-Museum mit der Geschichte des erfolgreichsten deutschsprachigen Bilderbuches, spielt neues Leben in den Park und in das durch Damian Hugo Philipp von Schönborn ab 1724 errichtete barocke Jagd- und Lustschloss.

Ein dunkleres Kapitel

Mit der aktuellen Sonderausstellung zu den „Vater- und Sohn“-Zeichnungen des politischen Karikaturisten Erich Ohser wird im Eremitage ein anderes, in diesem Fall dunkles, Kapitel in der Geschichte Deutschlands in den Fokus gerückt.

Dass die Machtübernahme Hitlers vor inzwischen 90 Jahren ganz Europa in eine Katastrophe unvorstellbaren Ausmaßes gestürzt hat und Millionen Menschen das Leben

kostete, ist unbestritten. Zu diesen gehörten auch Erich Knauf, Redakteur der „Neuen Leipziger Zeitung“, sowie Erich Ohser, politischer Zeichner, Karikaturist und Buchillustrator.

Denunziert und verhaftet

Die beiden Freunde waren im März 1944 von einem dienstbeflissenen NS-Hauptmann denunziert und verhaftet worden. In der Nacht vor dem Prozess hatte sich der damals 34-jährige Ohser am 6. April in seiner Zelle in der Untersuchungsanstalt Berlin-Moabit umgebracht. Erich Knauf wurde nach dem Urteil des Volksgerichtshofes am 2. Mai 1944 im Zuchthaus Brandenburg hingerichtet.

Der Maler Erich Ohser (Pseudonym: e.o. plauen) hatte aus Furcht vor den Nationalsozialisten seine Bilder verbrannt, doch die genannte Zeitung hatte diese zuvor bereits veröffentlicht. Diese gedruckten Ausschnitte hatte seine Mutter als künstlerisches Vermächtnis jedoch sorgsam aufbewahrt und dadurch für die Nachwelt erhalten.

Museumsleiter Rolf Heinzmann hatte vor einiger Zeit Kontakt mit dem Erich-Ohser-Haus im Vogtland aufgenommen und erhielt von dort bislang unveröffentlichte Werke. Darunter befinden sich mit den einmaligen „Vater-und-Sohn“-Bildergeschichten seine bekanntesten Zeichnungen, die selbsterklärend sind, nahezu ohne Text auskommen und weltweit Aufmerksamkeit erregen.

Diese und andere Werke, darunter auch Tier- und Aktzeichnungen sowie politische Karikaturen, sind jetzt zu bewundern. Ebenso Porträts von Ohser und Erich Kästner (1899 bis 1974), der ebenfalls Redakteur bei der gleichen Zeitung in Leipzig war.

Freundschaft zu Erich Kästner

Ohser hatte Kästners Gedichtbände illustriert und reiste mit ihm unter anderem nach Paris, Moskau oder Leningrad. 1927 hatten beide ihren Wohnsitz nach Berlin verlegt. Erich Kästner hatte seinen Freund Erich Ohser in einem Aufsatz „einen der besten, satirischen Zeichner“ genannt. Er werde von vielen Menschen wegen seiner Zeichenkunst, seines Humors und seiner Herzlichkeit höher geschätzt, als der bekanntere Wilhelm Busch. (hjo/red)

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Ausstellungen im Museum Humorpark Eremitage Waghäusel, Friedrich-Hecker-Allee, 68753 Waghäusel können jeden Mittwoch von 16 Uhr bis 20 Uhr und jeden Sonntag von 14 Uhr bis 18 Uhr bei freiem Eintritt besucht werden. Infos: Tel. 07254/9851937 www.humorpark-eremitage.de

WINTERGARTEN

VARIÉTÉ BERLIN ON TOUR

presented by  **NUSSBAUM**

Rückblick auf die große Premiere am Donnerstag, 09. März im Bruchsaler Bürgerzentrum mit unseren Gästen und dem wundervollen Ensemble.



Standing Ovations für großartige Bühnenkünstler

„Wintergarten-Varieté Berlin“

begeisterte in Bruchsal

Bruchsal/Region. „Wir sind megahappy, dass wir den Berliner Intendanten Georg Strecker und sein wunderbares Team für zwei Veranstaltungen gewinnen konnten“, hatte Frank Kowalski, Geschäftsführer der Bruchsaler Tourismus, Marketing- und Veranstaltungs-GmbH (BTMV) im Vorfeld angemerkt.

Tatsächlich war die anspruchsvolle Gala-Show „Wintergarten-Varieté Berlin on Tour“, die im Bürgerzentrum zweimal vor vollem Haus gastierte, ein Fest für alle Sinne, ein Augen- und Ohrenschauspiel zugleich.



Glitzer, Glamour, Golden Twenties

Die Gästeschar ließ sich von den rund 20 Akteuren von Deutschlands ältesten und vermutlich auch besten Varieté in eine Welt aus Glitzer, Glamour, schillernder Extravaganz sowie voll funkelnder Schönheit entführen und genoss im herrlichen Ambiente des Rechbergsaals eine opulente Zeitreise in die Golden Twenties des vergangenen Jahrhunderts. Durch eine wunderschöne Dekoration im Art-Deco-Stil hatte man ein authentisches Spiegelbild der faszinierenden 20er geschaffen, schlug jedoch auch einen Bogen in die Jetztzeit und präsentierte elegantes Vaieité Noir vom Feinsten, aber auch Exzentrisches und Frivoles.

Rodrigue Funke, Regisseur, Tänzer und Hundedresseur, führte als Moderator zusammen mit der bezauberten Sängerin und Tänzerin

Lina de Lianin gekonnt und charmant durch das Programm, das von einer vierköpfigen Band auf beste Weise musikalisch begleitet wurde.

Legenden auf der Bühne

Mit talentierten Newcomern und Schauspielern, tollen Tänzern, weltweit renommierten Akrobaten und Zirkus-Stars – darunter die 77-jährige Artistin und Künstlerin Eliane Baranton mit einer fantastischen Fuß-Jonglage – beinhaltete der „Genussabend“ (Kowalski) zahlreiche, fantastische Momente mit einer Strahlkraft bis weit über die Region hinaus. Baranton, die noch mit Josephine Baker, Frank Sinatra oder Louis Armstrong auf der Bühne stand, verkörperte gleichermaßen die Verbindung zur glorreichen Vergangenheit. Bei der spektakulären Nummer, in der die Französin einen großen Holztisch mit rasender Geschmeidigkeit auf ihren Beinen jongliert, herumwirft, wieder auffängt und auf einer Fußspitze balanciert, konnte man vor Aufregung außer Atem kommen. Grandios auch die Künste der jungen, wilden Trapez-Artistin und Luftakrobatin Samira Reddmann oder des Balljongleurs Phil Os. Ebenso die des Pole-Dancers Santeri aus Finnland oder die von Diva Tomasz als famose Bauchtänzerin. Himmlisch ihr wunderschöner Serpentina-

Foto-Impressionen vom Abend gibt es hier:

Jetzt QR-Code scannen



<https://lokalmatador.net/winterbruchsal>

tanz, der von dem, einst von Marlene Dietrich gesungenen, eindringlichen Lied „Sag mir, wo die Blumen sind“ begleitet wurde.

Standing Ovations

Am Ende gab es von einem begeisterten Publikum für die Bühnenkünstler, die eine perfekte Schau zurück in eine verklarte Epoche geboten hatten, zurecht Standing Ovations. „Das war etwas ganz besonderes und hatte absolutes Weltstadtniveau“, so eine begeisterte Besuchergruppe aus Heidelberg. „Wir möchten auch künftig in der Barockstadt Bruchsal als Marketinggesellschaft pro Quartal ein Leuchtturmprojekt mit einer gewissen Individualität an den Start bringen“, hatte Frank Kowalski verkündet und Thomas Adam, Leiter des Kulturamtes, sprach von einem „spannenden Veranstaltungsjahr“ mit dem „Bruchsaler Kultursommer im Atrium“ als einen der Höhepunkte. Im besten Fall kommt das Berliner Ensemble in einem Jahr zurück. Dann mit dem neuen Programm „Woodstock“. (hjo)



Atemberaubende Optik gepaart mit spektakulärer Akrobatik: Das Wintergarten-Varieté überzeugte auf ganzer Linie.

Fotos: hjo

Der FKK-FamilienSportverein Lichtbund lädt Sie herzlich ein zum

TAG DER OFFENEN TÜR!

Samstag, 25. März 2023, 14 bis 17 Uhr

LBK Lichtbund Karlsruhe e.V.
Gewann Großer u. Kleiner Saum 1
76229 Karlsruhe
Tel. 0721 616482
www.lichtbund-karlsruhe.de



lichtbund
KARLSRUHE

OSTER FESTSPIELE BADEN-BADEN



KIRILL PETRENKO
BERLINER PHILHARMONIKER

1.-10.4.23

WWW.OSTERFESTSPIELE.DE



UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford
Mitsubishi Nissan Opel Peugeot Renault Skoda Toyota Oldtimer

ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de



Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

VERSCHIEDENES

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger
Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

Gartenhilfe (Schüler, Rentner)
in Karlsdorf gesucht. Tel. 3663846

Patchwork- und Quilthobby

Stoffe und Precuts div. Hersteller und Designer (MODA etc.), Jelly Rolls, Layer Cakes, Charm Packs + passende Stoffabschnitte (0,3 - 1,5 m, KEINE Ballenware, Uni + Motive), Bücher, Lineale, Schneidmatten, Quiltfüllungen).
Tel. 0176 53255947

MIETGESUCHE

Diplom-Finanzwirt
in langfristigem, unbefristetem Arbeitsverhältnis sucht 2-Zimmer-Wohnung in Bruchsal und Umgebung bis ca. 600 € Warmmiete. Telefon 0176/67870390

VERMIETUNG

3 Zimmer-EG-Wohnung 80 qm mit
moderner Einbau-Küche, Tgl-Bad mit Badewanne und sepr.Waschküche sowie Kellerabteil in Bruchsal-Obergrombach ab 1.5. zu vermieten. Optional mit Stellplatz oder Garage im neu renovierten 2-Familien-Haus, Ortsrand. Anfragen+ Kurzbewerbung: jule-peb@outlook.com

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE
 Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € **Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.

ivd **HARTMANN** **Seit 35 Jahren!**
IMMOBILIEN

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Arbeit

Heckenschnitt, Baumfällung,
 Rollrasen, Grünschnittentsorgung,
 Pflasterarbeiten, Gartenzäune etc.

Bitte anrufen unter Tel. 0163 9668222

STELLEN

jobsuche **BW**

WIRSINDcts

Für die **cts Sankt Rochus Kliniken in Bad Schönborn** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Examierte Pflegefachkräfte (w/m/d)** für die Bereiche der
 - Orthopädie und Kardiologie
 - Neurologie und Geriatrie
 - solitären Kurzzeitpflege**Kennziffer 135**
- **Altenpflegehelfer, Krankenpflegehelfer, Pflegehelfer (w/m/d)** für alle Bereiche in Vollzeit sowie für kurze **Dienste von 4 Std.**
Kennziffer 259

Weitere Informationen zu diesen und weiteren aktuellen Stellenangeboten finden Sie auf unserem Jobportal **www.wir-sind-cts.de** Ihre ausführliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der jeweiligen Kennziffer an: **jobs@sankt-rochus-kliniken.de (PDF)**

Wir freuen uns auf Sie!

Sankt Rochus Kliniken, Personalwesen
 Sankt-Rochus-Allee 1-11, 76669 Bad Schönborn

cts **Sankt Rochus Kliniken**
 Bad Schönborn

🌐 sankt-rochus-kliniken.de
 📘 facebook.com/ctsKarriere
 📷 instagram.com/arbeitsplatz_cts

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Weidemann ist ein Traditionsunternehmen und bietet seit über 60 Jahren eine breite Auswahl an qualitativ hochwertigen und anspruchsvollen Fenster- und Türsystemen aus eigener Herstellung an.

Der Weg in deine Zukunft

Mitarbeiter in der Arbeitsvor- bereitung

(m/w/d)

Wir suchen Dich zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Eintritt in Vollzeit.

DEINE AUFGABEN:

- ▶ Erstellung von Produktionsaufträgen, Erfahrung im Fensterprogramm Fen-Win wäre vorteilhaft, ist aber keine Voraussetzung ▶ Bestellung aller zum Auftrag benötigten Produkte ▶ direkte Zusammenarbeit mit der Produktions- und Geschäftsleitung zur Steuerung und Abwicklung der Kundenaufträge
- ▶ Erfahrung in der Erstellung von Zeichnungen mit Auto CAD ▶ Unterstützung beim Kundenaufmaß

DEIN PROFIL:

- ▶ abgeschlossene Ausbildung im Glaser- oder Schreinerhandwerk ▶ Berufserfahrung in ähnlicher Position oder motivierter Berufsanfänger ▶ Beherrschen der MS Office-Programme ▶ selbständige und qualitätsbewusste Arbeitsweise ▶ zuverlässig und ehrgeizig ▶ Teamplayer

WIR BIETEN:

- ▶ einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Unternehmen ▶ eine umfassende Einarbeitung ▶ teamorientiertes Arbeiten ▶ leistungsgerechte Bezahlung ▶ vermögenswirksame Leistungen ▶ 30 Tage Urlaub ▶ keine Schichtarbeit ▶ kurze Entscheidungswege

DAS IST DEINE CHANCE!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen mit Angabe Deines frühestmöglichen Eintrittstermins.

Wir bitten um Zusendung der Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Arbeitszeugnis an: **a.fahrer@fensterbau-weidemann.com** oder an **Fensterbau Weidemann GmbH, Anette Fahrer, Im Brühl 7, 76684 Odenheim**

Fensterbau
Weidemann

Im Brühl 7
 76684 Odenheim
 Tel. (07259) 663
 Fax (07259) 86 80



Wir sind eine mittelständische Steuerkanzlei mit ca. 30 Mitarbeitern und möchten unser Team erweitern.

Daher suchen wir ab sofort eine Steuerfach-/Buchhaltungskraft in Voll- oder Teilzeit.

Kenntnisse in DATEV und MS Office sowie Zuverlässigkeit und Engagement sind Voraussetzung.

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, fachliche Weiterbildung sowie ein gutes Betriebsklima.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:



SCHLINDWEIN + PARTNER
STEUERBERATER PartG mbB

Huttenstr. 17, 76646 Bruchsal
Tel. 07251 932383-0, Telefax 07251 932383-29
E-Mail: kontakt@schlindwein-partner.de



Wir suchen

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

für unseren kath. Kindergarten

St. Bartholomäus Büchenau



Weitere Informationen finden Sie unter www.vst-bruchsal.de/stellenangebote

Topfruits® ist seit 2004 ein Internetversandhandel für ernährungsphysiologisch wertvolle Naturprodukte.

Getreu unserer Devise: „Qualität statt Zusatzstoffe, Leidenschaft statt Industrie“ suchen wir zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Termin:

Mitarbeiter (m/w/d) für Versand/Konfektionierung/Produktion im Bereich Lebensmittel - Voll-/Teilzeit

Deine Aufgaben bei uns:

- Du arbeitest mit unseren Produkten von der Produktion über die Konfektionierung bis zum Versand an unsere Kunden
- Du verriegelst unsere Produkte von Hand oder mit kleinen Maschinen
- Du bringst die Etiketten an die Produkte an und lagerst die fertigen Produkte im Versand
- Du kommissionierst die Bestellungen und machst sie versandfertig
- Du hast stets den Qualitätsanspruch unserer Produkte und unserer Kunden im Blick

Dein Profil:

- Engagiertes und gewissenhaftes Arbeiten zeichnet dich aus
- Teamplay ist für dich kein Fremdwort
- Du konntest bereits erste Erfahrungen in der Arbeit mit Lebensmitteln oder im Versandhandel sammeln
- Lernbereitschaft und Eigeninitiative bei der Einarbeitung sind für dich selbstverständlich

Das haben wir zu bieten:

- Inhabergeführtes Familienunternehmen mit kurzen Entscheidungswegen
- Ein herzliches und engagiertes Team
- Helles und modernes Arbeitsumfeld in neu bezogenen Firmenzimmern, ausreichend Parkplätze, 5 Gehminuten zur nächsten Bushaltestelle
- Sicherer Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Unternehmen in einem wachsenden Markt
- 20% Mitarbeiterabbatt auf alle Produkte
- Sport- und Fitnessmöglichkeiten im Haus, kostenlose Getränke
- Leistungsgerechte Bezahlung, keine Schicht- oder Wochenendarbeit

Bitte sende uns deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail, mit Angabe deines Gehaltswunsches, deines Wunscharbeitszeiten und deines frühestmöglichen Eintrittstermins in Form einer PDF-Datei an info@megerle.de oder per Post an Topfruits / Megerle Online GmbH, Großer Sand 23, 76698 Ubstadt-Weiher, Tel.: 07251 387628.



Weidemann ist ein Traditionsunternehmen und bietet seit über 60 Jahren eine breite Auswahl an qualitativ hochwertigen und anspruchsvollen Fenster- und Türsystemen aus eigener Herstellung an.

Der Weg in deine Zukunft

Monteure für die Montage

unserer Fenster- und Tür-Elemente bei unseren Kunden (m/w/d)

Wir suchen Dich zur Verstärkung unseres Montage-teams. Idealerweise mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Fensterbauer/Glaser oder Schreiner.

AUCH QUEREINSTEIGERN BIETEN WIR DIE CHANCE DER EINARBEITUNG.

DEIN PROFIL:

- ▶ kundenorientiertes Auftreten ▶ Flexibilität und Teamfähigkeit ▶ sorgfältige Arbeitsweise ▶ Zuverlässigkeit ▶ Pünktlichkeit ▶ körperlich belastbar

WIR BIETEN:

- ▶ einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Unternehmen ▶ teamorientiertes Arbeiten ▶ leistungsgerechte Bezahlung ▶ vermögenswirksame Leistungen ▶ 30 Tage Urlaub ▶ keine Schichtarbeit ▶ kurze Entscheidungswege

DAS IST DEINE CHANCE!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen mit Angabe Deines frühestmöglichen Eintrittstermins.

Wir bitten um Zusendung der Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Arbeitszeugnis an: a.fahrer@fensterbau-weidemann.com oder an Fensterbau Weidemann GmbH, Anette Fahrer, Im Brühl 7, 76684 Odenheim



Im Brühl 7
76684 Odenheim
Tel. (07259) 663
Fax (07259) 86 80



AWO | Seniorenzentrum
Rheinaue

Familienfreundliches Schichtsystem in der Pflege

ab sofort im Seniorenzentrum Rheinaue in Graben-Neudorf

Sie arbeiten in der Pflege und haben Probleme, Schichtsystem und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bekommen?

Wir bieten Ihnen ein Schichtsystem, das Ihre Kinderbetreuungszeiten berücksichtigt: egal, ob halbtags, ganztags oder tageweise, vormittags oder nachmittags – wir haben eine individuelle Lösung für Sie! Sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage:
Tel. 07255 7646-265 oder sabine.roscher@awo-baden.de.

AWO-Seniorenzentrum Rheinaue Graben-Neudorf	z.H. Frau Sabine Roscher Kantstraße 3 76676 Graben-Neudorf
--	--



Stadt Bruchsal

VIelfältiger als erwartet

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine

Sekretariatskraft (m/w/d)

für das Büro der Oberbürgermeisterin
- Stellenkennziffer 2023-0012 -

Die Stadtverwaltung versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bruchsal. Im Büro der Oberbürgermeisterin, unter der Leitung ihres Persönlichen Referenten, werden neben Assistenz- und Sekretariatstätigkeiten auch Aufgaben aus den Bereichen Presse und Kommunikation sowie Gleichstellung behandelt. Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. das Terminmanagement, die Erledigung der Korrespondenz, das eigenständige Verfassen von Glückwunsch- und Kondolenzschreiben sowie die Koordination der Bearbeitung von Bürgeranfragen.

Bewerbungsschluss: 2. April 2023

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.




Verkaufstalente aufgepasst!

Die K. Nussbaum Vertriebs GmbH hat sich auf den Vertrieb von Anzeigen spezialisiert und übernimmt im Auftrag der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG den Anzeigenverkauf für deren Amts- und private Mitteilungsblätter. Eventmagazine, das Online-Portal lokalmatador.de und die NussbaumCard ergänzen das Produktangebot.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Verkaufs-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot.

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks und Pflege Ihres Kundenstamms
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten und Auftragsabwicklung
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Berufserfahrung im Vertrieb erwünscht

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Flache Hierarchie, direkte Kommunikationswege und ein wertschätzendes Miteinander
- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten durch unsere hausinterne Akademie

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote





WIR SUCHEN Verkaufstalente (m/w/d)

In Voll- und Teilzeit sowie Minijob. Quereinsteiger willkommen.

- ✓ LEISTUNGSGERECHTE VERGÜTUNG
- ✓ SONN- UND FEIERTAGSZUSCHLÄGE
- ✓ ATTRAKTIVER PERSONALRABATT
- ✓ INDIVIDUELLE ARBEITSZEITMODELLE

Jetzt bewerben!
jobs@thollembeek.de
 oder per Telefon:
07252 - 94 45-10

THOLLEMBEEK
 BÄCKEREI & KONFITOREI



a & p BAUMASCHINEN Dienstleistungszentrum für Industrie – Baugewerbe – Handwerk

Wir suchen Dich Vorarbeiter/in für Servicedienstleistungen (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Betriebswirtschaftlich ausgerichtete Arbeits- und Denkweise
- Organisation von Arbeitsabläufen
- Koordination der Baustelle
- Qualitätssicherung
- Umsetzung von Kundenprojekten

Das bringen Sie mit

- Erfahrung mit Baumaschinen und Geräten alternativ: langjährige Erfahrung im Garten- und Landschafts- oder Straßenbau
- Organisationsfähigkeit
- Eigeninitiative, Führungsqualitäten
- Teamfähigkeit und Motivation
- Führerschein Klasse B, BE oder höher

Das können Sie von uns erwarten

- Gutes Arbeitsklima
- Freiräume zur selbstständigen Arbeit
- Spannende, abwechslungsreiche Tätigkeit
- Nach der Einarbeitung eine sehr gute Bezahlung
- Firmenfahrzeug

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte lassen Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zukommen.
A&P Baumaschinen GmbH & Co. KG • Herr Ulrich Ampssler • Augartenstraße 15 • 76698 Ubstadt-Weiher • u.ampssler@apbaumaschinen.de

Traumjob gesucht?
 Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg

QR-CODE SCANNEN FÜR WEITERE JOBS

jobsuchebw.net/traumjob-karlsruhe

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Verkaufstalent im Bereich Heimtextilien	Schlafrend 2000 GmbH & Co. KG	Bruchsal	105030609
Fachkraft für Physiotherapie/Manuelle Lymphdrainage	Therapiezentrum Sproß GmbH	Karlsbad	105031148
Koch	Ratsstübel	Gaggenau	105030485
Hausmeister	Day & Sohn GmbH	Waghäusel	105032738
Ausbildung als Verkaufsaufmann	Stadtwerke Ettlingen GmbH	Ettlingen	105028837
Ausbildung Fachinformatiker	abilis GmbH IT-Services & Consulting	Stutensee	105030525
SAP Anwendungsbetreuer CML	L-Bank	Karlsruhe	104990496
Servicetechniker für den Bereich Mobility	Benway Industrial Services GmbH	München, Stuttgart, Hessen, NRW	104789024

jobsuchebw

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

City Textilreinigung Bruchsal

Bettfedern-Reinigung

Nur in einem frisch gewaschenen Bett finden Sie erholsamen Wohlfühlschlaf.



Kopfkissen (80 x 80 cm)	12,00 €
Oberbett (135 x 200 cm)	28,00 €
Oberbett (155 x 229 cm)	41,00 €



Nicht vergessen! Donnerstag ist Bettentag!

(So können Sie nochmal sparen. Gültig nur für Kissen + Oberbetten (135 x 200))

Schloßstraße 3 · 76646 Bruchsal · Telefon 07251 3089053

City Textilreinigung | www.city-textilreinigung-bruchsal.de Ostern ist die Zeit der Freude und des Feierns

Für viele Menschen ist Ostern eine ganz besondere Zeit. Es ist einer unserer wichtigsten Feiertage im Jahr. Gerne zeigt man sich in festlicher Kleidung. „Wir von der City Textilreinigung sorgen dafür, dass Sie bei allen Gelegenheiten, wie aus dem Ei gepellt glänzen können“, erklärt Geschäftsführer Arno Wohlwend. Als Fachbetrieb für Textilpflege ist das Unternehmen auf die professionelle und

schonende Reinigung aller Kleidungsstücke vorbereitet. „Daher können wir Ihnen stets garantieren, eine sach- und fachgerechte Pflege Ihrer Garderobe zu gewährleisten“, ergänzt er weiter.

Gerne stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der City Textilreinigung, Schloßstraße 3 in Bruchsal, bei Fragen beratend zu den gewohnten Geschäftszeiten zur Seite.

Wenn Immobilienmakler und Gutachter ein und dieselbe Person sind, ist die **Wertsicherheit** Ihrer Immobilie garantiert.

JÜRGEN STORCK
Immobilienmakler
und Gutachter

**EINFACH.
SICHER.
VERKAUFT.**

**IMMOBILIEN
STORCK** storckimmobilien.de

Amalienstr. 21 · 76689 Karlsdorf-Neuthard · T 07251 366 2 115 · info@storckimmobilien.de

Storck Immobilien | www.storckimmobilien.de Energieausweis ist Pflicht bei Vermietung und Verkauf

Auch bei Gebäuden, die zum Verkauf stehen und bei denen in jedem Fall eine Sanierung folgen wird, fordert der Gesetzgeber ausnahmslos die Vorlage eines Energieausweises. Die Verbraucher sollen damit besser über den energetischen Zustand des Gebäudes informiert werden.

perioden ziemlich einfach darzustellen. Bei Häusern, die älter sind, darf nur ein Bedarfsausweis zum Einsatz kommen. Hier steigt der Aufwand erheblich, häufig ist die Erstellung nur mithilfe eines Energieberaters, der eine Objektbegehung durchführt, möglich.

Bei Gebäuden, die nach 1977 gebaut wurden, ist noch immer ein Ausweis auf Basis des tatsächlichen Energieverbrauchs möglich. Dies ist anhand der Wohnfläche und der letzten drei Verbrauchs-

„Beim Verkauf oder Vermieten unterstützen wir unsere Kunden selbstverständlich, wenn es um dieses Thema geht“, sagt Jürgen Storck, Inhaber von Storck Immobilien. Der Energieausweis hat eine Geltungsdauer von zehn Jahren.

Gärtnerei
Geißler

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 9.00 – 12.30 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14.30 – 18 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr, Mi.-Nachmittag geschlossen

**Kontakt/
Bestellungen:** Kirchstraße 86
76689 Karlsdorf-Neuthard

Telefon: 07251-48 36

Fax: 07251-40 854

WhatsApp: 0157-720 003 13

E-Mail: info@gaertnerei-geissler.de

Unser **SB-Shop im Innenbereich** ist werktags von 7 - 22 Uhr und So. von 8 - 22 Uhr geöffnet.

Ihr neuer Partner in
Karlsdorf-Neuthard und Umgebung

KÜSTNER

FENSTER UND TÜREN

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Nachricht

Tel. 07251 - 3678646 · E-Mail: info@kuestner-fenster.de · www.kuestner-fenster.de

PLANUNG | BERATUNG | VERKAUF
www.bauhandel-orani.de

**BAUHANDEL
orani**

MODERNE AUSSTELLUNG UND VERKAUF AUF MEHR ALS 4000 m²

Im Ochsenstall 34
76689 Karlsdorf-Neuthard
www.bawo-center.de

bawo
CENTER FÜR
BAUEN & WOHNEN



enviromantic/E+

**Varia Küchenstudio Peter Fuchs | www.varia-kuechen.de
Ihr Küchenspezialist seit 50 Jahren**

Im Varia Küchenstudio Peter Fuchs in Karlsdorf, Familienunternehmen seit 50 Jahren, erhalten Sie eine Küche, die zu Ihnen und Ihrem Raum passt.

Die Varia Profis sind Küchenarchitekten für Material, Farbe, Form und Funktionalität und arbeiten mit ausgesuchten Markenherstellern. Besuchen Sie die moderne Ausstellung in der Ortsmitte von Karlsdorf und erleben Sie den

Unterschied in Beratung und Planung. Die Varia Küchenspezialisten stehen für garantierte Qualität und für eine Komplettmontage mit geprüfter Fachkompetenz.

Weitere Firmeninfos unter www.varia-kuechen.de oder Tel. unter 07251 948110. Varia-Nachrichten gibt es auch auf facebook unter facebook.varia-kuechen.de. Das Varia Team freut sich auf Ihren Besuch.



Foto: fotodesign

Nutzen Sie die GVKN-App

Seit einiger Zeit gibt es nun auch die GVKN-App für Android- und iOS Smartphones und Tablets. Damit ist man immer bestens informiert. Die App kann von www.gvkn.de heruntergeladen werden.



Varia
Die Küche zum Leben.

KÜCHENSTUDIO Peter Fuchs
Amalienstr. 3 | Ortsmitte Karlsdorf
T 07251 948110

NEUE KÜCHE?



**Ansprüche ändern sich!
Wir passen Ihre Küche an!**

www.varia-kuechen.de 

ZUHÖREN. ERKLÄREN. BERATEN.



SCHLINDWEIN + PARTNER
STEUERBERATER PartG mbB

Huttenstraße 17 · 76646 Bruchsal
Tel. + 49 (0) 7251 932383-0 · Fax + 49 (0) 7251 932383-29
kontakt@schlindwein-partner.de · www.schlindwein-partner.de

LEICHT GRUPPE®

Ihr Spezialist für **Fenster, Türen, Holzbau** und **Elektroinstallation.**

www.leicht-gruppe.de

Aus der Region – für die Region!

Ausstellung:
Im Ochsenstall 34
76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel.: 07251 94340

BADmagazin
BADPLANNER
DES JAHRES
2014

BADmagazin
BADPLANNER
DES JAHRES
2018

BADmagazin
BADPLANNER
DES JAHRES
2019

REINECK.
BLECH | BÄDER | HEIZUNG
DIE BADGESTALTER

60
Jahre REINECK.
1962 – 2022

Lußhardtstraße 12 · 76689 Karlsdorf-Neuthard
072 51/9 32 37-0 · www.reineck.info
Wir sind Kooperationspartner des **bawo**-Centers.

WIR BILDEN AUS!

WIR STELLEN EIN!



Presserecht

Verantwortlich im Sinne des Deutschen Presserechts für alle GVKN-Nachrichten ist der Gewerbeverein Karlsdorf-Neuthard e. V. Leserbriefe werden am schnellsten bearbeitet, wenn diese per E-Mail an info@gvkn.de gesendet werden. Bildquellen: Wir verwenden Bilder des GVKN, Getty Images, Thinkstock sowie von weiteren Mitgliedsunternehmen des GVKN. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung!

GARTENPARADIES

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/garten/

Foto: Southern Stock/Brand X Pictures/Thinkstock

Gärtnern - aber sicher

Gärtnern ist laut Statista das beliebteste Hobby in Deutschland. Natürlich soll die Gartenarbeit nicht nur Freude bereiten, sondern auch sicher sein. Die notwendige Umsicht im Umgang mit motorgetriebenen Gartengeräten und etwas Erfahrung sorgen für ein erfolgreiches sowie gefahrloses Gärtnern. Unterstützung dabei bietet der Fachhandel vor Ort, in Form einer individuellen Beratung beim Gerätekauf, aber auch mit zahlreichen Maschinenkursen. Hier vermitteln die Profis nützliches Fachwissen, die Teilnehmer können verschiedene motorgetriebene Geräte eigenhändig ausprobieren.

Tipps für die sichere Gartenarbeit

Zu den Basistipps für ein sicheres Gärtnern gehört es,

stets auf eine gute Schutzausrüstung zu achten. Dazu gehören, je nach Tätigkeit, solide Handschuhe, eine Schutzbrille, Gehörschutz sowie eine Schnittschutzhose beim Arbeiten mit der Motorsäge.

Beim Gärtnern sollte man außerdem stets ein Auge auf Kinder oder Haustiere haben, damit diese nicht versehentlich in die Gefahrenzone geraten. Ebenso sollten Freizeitgärtner auf eine sichere Elektrik und intakte Kabel ohne Beschädigungen achten.

Auch dabei unterstützt der Fachhandel mit verschiedenen Wartungs- und Pflegeangeboten. Bei Rasenmähern etwa empfiehlt sich eine gründliche Reinigung sowie ein Nachschärfen der Messer. (djd/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/garten/

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

Schottergärten adé

Die Debatte um das Für und Wider von Schotterwüsten ist eigentlich keine: In Zeiten, in denen Begriffe und Themen wie Nachhaltigkeit, Klimaanpassung und Schwammstadt täglich in den Medien stehen, wird die naturnahe Gestaltung von innerstädtischen Flächen mehr und mehr zur Selbstverständlichkeit.

Auch die Frage, ob eine Schottererschüttung schöner ist als eine bepflanzte Fläche - das gilt nicht nur für Vorgärten, sondern auch für Mittelstreifen und Kreisverkehre - ist längst beantwortet. In einer repräsentativen Befragung von 2.000 Vorgartenbesitzerinnen und -besitzern ermittelte die GfK bereits 2017 das eindeutige Ergebnis: Der abwechslungsreiche, lebendige Garten ist schöner! Diese Aussage wurde auch von Vorgartenbesitzerinnen und -besit-

zern bestätigt, die selbst eine Schotterwüste vor dem Haus angelegt hatten.

Nicht zu vergessen, dass in allen Bundesländern die auf Basis des Bundesbaugesetzes erlassenen Bauordnungen kategorisch vorgeben, dass „die nicht überbauten Flächen der Baugrundstücke Grünflächen sein müssen, soweit sie nicht für eine andere zulässige Nutzung erforderlich sind.“ Damit sind die sogenannten „Schottergärten“ schon längst illegal.

Fördermöglichkeiten

Was tun, wenn man einen Schottergarten hat? Manche Kommunen in Baden-Württemberg wollen den Rückbau von Schottergärten sogar finanziell unterstützen. Es lohnt sich in jedem Fall, bei der Gemeinde nachzufragen! (GPP/BGL/red)

Tipps für die Neugestaltung von Schottergärten auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-3650/

SEIT ÜBER 35 JAHREN BESTE QUALITÄT. TÜV-GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT.



- Lamellendächer
- Terrassendächer / Sommergärten / Carports
- Markisen
- Wintergarten- / Sommergarten-Beschattungen
- Neubespannungen
- Außen-Jalousien
- Sonnensegel
- Service

**Matzdorff**
SONNENSCHUTZ-TECHNIK GmbH

Benzstr. 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | ☎ 07255 4500



IN DER WELT AUS LICHT UND SCHATTEN ZUHAUSE

www.matzdorff.de | info@matzdorff.de

Das schönste Ostergeschenk
IHRE ALTEN FILME überspielen wir
 Super 8, Normal 8, VHS, Hi-8, miniDV u.v.m. auf DVD. - Pass- u. Bewerbungsfotos
 Photo Film Medien, Eichelweg 6, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 66 44 22

ANZEIGE

Team Ihres Vertrauens rund um Foto, Film und Video Ihre schönsten Erinnerungen in guten Händen

Seit über 20 Jahren kümmert sich Photo & Film Medien um die Digitalisierung und somit um den Erhalt von alten Film-, Bild- und Tonträgern seiner Kunden.

Durch den Wandel der Zeit werden immer wieder alte Aufnahmetechniken durch neue ersetzt, dies gilt natürlich auch für die Abspiegelgeräte. Doch was geschieht mit den wertvollen Erinnerungen z.B. an die eigene Kindheit, an Familienfeiern oder Urlaube, wenn man keine Möglichkeit mehr hat, diese anzuschauen?

Hier bietet Photo & Film Medien verschiedene Möglichkeiten der Absicherung an, wobei immer die dauerhafte Archivierung im Vordergrund steht. Das Trägermaterial der Originale sollte rechtzeitig gesichert werden, denn es verliert im Laufe der Jahre an Qualität. **Lassen Sie es nicht so weit kommen und sichern Sie es rechtzeitig!**

Bei Photo & Film Medien gehört eine

individuelle Beratung zum Kundenservice, sei es für Super-8, **Normal-8, 16mm Filme, Videokassetten aller Art, ebenso wie Schallplatten und Tonbänder oder DIAs und Negative.** Aber auch für sehr seltene Sonderfälle, die nicht zum gängigen Angebot gehören, versucht man hier, eine Lösung zur Zufriedenheit der Kunden zu finden.

Die digitalisierten Daten von altem Film- und Fotomaterial können auch zur Weiterverarbeitung genutzt werden, um **individuelle Geschenke** wie z.B. Fotobücher, Fotokalender oder Grußkarten zu erstellen. Dennoch sollte eine gewisse Produktionszeit dabei berücksichtigt werden.

Selbstverständlich fotografiert und filmt Photo & Film Medien auch Ihre Feiern und Veranstaltungen (Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen, Weihnachtsfeiern etc.) und macht daraus ein Stück Hollywood.

In der Region ist Photo & Film Medien

bereits seit fast 40 Jahren bekannt und konnte in dieser Zeit umfangreiche Erfahrung in der Film- und Fotoproduktion sammeln und davon Gebrauch machen.

Der seitdem entstandene Kundenkreis umfasst inzwischen ganz Deutschland und teilweise auch Europa und die USA. Zahlreiche zufriedene Kunden berichten immer wieder, wie froh sie sind, dass Photo & Film Medien diese besonderen Dienstleistungen nach dem Motto „super gut,

super schnell, super günstig“ noch anbietet. Bei allen Fragen bezüglich der Digitalisierung alter Fotos, Filme oder Videoaufnahmen ist Photo & Film Medien in Wiesloch ein kompetenter Ansprechpartner.

Ihr Fotofachgeschäft - Photo & Film Medien
 Eichelweg 6 (im REWE-Markt)
 69168 Wiesloch
 Telefon 06222 664422
www.multimedia-tp.de

Seit 1984
Team Ihres Vertrauens



Inhaber Djordje Tucev	Jr. Chef Alexander Höfer	Fotografin Sylvia Tucev	Transfer-Spezialist Tony Tucev	Auszubildende Jenny Göbel
--------------------------	-----------------------------	----------------------------	-----------------------------------	------------------------------

NUSSBAUM Club  **Landesmuseum Württemberg**  **Exklusives Gewinnspiel**



Jetzt 5 x 2 Tickets gewinnen!

Gewinnspiel: Große Sonderausstellung BERAUSCHEND

Ob Geburtstage, Silvester oder einfach der gemeinsame Feierabend, im sozialen Miteinander nimmt Alkohol eine bedeutende Rolle ein. Das ist aber kein Phänomen der Gegenwart: Seit 10.000 Jahren werden Bier und Wein hergestellt und konsumiert. Damals wie heute ist das Trinken alkoholischer Getränke in vielen Kulturen verwurzelt. War und ist Alkohol also der „Kitt“ unserer Gesellschaft? Und wie schafft er Gemeinschaft, Identität und zugleich soziale Abgrenzung? Diesen und weiteren spannenden Fragen geht die große Sonderausstellung „Berauschend. 10.000 Jahre Bier und Wein“ (noch bis 30. April) im Landesmuseum Württemberg auf den Grund und spannt dabei einen Bogen von der Steinzeit bis in die Gegenwart.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 26.03.2023

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-42603

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de



DER GARTENPROFI 2010



- Herbstrückschnitt
- Heckenschnitt & Entfernung
- Baumverjüngung & Obstbäume
- Rindenmulch & Unkrautvlies
- Neuanlage von Rasenflächen
- Rollrasen verlegen
- Bodenfräsarbeiten
- Vertikutieren
- Zäune installieren

☎ 0178 / 5529403 | ✉ gartenprofi2010@hotmail.com

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen



Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

Rothermel
Tankschutz
Service rund um den Öltank

GmbH & Co. KG
76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

*Hair & Lifestyle
by Christine*

Mobiler Friseursalon

Termine unter ☎ 0176 87944306
✉ christine@leichtundfit.de

... gerne komme ich zu Ihnen nach Hause!

billerbeck
HOME STORES

MARKENSHOP KRAICHTAL

**20%
auf
ALLES***

Wir bringen den Frühling ins Haus

- billerbeck Bettdecken und Kopfkissen
Daune | Faser | Naturhaar
- billerbeck Matratzen, Rahmen, Boxspringbetten
- Kindgerechte Bettwaren und Kinderbettwäsche
- Kinder-Accessoires und -hausschuhe
- Neu im Sortiment: APELT
Edle Bettwäsche, Kimonos und Tischwäsche
- Frottierwaren, Bademäntel, Saunatücher und -kilts
- Stilvolle Bettwäsche, Plaids und Kuschelkissen
- Wohnaccessoires, Geschirr und Deko

floussie beddinghouse PIP STUDIO VOSSEN DutZ
GREENGATE EAGLE PRODUCTS BIEDERLACK KATHA
APELT GIESSWEIN MAGMA Sternaler COVERS & CO.

Eppinger Str. 40-44 • Kraichtal-Münzesheim • Tel. 07250 75-120
www.billerbeck.shop

Mo, Mi, Do, Fr 10-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr, Di geschlossen
*Außer reduzierte Ware. Solange der Vorrat reicht. Angebot freibleibend. Druckfehler vorbehalten.

1 EIN GUTER TAG BEGINNT NACHTS

Aus Ubstadt-Weiher für Dialyse Patienten in aller Welt



DWA, Drei große blaue Buchstaben auf einem modernen Gebäude am nördlichen Kreisel von Weiher! Wer oder was steckt dahinter? Seit 1984 gibt es die Dialyse-Wasser-Aufbereitungsanlagen GmbH & Co. KG in Weiher, gegründet und zu ersten Erfolgen gebracht von einem Weiherer Bürger. Mit seinen ca. 60 Mitarbeitern am Standort Ubstadt-Weiher, entwickelt, baut und vertreibt DWA seine Anlagen weltweit. Alleine in Deutschland ist jede/s dritte Dialysezentrum oder -klinik mit einem DWA-System ausgestattet. Von der kleinen Anlage für die Dialyseanwendung zuhause bis hin zum Komplettsystem für große Krankenhäuser, welches bis zu 100 Dialyseplätze gleichzeitig versorgen kann. Bei Dialyseanwendungen wird für die Patienten pro Stunde ca. 50 Liter hochreines Wasser benötigt. Je reiner das Wasser ist, umso weniger unangenehm wird die Behandlung empfunden. Und die steht immerhin dreimal die Woche für jeweils ca. 4 Stunden an.

Als mittelständischer Arbeitgeber im Ländle ist er der Region verpflichtet und bietet seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern abwechslungsreiche Tätigkeiten bei beständigem Wachstum, sodass aktuell Stellen für die Sachbearbeitung im Verkauf und zwei Ausbildungsstellen zu besetzen sind, so wie es auch auf der Homepage gezeigt wird.

Auf seinem Werdegang hat das Unternehmen nun seine Zugehörigkeit bei der belgischen, familiengeführten Pollet-Water-Gruppe gefunden, deren Ziel es ist, Firmen unter ein Dach zu bringen, die am häufigsten auf dieser Erde vorkommende Ressource gebührend behandelt: Neben Gesellschaften, die Entwicklungs- und Schwellenländern dabei helfen, reines und entsalztes Trinkwasser zu gewinnen, gehört mit der DWA auch der Bereich der Wasseraufbereitung für medizinische Zwecke dazu.

Call to Action?

NUSSBAUM Club Exklusives Gewinnspiel

Jetzt 10 x 1 Nistkasten gewinnen!

Georg Bläsi

**Gewinnspiel:
Handgefertigte Vogelnistkästen
von Georg Bläsi**

Seit Jahrzehnten engagiert sich Georg Bläsi aus Börtlingen für den Vogelschutz. In Handarbeit baut der Rentner Nistkästen. Gefertigt sind die Nistkästen aus Holz und Ton. Das Dach wird mit einer Folie vor Nässe geschützt. Die Brutzeit der meisten Wildvogelarten in unseren heimischen Gärten findet von Frühjahr bis hin zum Sommer statt.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 26.03.2023

**Jetzt teilnehmen per E-Mail unter club@nussbaum-medien.de
Bitte den Namen, die vollständigen Adressdaten und das Stichwort „Vogelnistkästen“ im Betreff angeben.**

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de. Zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG - Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt - www.nussbaum-medien.de

HAUS & ENERGIE

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:

www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Zaunteam

Foto: dr-interior/iStock/Getty Images Plus



Es werde Licht: Helligkeit und Stromverbrauch

Dank moderner Leuchtmittel wie LEDs halten Lampen heute nicht nur länger. Die LEDs verbrauchen auch deutlich weniger Strom - bei gleicher Leuchtkraft.

Von Watt zu Lumen

Noch sind nicht in allen Haushalten die herkömmlichen Glühlampen durch LEDs ausgetauscht worden. Wer umrüsten möchte, muss sich zunächst mit einer neuen Maßeinheit vertraut machen. Statt in Watt wird die Leuchtkraft der LEDs in der Maßeinheit „Lumen“ angegeben. Ein Vergleich zeigt, wie ergiebig die LED-Technologie für Helligkeit sorgt: Die alte 60 Watt-Glühlampe erreicht mit einer elektrischen Leistung von 60 Watt eine Helligkeit von 710 Lumen, eine moderne LED braucht für die Helligkeit einer 60 Watt-Glühlampe nur rund 10 Watt. Angst vor komplizierten Umrechnungen müssen Austauschwillige nicht haben: Beratungsstellen wie etwa die Energieberatung der Verbraucherzentrale

halten Lampenkarten bereit, an denen sich ganz leicht ablesen lässt, wie viel Lumen die neue LED haben sollte, um die gewünschte Leuchtkraft der alten Watt-Glühlampe zu ersetzen.

Licht, Farbe und Temperaturen

Eine gute Beleuchtung hängt jedoch nicht nur von der Leuchtkraft ab. Die richtige Atmosphäre entsteht erst, wenn auch die Lichtfarbe stimmt. Denn hilft eine tageslichtähnliche Beleuchtung am Schreibtisch, das Kleingedruckte besser entziffern zu können, sorgt warmweißes Licht für gemütliche Stimmung im Wohnzimmer. Die Farbtemperatur wird in Kelvin (K) angegeben. Lampen mit 2.700 Kelvin leuchten ähnlich wie die herkömmlichen Glühlampen warmweiß. Lampen mit mehr als 5.000 Kelvin erzeugen ein sachliches Licht. Auch hier helfen Lampenkarten, die passende Beleuchtung zu finden. (txn/red)

Ideen für die LED-Beleuchtung finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2277/

Steigen Sie ein in die Welt von Loewe.

Aus alt
mach OLED
Bis zu
500.-
Euro
für Ihren alten TV



Tauschen Sie Ihr altes Fernsehgerät gegen einen neuen OLED TV von LOEWE und profitieren Sie von einem Inzahlungnahme-Betrag von bis zu 500 Euro*.

* Die Prämie ist abhängig vom gekauften Aktionsprodukt.

SmartMedia Galerie

SmartHome | SmartTV | Multimedia

76351 Linkenheim-Hochstetten • Gewerbering 2
Tel. 072 47 / 20 70-0 • smartmedia-galerie.de

by FH-Sat GmbH

Altbewährt: Die Turmbergbahn in Durlach ist die älteste Standseilbahn Deutschlands.

AUSFLUGSTIPPS

Foto: Eisenlohr/iStock/Getty Images plus

BERGBAHNEN IN BW: DAS SIND DIE 7 SCHÖNSTEN

Für alle, die hoch hinaus wollen, gibt es in Baden-Württemberg zahlreiche Bergbahnen. Die Bahnen erschließen seit über 100 Jahren Gipfel im Südwesten und sind heute beliebte Touristenattraktionen. Aber welche Bergbahnen haben die schönsten Standorte und machen das Erlebnis einmalig? Dieser Frage ging die Redaktion auf den Grund und stellt hier die Top 7 der Bergbahnen im Land

HEIDELBERGER BERGBAHNEN

Die Heidelberger Bergbahnen sind mit einer Höhe von 550 Metern eine Hauptattraktion der Stadt. Auf einer Länge von 1,5 Kilometern fahren sie zum Hausberg Königstuhl hinauf und hinab. Oben angekommen, kann man die schönen Wanderwege nutzen, einen Ausflug in das Heidelberger Märchenparadies unternehmen oder einfach nur die atemberaubende Aussicht ins Tal des Neckar und in die Rheinebene genießen.

TURMBERGBAHN KARLSRUHE

Die Turmbergbahn führt zum 256 Meter hohen Turmberg bei Karlsruhe-Durlach. Nach drei Minuten hat man das Ziel erreicht: die Aussichtsplattform mit dem Bergfried. An klaren Tagen ist es sogar möglich, bis zum Straßburger Münster oder zu den

Gipfeln des Schwarzwaldes zu schauen. Die Wanderwege auf dem Turmberg sind gut ausgeschildert und leicht begehbar.

SOMMERBERGBAHN BAD WILDBAD

Die Sommerbergbahn Bad Wildbad führt auf eine Höhe rund 730 Metern. Sie ist damit die höchste Standseilbahn Baden-Württembergs. Seit 1908 transportiert sie Passagiere und Wanderer zum Hochplateau des Sommerbergs. Ein beliebtes Ausflugsziel ist der Baumwipfelpfad. Von seinem spiralförmigen Turm aus bietet sich ein atemberaubender Blick über die Wipfel des Schwarzwaldes.

SCHAUINSLANDBAHN

Deutschlands längste Umlaufseilbahn, die Schauinslandbahn, führt auf den 1284 Meter hohen Hausberg Freiburgs. Der Blick aus der Gondel ist ein einmaliges Erlebnis und bietet ein Panorama über den Jura bis hin zu den Schweizer und den französischen Alpen. Der Schauinsland ist einer der höchsten Berge des Schwarzwaldes. Wanderfans finden hier jede Menge Routen.

SCHLOSSBERGBAHN FREIBURG

Die 262 Meter lange Schlossbergbahn in Freiburg ist eine beliebte Attraktion der Breisgammetropole. Auf dem Gipfel des Schlossbergs,

mit seinen 456 Metern, steht der Schlossturm. Dieser gewährt einen atemberaubenden Blick über den Breisgau. Wer das Wandern liebt, ist hier genau richtig, denn es gibt genügend Wege zu erkunden.

FELDBERGBAHN

Der Feldberg ist mit 1.450 Metern der höchste Berg des Schwarzwaldes und auch aller Mittelgebirge Deutschlands. Auf seinen Gipfel fährt seit 1999 auch eine Kleinseilbahn, die Feldbergbahn, welche im Winter mit Sesseln und im Sommer auch mit Kabinen betrieben werden kann. Der Berg ist bei Besuchern vor allem für Winteraktivitäten wie Skifahren, Rodeln oder Snowboarden beliebt. Aber auch im Sommer ist er ein gut besuchtes Ausflugsziel. Wanderungen sind hier das ganze Jahr über möglich.

MERKURBAHN BADEN-BADEN

Baden-Baden ist nicht nur als Kurstadt bekannt, sondern auch für seinen Hausberg, den Merkur. Die Merkurbergbahn führt über eine Länge von 1,2 Kilometern auf den 668 Meter hohen Gipfel. Der Merkururm überragt den Gipfel noch um 23 Meter. Von dort kann man sogar bis zu den Vogesen schauen oder den Gleitschirmfliegern bei den Startvorbereitungen und beim Abheben zusehen. (sh)



Talblick: Von der Heidelberger Bergbahn aus bietet sich ein atemberaubender Blick auf die Rheinebene.

Foto: Steimle/iStock/Getty Images Plus


lokalmatador

Alle Links zu den jeweiligen Bergbahnen mit vielen Videos und weiteren Ausflugstipps finden Sie hier:

<https://lokalmatador.net/bergbahn/>

Fensterputzer in Ihrer Region!

Lassen Sie Ihre Fenster auch in Wohnbereichen von einem professionellen Reinigungsunternehmen reinigen.

Es ist preiswerter, als Sie denken!

Für ein unverbindliches und kostenfreies Angebot genügt Ihr Anruf!



Rehme Gebäudereinigung GmbH
Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | Tel: 07247 / 95 32 20
E-Mail: info@gebauedereinigung-rehme.de

www.gebauedereinigung-rehme.de



Aus unserer
eigenen Schlosserei und Näherei

M A R K I S E N

& NEUBESPANNUNGEN



Markisen Kirchenbauer

jetzt
Insektenschutz
nach Maß

Im kleinen Bruch 4-6 • 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721-705557 • www.kirchenbauer.de



TANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS

Verena Abmann

Tel. 07253 9899297
Fax 07253 9899298

Theodor-Heuss-Str.7
76684 Östringen



Kaltwintergärten
Überdachungen
Markisen
Garagentore
Carports
Treppenbau
Zaunanlagen
Hoftore
Industrietore
Geländer
Fensterglitter
Metallbauarbeiten

Im Kammerforst 7
76676 Graben-Neudorf
T: 07255.766846-0
F: 07255.766846-99
mail@mai-bs-kg.de
mai-bs-kg.de

MAI

Bauschlosserei & Stahlbau KG



Zeit für Neues!

WIEDER- ERÖFFNUNG

Donnerstag, 16.03.2023

Freuen Sie sich mit uns:

SCHUH  **GÖTZ**

erstrahlt in neuem Glanz!

KA-Grötzingen Martin-Luther-Str. 20
TEL. (07 21) 48 14 07 info@schuh-goetz.com
Parkplätze vor dem Geschäft
www.schuh-goetz.com

Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafenstransfer

brückmann
Fahrdienste GmbH
bewegt was...

Hauptstr. 176 • 76297 Stutensee

☎ 07244-737020
07251-985410

info@brueckmann-faehrt.de
www.brueckmann-faehrt.de

GARTEN- und LANDSCHAFTSBAU

ALLES AUS EINER HAND, GUT UND GÜNSTIG

- Frühjahresschnitt
- Rosenschnitt & Obstbaumschnitt
- Bodenfräsarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Pflanzen von Büschen und Bäumen
- Vertikutieren
- Unkraut-Entfernung
- Rindenmulch & Unkrautvlies
- Pflasterarbeiten (Terrassen und Gartenwege)
- Gipsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Natursteinarbeiten
- Zauninstallation
- Hochdruckreinigungsarbeiten

Mobil 01520 4460 180



Besichtigung und Beratung sind
unverbindlich und kostenlos.



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen
Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!